

# inRide!

GRATIS!

MÄRZ 2009



## Schlank in den Frühling

EXKLUSIVE DIÄT-TIPPS DER  
REITSTARS FÜR **inRide**-LESER

Mit  
**inRide**  
wertvolle  
Preise  
gewinnen!



[www.eintrittskarten.de](http://www.eintrittskarten.de)

**Vorschau:  
Die schönsten  
Termine**



**Manolo Oliva:  
Spanische Schule  
in Deutschland**

Ihr Spezialist für  
**NÜRNBERGER** Finanzdienstleistungen



## Generalagentur Andreas Sturm

Zuverlässig, schnell und kompetent beraten und betreuen wir Sie direkt in Ihrer Nähe in allen Bereichen der Versicherung und Vorsorge.

Die NÜRNBERGER engagiert sich seit Jahren im Reitsport und bietet umfassenden Schutz, den Reiter und Pferd brauchen. Für Sie persönlich ist Reiten eine Passion, und Ihr Pferd ist mehr als nur ein treuer Freund. Darauf haben wir uns aus eigener Erfahrung eingestellt und bieten Ihnen deshalb individuelle Lösungen für jeden Bedarf: Als leistungsfähige Generalagentur mit intensiver Beratung und persönlichem Service.

In vielen Pferdebetrieben finden Sie jetzt unsere aktuellen Angebote am schwarzen Brett – sprechen Sie uns gerne direkt an, wenn Sie hierzu Fragen haben.

Handeln statt reden:  
Andreas Sturm, Generalagentur der  
NÜRNBERGER ermöglicht das Projekt  
«Reiten im Schulsportunterricht»  
in Langenfeld!

Andreas Sturm  
Generalagentur  
Fliederweg 26  
42699 Solingen  
Telefon 0212 809646  
Fax 0212 2472593  
AndreasSturm@t-online.de  
www.generalagentursturm.  
nuernberger.de

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg

**NÜRNBERGER**

VERSICHERUNGSGRUPPE



## inRide intern



### Liebe Leser,

Ulla Salzgeber bringt es auf den Punkt: „Hau-Ruck-Diäten wie mit 20 mach ich als Fünzigjährige nicht mehr. Hungerkuren lassen einen nur ungesund aussehen.“ Diätpillen gar sind für unsere Top-Reiterinnen tabu. Das ergab die große **inRide**-Umfrage von Bettina Halbach. In ausführlichen Interviews erfuhr die Diplom-Oecotrophologin detailliert die Geheimnisse und Diät-Tricks der Reitstars und was ihnen hilft, wenn die weiße Turnier-Reithose kneift. Unser Titelthema Seite 8.

Toni Meggle kennt kein Alter. Mit 77 saust der Wirtschafts-Boss durch die Welt und freut sich an seinem Lebenstraum, der eigenen Reitanlage, auf der er so oft es geht im flotten Galopp seine Runden dreht. Die Produkte von Meggle kennen Sie alle aus dem Supermarkt-Kühlregal. Was Toni Meggle als spendabler Sponsor für den Reitsport tut, erfuhr **inRide** im exklusiven Gespräch mit dem Kräuterbutter-

König. Völlig begeistert stieg der sogar in den Keller, suchte in Kartons zauberhafte alte Fotos aus seiner aktiven Zeit in Springen, Dressur und Vielseitigkeit, wo er bis zur Klasse S erfolgreich war. Die Meggle-Story lesen Sie ab Seite 22.

**Besser sitzen** um besser zu reiten will wohl jeder. „Sitzschulen“ gibt es reichlich, aber welche passt für wen? Unser Guru-Guide beleuchtet die aktuellen Methoden. Der große **inRide**-Report ab Seite 54.

Es gibt Erfahrungen im Reiterleben, die vergisst man nie. Vor 37 Jahren stand mein erstes Pony bei **Hans-Georg Heyser** in Halstenbeck bei Hamburg. Dort gab es damals den berühmten Hengst Herbstwind mit seinen markant großen Ohren und den uralten Wallach Ingo. Beide waren im Treck aus Trakehnen geflohen. Ingo war ein Freiheitsfanatiker. Auch mein Moritz – ein gescheckter Island-Sonstwas-Mix – war ein Ausbrecherkönig. Aber statt die Weiden zur Festung auszubauen, ließ Heyser den beiden einfach freien Lauf auf der Anlage. Da musste auch schon mal die Schulstunde anhalten, weil Ingo und Moritz in der Halle nach dem Rechten sehen wollten. Mit seinen ungewöhnlichen Methoden ist Heyser heute der Goldschmied unserer Vielseitigkeitsreiter – und der Beweis, dass „gewaltloses Reiten“ nicht erst von den Alternativen erfunden werden musste. Wir haben für Sie die Philosophie des Ausnahme-Reiters und -Ausbilders eingefangen. 24 Stunden bei Hans-Georg Heyser lesen Sie ab Seite 38.

Ihre Irina Ludewig

3. Jahrgang • März 2009

**inRide**

erscheint im ILLU-Medien-Verlag Irina Ludewig  
HERAUSGEBER Heinz-R. Scheika  
Obschwarzbach 15, 40822 Mettmann • Tel. 02058-79773 • Fax 02058-79770 • Mobil 0170-6340123  
email illu-Medien@web.de

CHEFREDAKTEURIN Irina Ludewig (verantwortlich)

VERLAGSLEITUNG Norbert Meyer • email inRideHH@web.de

ANZEIGENLEITUNG/PROMOTION Heinz-R. Scheika • Tel. 02058-79773

VERTRIEB/LESERSERVICE Karola Zimmermann • email karola\_zimmermann@web.de

LAYOUT ILLU-Medien • DRUCK Frank Druck GmbH & Co. KG, Industriestraße 20, 24211 Preetz

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 1. 6. 2007. Alle Rechte vorbehalten. Das Magazin und alle in ihm enthaltenen Beiträge/Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme gesetzlich zugelassener Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung von ILLU-Medien strafbar. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht gehaftet. Die im redaktionellen Teil genannten Termine und Preise sind ohne Gewähr. Teilnahmebedingungen Gewinnspiele: Jeder ab 18 Jahre, ausgenommen inRide-Mitarbeiter. Barauszahlung/Umtausch nicht möglich. Rechtsweg und Produkthaftung ausgeschlossen.

inRide  
steht zum  
kostenlosen  
Download  
komplett  
im Internet  
www.inRide.de

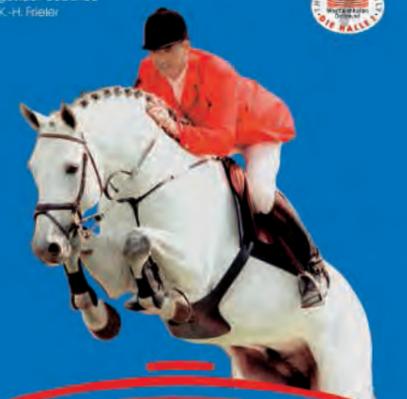
# Internationales Reitturnier 25.-29. März 2009

MASTERS LEAGUE

Finale



Dobler's Cento  
(Gestüt Dabel)  
Erfolgreichstes Holsteiner  
Springerförd aller Zeiten  
V: Capitol, MV: Calletta II  
unter Otto Becker  
www.gestuet-dabel.de  
Foto: K.-H. Friele



Westfalenhallen  
Dortmund

Tickets:

Ticket-Pool Westfalenhallen  
Tel.: 02 31 / 12 04 - 6 66  
und in allen  
CTS-Vorverkaufsstellen



www.reitturnier-dortmund.de  
www.westfalenhallen.de



**TITELTHEMA**  
Schluss mit den unsinnigen Diät-Formeln: Alles kann, nichts muss. So profitieren Sie von den Gesundheits-Tipps unserer Reitstars **8**



**PROFI-PORTRÄT**  
Der Spanier Manolo Oliva „verzaubert“ Menschen und Pferde in harmonische und erfolgreiche Teams. **14**



**inRideREPORT**  
Besser auf dem Pferd sitzen will jeder. Dazu bieten auch viele Sitz-Gurus Ihre Hilfe an. **inRide** vergleicht die Thesen in Theorie und Praxis. **54**

# INSIDE inRide

MÄRZ 2009 • www.inRide.de

## inRidePeople

### ALLES IN BUTTER **12**

Der Reitsport ist neben seiner Firma die zweite große Leidenschaft von **Anton Meggle**. Der bayerische Konzernchef ist einer der Gründerväter der „Munich Indoors“ und Ende März feiert in Dortmund die neue Serie MEGGLE Champions ihre Finale.

### POWERFRAUEN **22**

**Petra Reiber** ist seit 1991 Bürgermeisterin von Westerland. Kraft für das stressige Amt tankt die Volljuristin im Reitsport.

**Margot Berger** verarbeitet in ihren Romanen echte Kriminalfälle aus dem Leben – mit Erfolg, denn die gelernte Journalistin hat inzwischen 40 Bücher veröffentlicht.

### SZENE NEWS **28**

**Markus Fuchs** hängt nach 40 erfolgreichen Jahren den Springsport an den Nagel. **Edwin Moses** und **Otmar Hitzfeld** überreichen in Zürich 50.000 Schweizer Franken-Scheck für bedürftige Kinder.

**Katrin Platz** wird Eventmanagerin des Hamburger Trab-Zentrums.

**Grischa Ludwig** erklärt Westernreiten auf Tier.TV.

**Ulrich Kassmann** und **Paul Schockemöhle** überreichen den P.S.I Award an außergewöhnliche Reiter.

**Prinzessin Xenia von Sachsen** präsentiert neue Polo-Mode.



**inRide Fashion**

**Nobel-Boutiquen in Hamburg, Trakehnerzucht in Polen – zwei Leidenschaften von Liz Malraux. **32****

## Farbenfrohes Frühjahr



**Je bunter, desto besser.** Klare, kräftige Töne wie aus dem Blumenbeet sind nicht nur für Büro und Stadtbummel angesagt. Auch im Stall sind graue Mäuse out. Ob Vergißmeinnicht-Blau oder Apfel-Grün – wichtig ist, dass alles von Kopf bis Fuß farblich passt. **inRide** zeigt die schönsten Trends, die jetzt zur Kauflust verführen.



Liebe Leser: In Teilen dieser Ausgabe liegen Beilagen der **Schwarz Transportgerätefabrik** und von **Gut Landliebe**. Wir bitten Sie um Beachtung.

## 24STUNDEN

### G. O. HEYSER **38**

Der „Butzer“ krönt seine Trainer-Karriere mit dem olympischen Doppelgold von **Hinrich Romeike**.

## Marken&Macher

### GUTE ERFOLGE **43**

**Uwe Xanke**, Leiter des Landgestüts Dillenburg, zieht nach 5 Jahren Bilanz. Fressnapf-Kette knackt Umsatzmilliarde – Chef **Torsten Toeller** über weitere Pläne.

## MyDog

### DOGS IN THE CITY **46**

Höchster Lesegenuss nicht nur für Hundefreunde: **Katharina von der Leyen** und ihr neuer Roman „Dogs in the City“.



## inRideBASAR

### FRÜHLINGS-IDEEN **48**

Sie suchen noch ein passendes Geschenk? Dann schauen Sie mal auf die Produktneuheiten für Pferdefreunde.



## inRideBuchtipps

### PFERDE, MEIN LEBEN **51**

Wie **Robert Redford** von **Buck Brannaman** das „Pferdefüstern“ lernte.

## EQUITANA

### SHOWDOWN **52**

Vom 14. bis 22 März öffnet die Weltmesse des Pferdesports ihre Tore. **inRide** hat die Highlights zusammengestellt. Mit **Extra-Tipps** für Messebesucher.



## inRideReport

### SITZ-HILFEN **58**

**inRide** hat für Sie elf Bücher zum Thema „Der gute Sitz“ gelesen und sagt, welches Buch für wen geeignet ist.

## inRideAktion

### KREBSHILFE **60**

Der „Shutterfly-Diamant“ soll Ende 2009 bei der Semper Fides Diamonds GmbH versteigert werden. **inRide** berichtet fortlaufend über den aktuellen Stand der wohltätigen Aktion.

## Termine

### WAS, WANN, WO **62**

Die schönsten Termine für Pferdefreunde von März bis Mai. Vier Seiten Vorschau auf Sport und Shows, Messen und Turniere.

## inRideKolumne

### SCHNELLE MARK? **66**

**Nicole Uphoff-Selke**: Viele junge Pferde müssen zu schnell ausgebildet werden, weil sie für viel Geld verkauft werden sollen und nur der schnelle Erfolg zählt.

## In jeder Ausgabe

Intern **3**

Impressum **3**

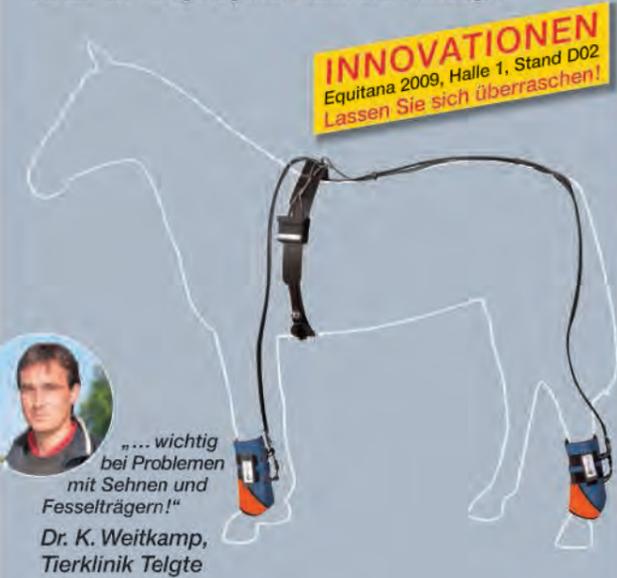
Gewinnspiel **6**

Titelfoto **Waldhausen**



## Cool+Press®

Die Cool+Press® Gamasche kombiniert die bewährten Verfahren von geregelter Kälte und Massage.



**INNOVATIONEN**  
Equitana 2009, Halle 1, Stand D02  
Lassen Sie sich überraschen!



„... wichtig bei Problemen mit Sehnen und Fesselträgern!“  
**Dr. K. Weitkamp,**  
Tierklinik Telgte

BIOLOGIC GmbH & Co. KG • Gildenstraße 18 • D-48157 Münster  
Tel. +49 (0)251/239 48-0 • Fax +49 (0)251/239 48-16 • www.mouny.biz



Die NORDPFERD präsentiert:

# Stars Die magische Reise

Freitag & Samstag, 24. & 25. April 2009  
Die große Hippo Star Show  
19:30 in den Holstenhallen-Neumünster



**inRide**  
GOODYs

# Mitmachen & gewinnen

inRide verlost Preise im Wert von **2860 Euro**. Karte mit **Stichwort** an **ILLU - Medien, Obschwarzbach 15, 40822 Mettmann**. Einsendeschluss **30. April**

**Gewinnen Sie mehr Sicherheit mit AL-KO**



**WERT 356 EURO**



Mit der **AL-KO Sicherheitskupplung AKS 3.004** stabilisieren Sie Ihren Pferdetrailer und sorgen für eine sichere und entspannte Fahrt. Vier Reibbeläge pressen sich an die Anhängervorrichtung. Pendel- oder Nickbewegungen werden bereits im Ansatz unterdrückt. Die AL-KO Sicherheitsanzeige gibt Ihnen Gewissheit, dass richtig angekuppelt ist.

**Stichwort AL-KO**

**Romantik Wochenende im Heidehotel Gut Landleibe**



**WERT 750 EURO**

**Stichwort GUT LANDLIEBE**

Gewinnen Sie mit **inRide** *Idylle pur*: Das **Gut Landleibe** im Süden der Lüneburger Heide ist eingebettet in die wildromantische Natur dieser einzigartigen Kulturlandschaft zwischen Hannover, Bremen und Hamburg. Hier verbringen Reiter, Radler, Wanderer und Naturliebhaber als Erholungssuchende wunderbare, erlebnisreiche und entspannende Urlaubstage. Tradition und Moderne ergänzen sich auf Gut Landleibe zu einem harmonischen Ganzen. **Zwei Personen genießen von Freitag bis Sonntag 2 Übernachtungen im Doppelzimmer. 2 x reichhaltiges Frühstücksbuffet. Plus: Am ersten Tag ein Besuch in der Außensauna. Am zweiten Tag ein Candle-Light-Dinner. Mitmachen lohnt sich!**

**Mit coach-phone bringt der Reitunterricht mehr Spaß**

*coach-phone... man muss doch nicht sehen, was Sie hören!*

**Stichwort COACH-PHONE**

Gewinnen Sie ein hochwertiges Funksystem für die Sprachübertragung zwischen Trainer und Reiter von **coach-phone**. Das funktionsfertige Set besteht aus einem Funksender mit Ansteckmikrofon für den Trainer und einem Funkempfänger mit Standart-Einohrhörer für den Reiter. Das Funksystem wird mit Batterien betrieben (optional auch mit Akku-Betrieb). Der Trainer spricht in das an dem Taschensender angeschlossene und an der Kleidung befestigte dezente Ansteckmikrofon. Über den an dem Funkempfänger angeschlossenen, kabelgebundenen Einohrhörer versteht der Reiter bis zu einer maximalen Reichweite von 100 Meter klar und deutlich die Anweisungen des Trainers.



**WERT 355 EURO**



**Hits für Kids**

Langeweile kommt hier nie auf! Stürze dich ins Abenteuer und beweiße dein Können! **inRide** verlost vier PC-Spiele „Die Reitakademie – Das entscheidende Turnier“ von **dtp young entertainment** im Gesamtwert von ca. 160 Euro. Freue dich auf neue Mitschüler und alte Bekannte. Zeige deine Fähigkeiten im Spring-, Dressur- und Westernreiten und trainiere dein eigenes Schulpferd. Auch dein zum Jährling herangewachsenes Fohlen erwartet dich schon.

**Stichwort PC-SPIEL**

**WERT 160 EURO**

**Stichwort CATNAP**

**WERT 350 EURO**



**Hunde- und Katzensofas aus Hollywood**

Sie suchen eine abgefahrene Liegestatt für Ihren Liebling? Hier ist sie: **inRide** verlost **3** der preisgekrönte Beetle-Modelle von **Catnap** – lustig anzusehen und cool zum Liegen. Die Hunde- und Katzensofas kommen direkt aus Hollywood und werden von dort aus in alle Welt vertrieben. Sie können unter den Farben hot pink, rose, champagner oder schwarz wählen. Sollten Sie diesmal kein Glück haben: infos und Bestellung [www.catnap-global.com](http://www.catnap-global.com)

**Königs Reitstiefel nach Maß**

**WERT 339 EURO**



Elegant in die grüne Saison: **inRide** verlost ein paar **Königs-Maßreitstiefel** von **Reitsport TETE**. Das Modell **FAVORIT** ist ein eleganter Rindsleder-Stiefel mit extra hohem Dressurbogen.

**Stichwort TETE**



**Stichwort Equest**

**WERT 350 EURO**

**Super-Sport-Serie von Equest**

Wenn **inRide** Produkte von **Equest** verlost, quillt der Briefkasten über. Das ist auch diesmal zu erwarten. Gewinnen können Sie 1 cotton.classic Schabracke Sports 89 mit Sticker • 1 AlphaFleece Decke Sports 89 mit Sticker im Brustbereich und Bestickung hinten links • 1 Halfter Dual Plus Sports 89 mit schickem aufgenähtem Nasenband, ALU-Beschlägen und Retro-Polster unterlegt.

**Tolles Set von ea.st**

Die diesjährige Kollektion von **ea.st riding wear** ist inspiriert von Trensen und Zügeln, die in einem All-over-Print umgesetzt wurden. Gewinnen Sie ein komplettes Set: Abschwitzdecke, Polo-shirt und Schabracke.



**WERT 200 EURO**

**Stichwort ea.st**

**DER BEWÄHRTE ROECK-GRIP IN BICOLOR-FARBSTELLUNGEN**



SCHWARZ / WEISS  
SCHWARZ / MOCCA  
MOCCA / CARAMEL  
CARAMEL / MOCCA

**ROECK-GRIP**

MEREDITH MICHAELS-BEERBAUM



**Roeckl SPORTS**

ROECKL SPORHANDSCHUHE GMBH & CO. KG  
ANSPRECHPARTNERIN: EVA HOLJEVAC  
TEL: 089 / 720 1883 68, FAX: 089 / 720 1883 43

TEILNAHMEBEDINGUNGEN Jeder ab 18 Jahre kann am Gewinnspiel teilnehmen. Ausgenommen **inRide**-Mitarbeiter. Barauszahlung oder Umtausch nicht möglich. Rechtsweg und Produkthaftung ausgeschlossen.



# SCHLANK INS FRÜHJAHR

**Ingrid Klimke** reitet von Erfolg zu Erfolg. Auch beim Kampf um die Pfunde nimmt sie souverän jede Hürde. „Ich wiege 59 Kilo und bin mit meiner Figur völlig zufrieden. Wenn ich zunehme unternehme ich gar nichts. Das reguliert sich von allein.“ Die 40-Jährige kocht selber, frisch oder aus tiefgekühlten Zutaten. „Ich gehe gern auf den Markt und kaufe meine Lebensmittel dort. Mein Geheimnis: **Viel trinken und ausgewogen ernähren mit Salat, Obst und Vollkornprodukten.** Am Morgen esse ich Vollkornschnitten mit Käse und dazu Joghurt.“ Ingrid würde gern zum Frühstück frischen Obstsalat schnibbeln, aber dazu fehlt ihr meistens die Zeit. Leidenschaftlich gern isst sie Erbsensuppe, Suppen überhaupt – und Süßigkeiten. Leber oder Nieren mag sie nicht.

*Für Ingrid Klimke ist Diät ein Fremdwort und kommt bei ihr nicht auf den Tisch.*

*Ingrid Klimke gewann 2008 in Hong Kong bei den olympischen Spielen mit der Mannschaft die Goldmedaille in der Vielseitigkeit – ein weiterer Meilenstein in ihrer brillanten Reiterkarriere. Die Pferdewirtschaftsmeisterin lebt und arbeitet in Münster.*

## DIÄT-GEHEIMNISSE UNSERER REITSTARS

**Inken Johannsen** hält von Diäten und Schlankheitsmitteln gar nichts. „Wenn ich Gewicht reduzieren will, drehe ich an der Schraube Bewegung und nicht an der Schraube Essen. Diäten fördern in der Regel Heißhungerattacken. Daher sind sie für mich keine sinnvolle Lösung. Und für Schlankheitsmittel wäre mir mein Geld ehrlich gesagt zu schade.“

Was nicht bedeutet, dass die Deutsche Meisterin in der Vielseitigkeit bei den Senioren immer zufrieden mit ihrem Gewicht und ihrer Figur ist. „Das hängt absolut davon ab, wie zufrieden ich gerade mit meiner Ernährung und meiner Bewegung bin. Wenn alles gut läuft, kann ich mit etwas mehr Gewicht zufriedener sein, als bei weniger Gewicht und Unfitness. Die Waage ist da häufig weniger aussagekräftig als mein Körpergefühl.“

Ihr Wohlfühlgewicht hat die Diplom-Kauffrau aus Elmshorn früher anhand einer Zahl definiert. Heute weiß sie, dass man dieses Gewicht nicht mit dem Kopf bestimmt. „Irgendwann fühlt man, dass der Körper zufrieden ist. Das Wohlfühlgewicht stellt sich bei konsequent geregelterm Essen mit Normalportionen alleine ein. Der Körper verwertet gesunde und regelmäßige Nahrung meiner

Erfahrung nach besser als ungesundes, unregelmäßiges Essen. Das heißt, ich kann – wenn ich mich gesund ernähre – deutlich mehr essen, als bei ungesunder, schlecht auf den Tag verteilter Ernährung.“

Essen hat für die 33-Jährige viel mit Gewohnheit zu tun. „Wenn ich regelmäßig Schokolade esse, habe ich auch regelmäßig ein Bedürfnis nach Schokolade. Kommt dann noch Kummer hinzu, steigt das Bedürfnis nach Schokolade. Wenn man schon irgendwelche Genüsse befriedigen muss, finde ich es besser, auf ein Vollkornbrötchen oder auf etwas anderes Gesundes zurückzugreifen. Und wenn viel auf dem Programm steht, gibt es spät abends auch schon mal einen Cappuccino.“

**Inken beobachtet ständig, ob ihre Ernährung noch okay ist.** Sie kennt die schlechten Essgewohnheiten sehr genau, die sich einschleichen. „Ernährung muss für mich in ihren Bestandteilen ausgewogen sein. Sie muss auf die Bedürfnisse des Körpers ausgerichtet sein und richtig über den Tag verteilt werden. Bei erhöhten körperlichen Betätigungen muss ich die Ernährung entsprechend anpas-

*Inken Johannsen will genau wissen, woher das Fleisch, das sie isst, kommt.*



*Inken Johannsen ist Deutsche Meisterin in der Vielseitigkeit, Europameisterin der Jungen Reiter und Weltmeisterschaftsteilnehmerin. Derzeit ist sie Jung- und Neuzüchterbeauftragte beim Verband des Holsteiner Pferdes e. V. Und erfolgreich: 2008 war der Verband Bundessieger und in diesem Jahr wird er erstmals an den Weltmeisterschaften in Irland teilnehmen.*

Fotos Holger Schupp, Jacques Toffi

sen. Bei viel Ausdauersport wie Radfahren, Laufen oder den ganzen Tag Reiten entsteht ein erhöhter Bedarf an Kohlenhydraten. Die kann man gezielt, zum Beispiel durch leckere Nudeln, befriedigen. Kurzfristig bei Belastung oder kurz danach sind auch speziell für Sportler entwickelte Getränke und Riegel sinnvoll.“

Besonders wichtig ist für Inken Regelmäßigkeit in der Ernährung und weitgehender Verzicht auf Fertiggerichte. **Ihr Speiseplan über den Tag:** „Morgens esse ich Joghurt, möglichst mit Müsli und Obst. Dazu trinke ich Tee. Mittags gibt es in der Regel (bei Büroarbeit) Salat und Brötchen und wieder Tee. Abends Gemüse und auch mal ein Stück Fleisch. Dazu ein Glas Wein. Mein Lieblingsgericht ist Leber mit Zwiebeln und Äpfeln.“ Auf diese ganz spezielle Delikatesse kam Inken durch eine aktuelle sportmedizinische Untersuchung, die bei ihr eine Eisenunterversorgung gezeigt hatte, weil sie zu der Zeit relativ wenig Fleisch gegessen hatte. Leber ist sehr eisenreich.

### Frisches Gemüse

Die Vielseitigkeitsreiterin mag es gar nicht, wenn die Gastgeber es bei Einladungen besonders gut meinen und ordentlich Schmand und Sahne in die Soßen schütten. „Für mich schmecken Fleisch und Gemüse auch ohne viel Verfeinerung.“

**Vitamin- und Mineralstoffpräparate sind für sie tabu:** „Ich esse viel Obst und Gemüse und fühle mich gut. Eine Erkältung erwischt mich zwar auch manchmal, aber in der Regel versuche ich, mich durch Saunabesuche abzuwehren. Denn nachweislich ist bei einer ausgewogenen und vielseitigen Ernährung auch für Sportler eine Einnahme von Extrapräparaten im Normalfall nicht nötig.“

Zur Zeit lebt Inken noch in ihrem Singlehaushalt und kocht meistens selber. „Eine Suppe ist ja immer schnell gemacht. Einfach frisches Gemüse in den Topf, schnell duschen und umziehen. Dann das Gemüse, das in der Zwischenzeit gar ist, pürieren und würzen. Fertig ist die gesunde, sättigende Mahlzeit.“

### Gesunde Kräuter

Inken Johannsen ist mit Sebastian Graf von Platen Hallermund verlobt. „Wir kochen gern zusammen. Dann haben wir Zeit zum Reden und nebenbei zaubern wir was Leckeres auf den Tisch. Manchmal probieren wir was Neues aus. Das gelingt nicht immer, aber zumindest schmeckt es uns. Wir sind dann nur froh, gerade keine Gäste zu haben.“

**Das verliebte Paar kocht auch gern zusammen mit Freunden.** „Ich finde das viel besser, als wenn man zu Besuch ist und es ist schon alles fertig. Für den Gastgeber ist das ja auch entspannter so.“

Am liebsten kocht Inken natürlich mit frischen Zutaten. „Wir haben zu Hause Landwirtschaft. Wir frieren den ganzen Sommer über Schnittlauch und Petersilie aus dem Garten ein und verwenden es dann im Winter. Tiefkühlgemüse ist ja auch sehr gesund – aber nur, wenn keine Fertigsoße dabei ist. Grundsätzlich würze ich gerne mit vielen Kräutern und koche fettarm.“ Bei Fleisch ist Inken besonders pingelig. „Ich will genau wissen, woher es kommt. **Mein Verlobter ist Jäger, da haben wir immer fettarmes Fleisch im Haus.** Früher haben wir zu Hause nur Rind aus eigener Zucht gegessen. Mir ist wichtig zu wissen, dass das Tier ein gutes Leben bis zu seinem Tod hatte. Als Verbraucher kann ich Tierhaltung massiv beeinflussen, indem ich mich über die Herkunft informiere und entsprechend einkaufe.“



Helena und Tim Stormann betreiben einen Stall in Eschweiler.

Helena Stormanns findet Schlankheitsmittel und Diätpillen gefährlich.

## ICH BIN SCHOKOHOLIC

**Helena Stormanns** hat in ihrer Reitsportkarriere viele Grand Prix, Nationenpreise und Welt Cup Qualifizierungen für sich entscheiden können. Sie hat sich sportlich etwas umgestellt und kümmert sich jetzt mehr um die Ausbildung von jungen Pferden und Reitern. „Mein Wohlfühlgewicht liegt bei 60 Kilo. Im Augenblick liege ich darüber. Ich bin ein guter Futterverwerter und – leider – ein totaler Schokoholic. Außerdem bin ich ein Stress-Esser. Wenn der Hosenbund drückt, versuche ich, weniger zu essen.“ **Für Diätpläne oder abgewogenes Essen hatte Helena nie Zeit.** „Ich weiß natürlich, dass wenig Fett gut ist und reich-

lich Wasser trinken, viel Obst, Gemüse, Vollkorn, Haferflocken, Magerfleisch und Spaghetti ohne fette Saucen auch. Zu Hause koche ich oder meine Mutter. Wir achten darauf, dass alles frisch, fett- und salzarm ist, und mit reichlich Käutern und Knoblauch. Manchmal Bio, muss aber nicht immer sein.“ Fleisch kauft Helena beim Metzger im Dorf. Ab und zu wirft sie ein Multivitaminpräparat und im Winter Vitamin C ein. „Ich habe noch keinen kennen gelernt, der mit Bewegung und wenig Fett nicht abgenommen hätte. Darum glaube ich zum Beispiel auch nicht an Schlankheitsmittel. Diätpillen finde ich extrem gefährlich.“

## GEWICHT IM GRIFF MIT KARTOFFEL-KUR

**Ulla Salzgeber** hat eine persönliche Erfahrung gemacht: „Wenn ich nicht reite, nehme ich zu – aber wenn ich reite, nicht unbedingt ab.“ Olympische Spiele, Weltmeisterschaften, Europameisterschaften, Deutsche Meisterschaften – Ulla Salzgeber war überall dabei. Sie sitzt aber nicht nur fest im Sattel, sie hat auch ihr Gewicht im Griff: „Ich bin 1,80 Meter groß und wiege 65 bis 67 Kilo. **Mit diesem Gewicht fühle ich mich wohl und halte es seit 20 Jahren.** Wobei: Ein wenig auf und ab im Laufe des Jahres gibt es schon. Das ist aber normal. Im Winter gebe ich regelmäßig Lehrgänge in den USA oder in England. Während der Zeit reite ich nicht, esse aber mehr, weil ich die Mahlzeiten zusammen mit den Teilnehmern einnehme. Ich mag nicht mit langem Gesicht und einem Glas Wasser am Tisch sitzen.“ Ulla zeigt ihr verschmitztes Lächeln: „Ich kenne natürlich auch im Ausland meine speziellen Restaurants, wo es leckere Sachen gibt: Zwiebelsuppe, Hummer, Ente...“

### KEIN KOSTVERÄCHTER

Der Dressur-Star gibt zu, kein Kostverächter zu sein: „Aber ich esse, was gesund ist. Viel Gemüse und Ballaststoffe, gern auch Steak mit Tomatensalat, Fisch, Schalentiere und alle Variationen aus Kartoffeln.“ Klöße mag sie nicht. Auch keine Pasta. Überhaupt geht sie vor italienischer Küche nicht in die Knie. Zu Hause kocht Ulla normalerweise selbst. „Aus den USA habe ich dieses Mal drei Kilo zu viel mitgebracht. Auch wenn ich zu Hause wieder reite: Der Körper stellt sich auf den Kalorienverbrauch, den man beim Reiten hat, ein. **Abnehmen allein durch Reiten geht nicht. Da muss man zusätzlich was tun.** Darum bereite ich Mahlzeiten fettfrei zu, ohne Butter, obwohl ich die sehr gerne mag. Ich kann auch mit Kartoffeln (außer Bratkartoffeln) in jeder Form diäten. Wenn ich zwei bis drei Tage nur Pellkartoffeln esse, dann nehme ich gut ab.“ Hau-Ruck-Diäten wie mit 20

macht die Fünfzigjährige nicht mehr. „Damals dachte ich: Du bist zu dick. Du musst schnell viel abnehmen. Aber dabei schwinden die Kräfte, und Hungerkuren lassen einen ungesund aussehen.“

Dass die Reithosen nicht kneifen, ist für die gebürtige Oberhausenerin schon wichtig: „Ich trage Größe 76 und mag sie keine Nummer größer. Wenn alles zwickt und zwackt, das mag ich nicht. Natürlich kontrolliere ich mein Gewicht in engen Grenzen. **70 Kilo ist das absolute Limit. Wenn das überschritten wird, muss Gewicht runter.** Man braucht erreichbare Ziele. Zehn Kilo abnehmen zu müssen, empfände ich als enorme Hürde.“

Und wie läuft das so essensmäßig im Laufe des Tages? „Morgens gibt es auf die Schnelle einen Kaffee – und dann geht es los, zur Zeit reite ich vier Pferde täglich. Ich habe festgestellt: Wenn ich auf das Mittagessen verzichte, habe ich abends Heißhunger. Und der bedeutet, dass man mehr Kalorien zu sich nimmt, als man braucht. Darum gehe ich mittags gern mal an den Karottensack meiner Pferde und esse ein paar Möhren. Dann bin ich abends nicht so ausgehungert. **Vor dem Abendessen trinke ich immer ein Glas Mineralwasser. Das nimmt etwas den Hunger.**“

Ändern sich die Essgewohnheiten während der Turniersaison? „Ab Mitte April bin ich an jedem Wochenende unterwegs. Mit Herzruf gehe ich die großen Turniere. Dann habe ich noch eine junge Stute, die kleinere Grand Prix geht. Und einen sehr guten 6-Jährigen, den ich vorstellen will. Außerdem stehe ich meinen Reitern bei ihren Turnierstarts zur Seite. Die Turniersaison ist eine Zeit, in der ich mal essen kann, ohne auf mein Gewicht zu achten. Dann erlaube ich mir sogar, im Restaurant Buttergemüse zu bestellen.“



Bei Heißhunger nascht Ulla Salzgeber ein paar Möhrchen von ihren Pferden.

Ulla Salzgeber wurde 1958 in Oberhausen geboren. Die solide Grundausbildung verdankt sie Top-Trainern wie Fritz Tempelmann, Harry Boldt, Willy Schultheiß und General Albert Stecken. Der Dressur-Star betreibt den Stall Salzgeber in Bad Wörishofen.



Christine Stückelberger.

## VIEL SALZ, POMMES UND GYMNASTIK

**Christine Stückelberger** braucht keine Frühjahrsdiäten. „Ich wiege beständig um 48 Kilo. Damit bin ich sehr zufrieden.“ Die 60 Jahre junge Schweizerin aus St. Gallen ist viel in Bewegung, hat wenig Zeit zum essen und glaubt, als Reiterin im Frühjahr automatisch abzunehmen, besonders während der Turniersaison. Doch körperliches Wohlbefinden kommt auch bei der Olympiasiegerin nicht von allein: „**Ich habe eine gute Muskulatur durch den Reitsport und mache täglich Gymnastik.** Wenn ich mal zwei Kilo mehr habe, merke ich das am Schwimmgurt um die Hüfte. Ich schöpfe dann einige Tage beim Mittagessen nur ein- statt zweimal.“ Als aktive Sportlerin ist Christine Stückelberger bewusst. „Lebensmittel müssen frisch sein. Wichtig ist, dass sie relativ fettarm und salzig sind, denn beim Sport schwitze ich viel und muss die Mineralverluste ausgleichen. Auch würzig sollte das Essen sein. Zum Frühstück gibt es frische Semmeln, mittags Gemüse und Salat als Beilage. Abends werden Reste gegessen. **Sehr gerne esse ich Pommes, Chips oder gesalzene Nüsse.** Und ich mag Spaghetti mit Tomatensauce. Leberwurst oder Innereien, fettiges Fleisch esse ich nicht.“

# LAUFEN, RUDERN, RADELN UND REITEN

**Ralf Runge** kann in seiner Reitsportkarriere auf 170 Siege im S-Springen zurückblicken. Der 46-Jährige ist topfit. „Ich bin 1,79 Meter groß. Mein Wohlfühlgewicht liegt bei 75 Kilo, bei einem Körperfettanteil von zehn Prozent.“ Früher wog Runge rund 30 Pfund mehr. Als Berufstreiter, der täglich zehn Pferde reitet, hat er extrem viel Bewegung und einen hohen Energieumsatz. Aber davon nimmt man nicht 15 Kilo ab. Wie schaffte er es also, abzunehmen und dabei fit zu bleiben? „Ich habe angefangen, Ausdauersport zu betreiben. Laufen, Rudern, Radfahren – das kurbelt die Fettverbrennung mächtig an. Außerdem baue ich meine Muskulatur durch Krafttraining auf. Mehr Muskelmasse bewirkt einen höheren Grundenergiebedarf und beugt dem Jo-Jo-Effekt vor.“ Runge hat konsequent und gezielt seine Ernährung umgestellt. „**Als Single koche ich selbst und hole meine Lebensmittel wenn möglich frisch vom Markt.** Natürlich verwende ich auch Tiefkühlgemüse.“

## ESSBREMSE ZIEHEN

Der Springreiter liebt mediterrane Kost und genießt seine Mahlzeiten gern zu Hause am Küchentisch in Montabaur in netter Gesellschaft. Bei seiner fast wissenschaftlichen Zusammenstellung des Speiseplans hat Runge auch Schwächen: „Ich trinke literweise Espresso und leider zu wenig Wasser. Aber meine Ernährung ist vollwertig, basierend auf Lebensmitteln, die komplexe Kohlenhydrate enthalten – also viel Gemüse, Salat, Vollkornprodukte und Obst. Darüber hinaus muss die Kost einen ausreichenden Eiweißanteil haben. Der sollte vornehmlich aus Milchprodukten, magerem Fleisch und Fisch bestehen. Den Fettanteil halte ich niedrig, am liebsten verwende ich Olivenöl. Auch Nüsse gehören für mich zur Sportlernahrung. Viel Wert lege ich auf gute Verdaulichkeit.“ Die Essbremse muss Runge dennoch bei aller Disziplin ab und zu ziehen? „**Gewichtsänderungen sehe ich im Spiegel. Ich esse dann sofort wieder bewusster und verzichte auf meine geliebten Gummibärchen.**“

Spring-Ass Ralf Runge liebt Gummibärchen, kocht selbst – und das sehr gesund.



**Ralf Runge ist geschäftsführende Gesellschafter der Rossbornerhof GmbH in Montabaur. Schwerpunkt des Geschäftsfeldes ist die Vermarktung von überdurchschnittlichen Springpferden jeden Alters. Das Gestüt Rossbornerhof unter Leitung von Rainer Runge hat sich die Zucht und Aufzucht von hochkarätigen Springpferden zur Aufgabe gemacht. Star der Deck- und Besamungsstation ist der Deutsche Hengstchampion Lucky Luke, der neben dem WM-Teilnehmer Amadeus Z die Grundlage für eine solide Leistungszucht bildet.**

*Ralf Runge nahm 30 Pfund ab und bleibt mit Sport und Speiseumstellung topfit.*

## RICHTIG UND FALSCH

**Wenig Fett und Zucker essen macht schlank. FALSCH.** Denn der Körper schaltet dabei auf Sparflamme. Ohne sportliche Aktivitäten verbrennt der Körper zu wenig Kalorien. Bewegung hilft, wieder gut geformt in die Reithose zu passen. Bewegung ist auch ein wichtiger Verbündeter, wenn man sich von den einmal verlorenen Kilo dauerhaft trennen will. Versuchen Sie deshalb, Ihr Bewegungspensum zu erhöhen: das Pferd auch mal Schritt führen, statt Schritt zu reiten.

**Wer schnell abnimmt, nimmt schnell wieder zu. RICHTIG.** Der Stoffwechsel schaltet bei Hungerkuren auf Notprogramm. Wenn Sie Ihre alten Essgewohnheiten nicht geändert haben und wieder anfangen, normal zu essen, werden Fettdepots schnell wieder angelegt. Die Diätfalle schnappt zu. Besser ist es, ganz langsam abzunehmen, nicht mehr als ein Pfund pro Woche. Starren Sie nicht dauernd auf die Waage. Genießen Sie lieber, wenn die Reithose nach ein paar Tagen bequem passt und nicht mehr kneift.

**Halten Sie sich streng an Kalorien-Tabelle und mathematische Berechnungsformeln. FALSCH:** Denn kohlenhydratreiche Lebensmittel wie Vollkornbrot oder Kartoffeln sind auch Kalienträger, zählen aber laut Ernährungswissenschaft zu Schlankmachern. **Tipp:** Essen Sie Obst, Gemüse, Kartoffeln, Nudeln oder Reis satt und halten sich von fetten Soßen, Wurst, Fleisch, Fettkäse, Fastfood, Cola oder Süßigkeiten fern.

**Super-Models halten ihre Traumfiguren durch den Verzehr von Hamburgern. FALSCH:** Gemeinsam mit Showgrößen und Filmstars trainieren sie in David Kirschs exklusivem Madison Square Club in New York.

# Sonnenreiter

... made for nature.



Reit- und Freizeitbekleidung  
Qualität • Funktionalität • Design



**Fordern Sie unseren Katalog an!**

**SONNENREITER by elta nova**

Schulten-Sundern 6 • 48432 Rheine-Mesum  
Tel.: 0 59 75/92 94 14 • Fax: 0 59 75/92 94 20

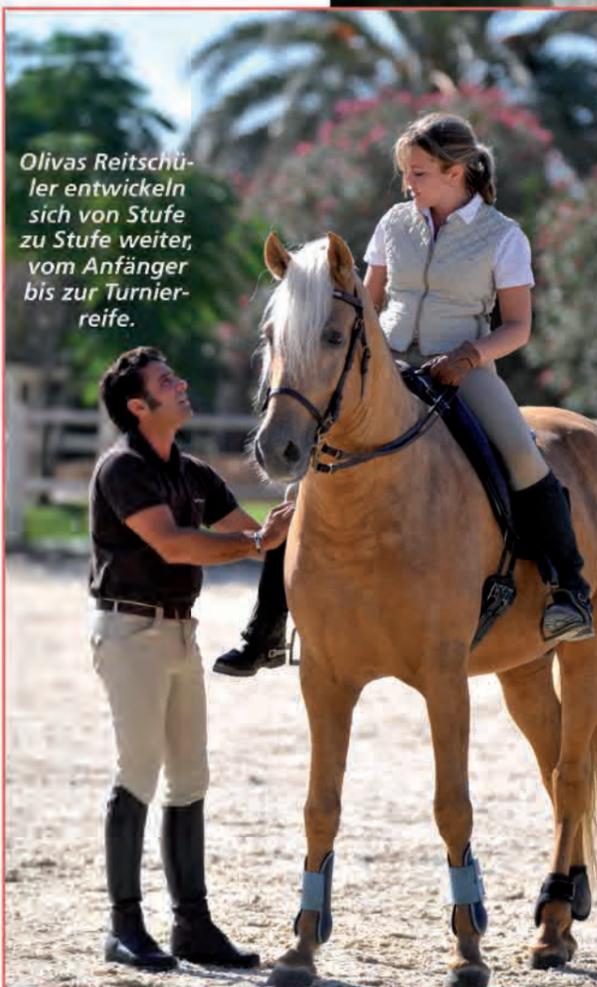
E-Mail: mode@sonnenreiter.de • www.SONNENREITER.de

Manolo Oliva

# Spanische Schule

Bei **Manolo Oliva** gehen in kurzer Zeit Mensch und Pferd harmonischer und leichter miteinander um. Wie der Spanier das macht, beschreibt **SABINE HACKER. FOTOS HOLGER SCHUPP**

**M**ANOLOS KOMMANDOS schallen in rauem Englisch durch die Halle. Der 39-jährige spanische Ausbilder ist **Vertreter der Doma Vaquera und seit fünf Jahren regelmäßig Gastdozent bei Petra Timmler** auf dem Jacobshof in Bruchhausen bei Bad Honnef. Heute gilt seine Aufmerksamkeit der 15-jährigen Sara und ihrer Deutschen Reitpony-Stute Nike. Die schnellen knappen Kommandos scheinen durch Sara hindurch mit Nikes Bewegungen zu verschmelzen. Beide arbeiten seit drei Jahren mit Manolo und sind ein eingespieltes Team. Sie verfeinern in dieser Übungseinheit die Seitengänge immer mehr, erst im Schritt, über den Trab bis hin zum Galopp. Am Ende schwebt Nike in der Piaffe. Dann ist die intensive halbstündige Einheit auch schon zu Ende: Pferd und Reiterin erwachen wie aus der Trance, sind erhitzt und sehr zufrieden.



*Olivas Reitschüler entwickeln sich von Stufe zu Stufe weiter, vom Anfänger bis zur Turnierreife.*



**inRide  
PROFI  
PORTRÄT**

*Manolo Oliva hat eine seltene Gabe: Er kann sein Wissen mit allen Kenntnissen und großer Sensibilität den Reitschülern verständlich vermitteln. Dazu setzt er auch Mimik und Körpersprache geschickt ein.*

Das nächste Paar ist zum ersten Mal dabei: Inga und ihr 16-jähriger Islandwallach Tobbi, ein erprobtes Lehr- und sicheres Wanderreitpferd. Tobbi soll lernen, seinen Rücken besser aufzuwölben. Und zwar zunächst am Boden ohne Reitergewicht. Manolo Oliva: „**Vom Boden aus kann ich mit meinen 70 Kilo das Pferd kontrollieren. Vom Sattel aus habe ich diese Möglichkeit nicht.**“ Die Zügel sind über den Pferdehals gelegt, den inneren fasst Manolo kurz hinter dem Trensenring. Seine andere Hand hält die Gerte in Gurlage und den äußeren Zügel an der Pferdeschulter in Position. Kontrolliert und konzentriert soll das Pferd Schritt für Schritt im Zeitlupentempo mit ihm gehen. Es soll ein Gefühl dafür bekommen, im Genick weich und nachgiebig zu werden. Nur dann kann es seinen Rücken aufwölben und mit dem inneren Hinterbein vermehrt unter den Schwerpunkt treten. Dann kann es leicht werden in der Hand, kürzer und runder sein im Körper – sichtbar und spürbar. Aber Tobbi sagt Nein. In dieser ersten Übungseinheit wehrt er sich heftig gegen die ungewohnte, enge Begrenzung und versucht mit Steigen nach oben auszuweichen. Ruhig und konsequent bringt Manolo den Wallach immer wieder in Position, Schritt für Schritt an der Bande entlang: „Ich bewege mich langsam, damit das Pferd sich langsam bewegt. Ich spiele mit den Fingern und kontrolliere das Genick.“ Es dauert 30 Minuten, bis beide den Hufschlag umrunden haben. Dann aber akzeptiert der Wallach die neue Grenze und merkt: **Wenn er nachgibt, weicht auch sofort der Druck.** Seine Besitzerin ist erleich-



**Kontrolle, Harmonie, Leichtigkeit**

**M**ANOLO OLIVA wurde 1968 im spanischen Jerez de la Frontera geboren. Bereits als Sechsjähriger begleitet Manolo die Hirten bei der Arbeit. Mit 15 kommen die Ausbildung der Doma Clasica, Alta Escuela und am Langzügel hinzu. Nach diesen Grundsätzen klassischer Dressur bildet Manolo eigene und fremde Pferde aus und lehrt europaweit. **Für die Equitana sind verschiedene Auftritte geplant.** In der Tradition der Doma Vaquera ist das Pferd ihm Freund und wertgeschätzter Begleiter: Von seiner Kooperationsbereitschaft kann – bei der oft gefährlichen Arbeit am Stier – die eigene Sicherheit abhängen. Entsprechend gehorsam, zuverlässig und gut geschult muss ein Pferd sein. Basis bildet die gymnastizierende Arbeit am Boden, die das Pferd in die Lage versetzt, alle Lektionen mit Leichtigkeit ausführen zu können. So wird Reiten schöner, feiner und mit kaum sichtbaren Hilfen entspannter – und damit sicherer.

**Sattel „DIAMANT“ im Wert von 1.449,- € zu gewinnen!**

Besuchen Sie Euroriding auf der EQUITANA und nehmen Sie an der Verlosung teil:

**Stand B 26 in Halle 12!**

Teilnahme auch unter [www.Euroriding.de](http://www.Euroriding.de)

**EQUITANA**  
14.-22. März  
Messe Essen

**EURORIDING**



Stolzer Spanier mit Sinn für Kreativität: Bei Manolo Oliva bekommt jeder Reiter das Gefühl der Einmaligkeit.

tert. Auch unter dem Sattel ist Tobbi manchmal gestiegen, wenn er Grenzen zu spüren bekam. Das machte Inga Angst. Nun aber akzeptiert das Pferd die Begrenzung, gibt im Genick nach, tritt vermehrt unter. Und wird dafür gelobt – mit Stimme und dem Ende der Arbeit.

Bei allen Einheiten mit Menschen und Pferden ist Manolo in seinen Forderungen klar und konsequent: „Wenn ich das Pferd arbeite, möchte ich immer seine Aufmerksamkeit, bis die Arbeit getan ist. Den Zeitpunkt bestimme ich.“

### Gut eingestellt

So weiß der Spanier auch aus Erfahrung und viel Gespür genau, wann er noch ein Quäntchen Leistung und Konzentration fordern kann – bei Pferd und Mensch – und wann beide eine kurze Entspannung brauchen, um dann doch noch einmal kurz ans Limit gehen zu können. Für diese Gratwanderung führt er meisterhaft die Regie. Das macht vielleicht den deutlichen Fortschritt aus, mit dem Mensch und Pferd aus jeder Intensiveinheit gehen.

Es ist egal, mit welchem Anspruch und Ausbildungsstand, mit welcher Rasse und Reitweise die Menschen zu

Manolo kommen: „Ich behandle jedes Pferd gleich. Man muss immer konsequent sein. Doch das ist das Problem vieler Reiter“, weiß er. Der Spanier stellt sich auf jedes Paar perfekt ein und arbeitet mit jedem gleich konzentriert. Seine Erfahrung: „Jeder hat sein persönliches Thema.“ Und an dem arbeitet Manolo in der jeweiligen Einheit.

Jedes Paar ist anders: Beim schnellen und nervösen Andalusier und seiner Besitzerin Sigrid heißt es zum einen, mehr Ruhe und Gleichmaß zu erlangen, sich langsamer im Sattel zu bewegen, damit auch das Pferd sich langsamer bewegen kann. Und zum anderen eine Musterunterbrechung zu finden, denn der Wallach weicht mehrmals nach rechts aus, obwohl er andersherum auf dem Zirkel gehen soll. Seine Reiterin ist hilflos. Manolo hat einen effektiven Rat: „Gut, dann lass ihn nach rechts gehen, aber hole dir seine Aufmerksamkeit zurück, und reite ihn dann auf den Zirkel links herum.“ Nach einigen Wiederholungen unterlässt der Wallach seine Ausbrüche und beide erreichen das Ziel – nur mit Konsequenz, ohne Kampf. Beim imposanten Friesen Weerse lautet das Thema,

mehr Dynamik in seinen Trab zu bringen. Dazu wird er unterstützend und vorbereitend schon im Schritt auf der Kruppe touchiert. Beim Antraben hat er dann viel mehr Schwung aus der Hinterhand. Um zu Hause ohne Manolo bis zum nächsten Kurs gut weiterarbeiten zu können, ist Weerses Besitzerin Gaby mit ihrer Reitbeteiligung gekommen: Die arbeitet den Friesen unter dem Sattel, Gaby filmt alle Sequenzen.

Bei der weit ausgebildeten 13-jährigen Schimmelstute Pilena und der 15-jährigen Lisa heißt es, die eifrige Stute zwischen den Lektionen immer wieder durch flottes Vorwärtsreiten zu entspannen und ihre Hinterhand durch Trabverstärkungen so zu aktivieren, dass ihr langer Rücken entlastet wird. Pilenas Bewegungen und die Wechsel zwischen den einzelnen Lektionen werden immer flüssiger. Am Ende ist sogar die Galopp-Pirouette möglich – der Stute macht das großen Spaß.

### Lohn der Mühe

Beim barock geformten Bosniaken Mischari geht es darum, die Beweglichkeit am Boden weiter zu verbessern und so die Seitengänge fast beiläufig auch im Trab zu er-

arbeiten. Der mächtige Wallach ist bereits zum zweiten Male bei Manolo und kennt die Seitengänge im Schritt bereits. Obwohl diese Arbeit für alle Pferde anstrengend ist, arbeitet Mischari gerne mit. Er merkt, dass er die Lektionen ausführen kann, dass er für seinen Ausdruck und sein Bemühen gelobt wird. Und dass seine Besitzerin Marion begeistert über seine schöne barocke Körperhaltung ist.

### Sichtbarer Erfolg

Die Stimmung in der Halle ist gut, voller Bewunderung, Freude und Euphorie. Denn auch die Zuschauer sehen, wie gesetzt und rund sich jedes Pferd hier bewegen kann. Sie honorieren die Anstrengungen und applaudieren am Ende jeder Übungseinheit. Diese positive Atmosphäre trägt zum Stolz der Pferde bei. Hier verlässt keiner mit dem miesen Gefühl der Unzulänglichkeit die Halle. Denn: Manolo bewertet weder Mensch noch Pferd, sondern weckt die individuellen Fähigkeiten und erweitert sie. Und geht dabei auf kreative und flexible Art viele verschiedene Wege, um das jeweilige Ziel zu erreichen. Vielleicht das Geheimnis des sichtbaren und in kurzer Zeit möglichen Erfolges.

## Manolos Arbeit macht Pferd und Reiter Spaß

**K**ÖRPERLICHE PRÄSENZ durch eine klare Körpersprache und energiereiche Gesten – damit unterstützt Manolo Mensch und Pferd gleichermaßen auf sichtbar einfache Weise, so dass sie Kommandos und Tipps leicht umsetzen können. Gelingt das mal nicht, findet der Spanier andere Wege zum gewünschten Ziel. Hier Beispiele, die Manolo Oliva bei der Arbeit zeigen:

**Angelo**, der 15 Jahre alte Pony-Wallach, ist absolut arbeitseifrig und blüht vor Publikum richtig auf. Er wurde vor Jahren von Petra Timmler, dann von ihrer Tochter Sara in den klassischen Lektionen am Boden und unter dem Sattel ausgebildet. Daher ist es kein Problem, dass heute Zwillingsschwester Lisa mit Unterstützung von Manolo zum ersten Mal die Langzügelarbeit mit ihm probiert. Beide sind eifrig und konzentriert bei der Sache – in allen Gangarten und allen Seitengängen. Sara und Lisa helfen sich oft gegenseitig bei der Arbeit mit den Pferden und üben neue Lektionen gemeinsam.



Für den Islandwallach **Tobbi** ist der Kurs ein Schlüsselerlebnis. Er wurde am ersten Tag von Manolo am Boden gearbeitet (siehe Text), danach von seiner Besitzerin und in der dritten Einheit dann von ihr geritten. Ingas Resümee danach: „Die zwei Tage haben Tobbi ziemlich verändert. Er geht jetzt sehr einfach am Zügel, und ich kann dies auch im Gelände immer wieder abrufen. Auf dem Platz machen wir unsere Hausaufgaben. Tobbi arbeitet gerne mit. Überhaupt hat sich sein Selbstverständnis geändert: Er ist sehr kooperativ geworden und macht nicht mehr grundsätzlich sein eigenes Ding. Diese Art zu arbeiten macht Riesenspaß. Ich freue mich auf den nächsten Kurs.“



**Amrei** kommt seit Jahren zu den Kursen und war, wie Manolo, Akteurin bei der Apassionata. Sie stellt ihre beiden Minishetty-Hengste ausschließlich am Boden vor. Liebevoll nennt sie den siebenjährigen Aragon auch „Ari, mein Taschenlusitano“ – und flicht ihm stille die dicke Ponymähne zum Zopf. Seit drei Jahren bildet sie Amrei aus. Sie reitet selbst nicht, und auch Ari wurde nie geritten. Alle Dressurlektionen haben beide ausschließlich am Langzügel erarbeitet. Beide Hengste gehen mit ihr im Sulky ins Gelände.



## Manolos Seminare in Deutschland

**M**ehrmals im Jahr organisiert Manolo Oliva Seminare in Deutschland. Dabei besteht jeder Kurs aus halbstündigen Blöcken mit Individualtraining, abgestimmt auf die Wünsche und den Leistungsstand des Paares. In der Regel buchen die Teilnehmer/innen während eines dreitägigen Seminars zwischen vier und sechs Einheiten. Bis zum nächsten Kurs bekommen sie Hausaufgaben und nachvollziehbare Tipps, mit denen sie selbstständig weiter arbeiten können. Oder aber Manolos Schülerin Petra Timmler unterrichtet Teilnehmer aus der Nähe auf ihrem Jakobshof in Bruchhausen bei Bad Honnef in der Zwischenzeit in Manolos Sinne weiter, so dass sie beim nächsten Kurs auf höherem Level weitermachen können.  
[www.manolo-oliva.de](http://www.manolo-oliva.de), [www.timmler-jakobshof.de](http://www.timmler-jakobshof.de)



Körpersprache ist bei Manolo Ausbildungskonzept.



**inRide  
POWER  
FRAUEN**

# REGIEREN UND REITEN

Petra Reiber ist Bürgermeisterin von Westerland. Wie sie für das stressige Amt Kraft durch die Reiterei findet, beschreibt **WERNER LANGMAACK**

**W**EIBLICHE ANMUT UND KANTIGE POLITIK – noch immer Elemente, die unsere aufgeklärte, bürgerliche Gesellschaft nur schwer verdaut, sobald sie zusammenfallen. Bei **Petra Reiber** tun sie es. Seit Pfingsten 1991 übt die 51-Jährige das Amt der Bürgermeisterin von Westerland aus. Demnächst regiert sie möglicherweise über ein größeres Reich. Die Kommunen Rantum, Sylt-Ost und Westerland haben sich seit Beginn des Jahres zur Großgemeinde Sylt zusammengeschlossen. Ende März wird gewählt. Die parteilose Reiber kandidiert erneut als Bürgermeisterin. Gern wird sie der blondgelockten Haare wegen als engelsgleiches Wesen beschrie-

ben; sie selbst führt ihr strahlendes Äußeres auf Fremdeinwirkung zurück: „Dass mir manche Mitbürger sagen, ich würde trotz Stress über einen so langen Zeitraum immer noch frisch aussehen, das habe ich zu einem Großteil meinem Pferd zu verdanken.“ Das Pferd heißt **Laura** und befindet sich seit zehn Jahren in ihrem Besitz. Zum Zeitpunkt des Ankaufs war die Holsteiner Stute drei Jahre alt, geboren in Morsum, eine Sylter Zucht.

## Galopp am Meer

„Wir sind gemeinsam durch Höhen und Tiefen gegangen“, sagt Reiber und schickt ein glockenhelles Lachen hinterher. Als sie sich wieder beruhigt hat, ergänzt sie: „Man kann mit ihr fast alles machen, Dressur, Springen, Geländeritt – und manchmal

albern wir nur ein bisschen miteinander herum.“ Einmal hätten sie sogar Fußball gespielt. Die Bürgermeisterin kickte dem Pferd einen großen Sitzball zu, und Laura reitournierte mit der Hinterhand. Zweimal pro Woche steht ein Ausritt an, normalerweise durch die Felder hinter dem „Olivenhof“, der Reitstall, in dem Laura untergebracht ist, oder im gestreckten Galopp am Meeressaum des Weststrandes entlang. Bisweilen aber reite sie auch mal frech durch die Straßen der Inselmetropole, „just for fun“, wie sie sagt. Schließlich beanspruche Schleswig-Holstein für sich, Pferdeland zu sein, dann sollen die Autofahrer sich daran schon mal gewöhnen. Einmal kam es bei einem solchen spektakulären Ritt zu einer Verwechslung. Ein klei-

ner Junge stand am Fenster, sah was geschah und rief: „Oma, komm schnell, unten reitet die Frau Merkel vorbei.“ Optisch betrachtet sicher nicht unbedingt ein Kompliment. Doch die kindliche Assoziation Herrscherin gleich Bundeskanzlerin gleicht das wieder aus.

## Laura gibt Kraft

Die Warmblüterin Laura ist keineswegs ein Ausbund an Ruhe. Bei dem kräftigen Wind, der auf Sylt meist pustet, vermutet sie bei Ausritten speziell auf dem ersten Kilometer hinter jedem Busch Gespenster und Gefahren. Dann macht sie unverhofft einen Seitensprung: „Das war anfangs ein Problem, aber mittlerweile kenne ich die neuralgischen Punkte, kann solche Situationen antizipieren und aussitzen.“ Immer aber gelingt das nicht.

Vor gut zwei Jahren landete – „hoppe-hoppe-Reiter“ – die Volljuristin tatsächlich im Graben. Ein entgegenkommender Schaufelbagger hatte Laura derart erschreckt, dass sie bei der engen Passage einen verhängnisvollen Satz nach rechts machte, wo ein zugewachsener Graben lauerte, der tiefer war als er aussah. Die Reiterin verhedderte sich beim Sturz mit der rechten Hand im Zügel und erlitt einen Trümmerbruch. Die Mittelhand war komplett zerschmettert. Die Bürgermeisterin musste fünfmal operiert

## HEGEN & PFLEGEN

Petra Reiber ist gebürtige Hessin, lebt seit 16 Jahren auf Sylt und hat seit 1991 das Amt der Bürgermeisterin der Inselgemeinde Westerland inne. Ende März wird gewählt. Dann hat die Powerfrau die Chance, Bürgermeisterin einer neuen Großgemeinde zu werden. **inRide** wird in der nächsten Ausgabe über den Ausgang der Wahl berichten.



Hufe auskratzen, putzen, striegeln vor dem Reiten.



Petra Reiber nimmt sich täglich zwei Stunden Zeit für ihre Stute Laura.



Die Feinheiten des Dressursports vermittelt Reitlehrer Jörg Meier der Bürgermeisterin auf dem „Olivenhof“.

werden, das Pferd blieb unverletzt.

Trotz solcher Blessuren und zahlloser Muskelkater bescheinigt sie der vierbeinigen Partnerin, ihr Lebensfreude und Kraft zu spenden. „Zwischen uns hat sich ein Vertrauensverhältnis aufgebaut und eine nonverbale Kommunikation. Ich spüre oft schon bei der Begrüßung, ob sie gut drauf ist oder weniger gut. An solchen Tagen sucht sie nach Gelegenheiten umzudrehen und in den Stall zurückzukehren. Aber da muss der Mensch sich durchsetzen, und das mache ich dann auch“, erklärt Petra Reiber.

In anderen Fällen wiederum singt die gebürtige Hessin ihrem Haustier zur Beruhigung etwas vor, falls ein Lkw oder ein Bus naht. Das gefällt der scheuen, aber vom Gemüt her eigentlich sehr ausgeglichenen Laura.

Inklusive Putzen und Striegeln liegt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf dem Tinnumer „Olivenhof“ bei zwei Stunden. Im Sommer kommt es vor, dass sie schon morgens um sieben dort aufkreuzt. In der Regel allerdings reitet die Bürgermeisterin abends, zuweilen erst ab 21 Uhr. Nie lässt sie sich vom Pferd wie auf einer Sänfte durch die Gegend tragen. Reiber: „Ich bin nach einer Stunde im Gelände oder nach Dressurlektionen jedes Mal nass geschwitzt – und mein Pferd auch.“

### Spürbar fitter

Das soll aber auch so sein, denn die Früchte sind vielfältig. So schläft sie nach einer Reitstunde spürbar besser und überhaupt: „Seitdem ich regelmäßig reite und fast jeden Tag eine Weile in der Natur zubringe, fühle ich mich einfach fitter und wohler.“ Ihre früheren Rückenschmerzen seien völlig verschwunden und besseren Appetit habe sie auch. Zu



Prominente Wahlhelfer: Petra Reiber mit Manfred Freiherr von Richthofen. Der Neffe des legendären „Roten Barons“ ist Ehrenpräsident des Deutschen Olympischen Sportbundes. Rechts: Petra Reiber mit Heinz Maurus, Chef der Staatskanzlei Schleswig-Holstein.



Fotos: Bergmann/Sylter Rundschau, Frenzel/Sytipicture

ihrem Pferd zu fahren, falle ihr zudem leichter als etwa die Inlineskates unterzuschallen und loszulaufen, was sie aber auch gern tut. Es sei die Verantwortung für das Lebewesen, die sie antreibt. Schon als kleines Mädchen habe sie für Pferde geschwärmt und sich immer eines gewünscht, erinnert sich Petra Reiber. Weil die Eltern mit ihr aber mitten in Frankfurt lebten, blieb der Traum lange unerfüllt. Den Kindheitswunsch konnte sich

Petra Reiber erst dreißig Jahre später auf Sylt erfüllen – inzwischen hatte sie selbst drei Kinder aufgezogen.

### Ein Königspferd?

So geschickt wie bei politischen Verhandlungen stellte sich die Novizin bei der Reiterei zunächst nicht an, im Gegenteil: „Ich habe mir als Anfängerin ein blutjunges Pferd zugelegt und dann so ziemlich alles verkehrt gemacht was ging.“ Seit vier Jahren lässt sie sich

von Reitlehrer Jörg Meier in die Feinheiten ihres Sports einweisen. So kam sie auch dazu, mit Laura über Hindernisse bis zu einem Meter Höhe zu springen: „Ich habe damit angefangen, weil ich gemerkt habe, dass ihr das Freude macht. Sie wird hellwach und zieht unglaublich an vorm Sprung.“ Kein Wunder: Der Vater, Acord II, war ein Springpferd von höchster Qualität.

Tunierteilnahmen, Siegerschleifchen gar hat die Politikerin nie angestrebt, die ihrer Kompetenz und Beharrlichkeit und nicht zuletzt einer Aura von Unbestechlichkeit wegen geschätzt wird. „Ich stehe im Beruf schon genug unter Leistungsdruck, den möchte ich nur ungern in die Freizeit hinein verlängern“, sagt Reiber.

Doch könnte der Schwur demnächst gebrochen werden. Den Amazonen vom Keitumer Ringreiterverein hat Petra Reiber versprochen, mit ihrer Stute beim Ringreitturnier mitzumachen, sofern sie die Bürgermeisterwahl gewinnt. Siegt sie auch dort, bekommt Laura den Titel „Königspferd“. Das würde doch märchenhaft zu der attraktiven Regentin passen.

## SYLT REITEN AUF DER INSEL

Sylt ist bekanntlich nur mit dem Autozug über den Hindenburgdamm zu erreichen: etwas umständlich mit

einem Pferdetransporter. Dadurch sind die Sylter Reiterhöfe auch fast nie ganz ausgebucht. Wer sucht, wird relativ schnell eine freie Box finden – etwa auf diesen Höfen (Tel.-Vorwahl 04651):

- Reitschule Olivenhof, Ingewai 40, Tinnum, Tel. 32906
- Reitschule Feldenkrais & Reiten, Terpwai 17, Braderup, Tel. 44369
- Reitstall Wiesengrund, Zum Wiesengrund, Tinnum, Tel. 31600
- Pferdehof Tinnum, Boy-Peter-Eben-Weg 4, Tinnum, Tel. 31895
- Reitstall Hoffmann, Gurtstieg 46, Keitum, Tel. 31563
- Reitschule Grünhof, Süderstraße 80, Keitum, Tel. 31208
- Reiterhof Morsum, Litjenuasem 16, Morsum, Tel. 890239
- Bodil's Ponyfarm, Terpwai 20, Braderup, Tel. 42444.

Über die Insel schlängeln sich 28 Kilometer Reitwege, die aber nur unzulänglich oder gar nicht verbunden sind. An einem Reitwegenetz wird gearbeitet. Schon jetzt gibt es gute Möglichkeiten beim Ritt durch die Braderuper Heide, durch Sylt-Ost und – besonders reizvoll – unmittelbar am Nordseestrand südlich von Westerland.

## Zwei Modelle – ein Meister

GENESIS de Luxe



EDELWEISS CS de Luxe



Edelweiss CS de Luxe und Genesis de Luxe – beide Stübben Sattelmuster verbindet nicht allein die Herkunft. Bei beiden Sätteln ermöglicht eine kurze Kissenrippe größtmöglichen Kontakt zum Pferd und damit feinste Hilffengebung. Der breite Kissenkanal bietet bei gleichzeitig großer Auflagefläche Wirbelsäulenfreiheit und damit optimale Entfaltungsmöglichkeiten in der Bewegung. Weiche griffige Naturleder generieren einen unvergleichlichen Sitzkomfort.

EIN PFERD. EIN REITER. STÜBBEN.



stübben

www.stuebben.de

## Satteln Sie um!



stübben CARE  
EINFACH GEPFLEGT



**MÄHNENSTRIEGEL** – mit blauem Lotus und Phantanol für schnelle Kämmbarkeit und perfekte Pflege.

Brush on

**SHAMPOO** – mit blauem Lotus für Glanz und Volumen, schuppenlösend und juckreizmildernd.

Shampoo

**PFLEGE-EMULSION** – mit Babassu-Öl und Balsamterpentin, spendet Pflege und Feuchtigkeit für mehr Festigkeit und Elastizität.

HufCare

**INSEKTENSCHUTZ** – doppelt hält besser – starke Wirkstoffkombination und Stay-on-Effekt, kein schnelles Abschwitzen.

Rep up

**MASSAGEGEL** – Für ein wohliges Wärmegefühl und entspannte Muskulatur und Gelenke bei Pferd und Reiter

Warm up

www.stuebben.de

Der bayerische Großunternehmer **Toni Meggle** ist dem Reitsport verfallen – und gehört zu dessen großen Sponsoren. Ein Porträt **VON WERNER LANGMAACK.**

**W**elch eine chevalereske Erscheinung! Elegant gekleidet kommt Toni Meggle (77) daher, mit Krawatte und Einstecktüchlein, das sorgsam gekämmte, mittellange Grauhhaar schimmert im künstlichen Licht der Olympiahalle sogar ein wenig bläulich. Fehlte nur noch ein weißes, um die Schultern geworfenes Seidentuch. Aber auch so ist das Gemälde eines Grandseigneurs nahezu perfekt. Sein Geld allerdings verdient der Gentleman nicht als Filmstar, sondern als Lebensmittelfabrikant. Nicht nur die gerollte Knoblauchbutter aus dem Hause Meggle gilt als absolute Köstlichkeit. Auch Frischmilch, Kaffeesahne, Backwaren und Molkedrinks mit dem Kleeblatt-Logo werden gern gekauft. Das Unternehmen beschäftigt 1.500 Mitarbeiter und kommt auf mehr als 500 Millionen Euro Umsatz per anno. Da bleiben einige Mittel für die Liebhabereien oder das Mäzenatentum des Chefs übrig. Während man sich bei vielen Millionären fragt, was sie überhaupt mit dem vielen Geld wollen oder machen, liegt die Antwort bei Meggle auf der Hand: Zumindest teilweise investiert er es in sein liebstes Hobby, in die Pferde und seine Reitanlage. Seit drei

Jahren betreiben Gattin Marina und er 40 Autominuten östlich von München einen Dressur-Ausbildungsstall mit zwanzig Boxen. Als Bereiter ist der deutsche Vizemeister Dieter Laugks angestellt, der mitsamt seiner Frau aus Düsseldorf nach Süddeutschland an seinen neuen Arbeitsplatz umsiedelte. Im Gegensatz zu vielen anderen in der Szene ist Toni Meggle die Reiterei nicht in die Wiege gelegt, ist er weder durch Onkel, Tante noch durch den Opa als Kleinkind auf ein Pony gehoben worden. Sein Vater war im Ersten Weltkrieg zwar bei der berittenen Artillerie, hat sich in seiner Freizeit aber nie mit Pferden beschäftigt. Per Zufall sei er, Toni Meggle, bei der Hopfenernte in der Hallertau dazu gekommen, im Herbst 1944: „Dort habe ich mich, mehr aus Langeweile, zum ersten Mal auf ein Pferd geschwungen – ohne Sattel.“ Auch das blieb vorerst ohne Folgen. Erst als er in der Nachkriegszeit ein Internat besuchte und mit Schulkameraden einen Ausflug zum Vielseitigkeitsturnier im Gestüt Achselschwang unternahm, sprang der Funke über. Pferden galt fortan sein verstärktes Interesse. „Früher, das will ich gern eingestehen, war der rote Rock für mich alles“, erzählt der „Kräuterbutter-



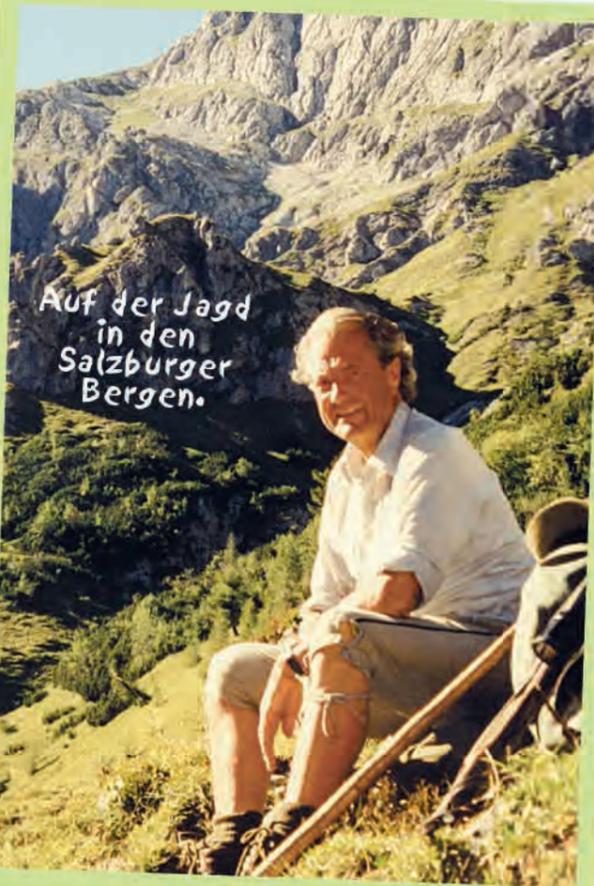
*Der Reitsport ist neben der Firma die zweite, große Leidenschaft des fünffachen Familienvaters – eine Vorliebe, die er mit Ehefrau Marina Ponater-Meggle teilt. Zu zweit reiten sie morgens oft aus, Meggle voraus, nicht selten im Galopp. Doch der Geschäftsmann und sportliche „Draufgänger mit Stil“ hat auch ein Herz, wenn es um weniger spektakuläre Veranstaltungen geht: Als ihn die behinderte Tochter eines Mitarbeiters vor Jahren auf den Reit- und Fahrverein Nord in Immling im Chiemgau aufmerksam machte, wo Sportler mit Handicaps aus der ganzen Region trainieren, „hab' ich sofort gewusst, da möcht' ich was tun. Dafür setz' ich mich ein“, erinnert sich Meggle.*



*Toni Meggle zählt zu den Gründervätern der „Munich Indoors“ (auf den Fotos im Dezember vergangenen Jahres mit Gattin Marina Ponater-Meggle).*

# ALLES IN BUTTER

## TONI MEGGLE ÖFFNET SEIN FOTOALBUM



Auf der Jagd  
in den  
Salzburger  
Bergen.

Toni“, wie er in seiner Heimat in Wasserburg am Inn genannt wird. Siege blieben nicht aus. Schon mit seinem ersten eigenen Pferd Standart war er in Springprüfungen der Klasse S erfolgreich, wobei der bodenständige Bayer den englischen Begriff „Show-Jumping“ favorisiert: „Das trifft es besser, dieses Prinzip des ‚je höher, je lieber‘“, meint Meggle.

Als der Prickel nachließ, ritt er eine Zeit lang nur noch ins Gelände, ohne ausgeprägten sportlichen Ehrgeiz. Als er jedoch auf der Bayerischen Auktion in Landshut die Stute Ute entdeckte und erstand, packte ihn doch noch einmal das Wettkampffieber. Er meldete für Vielseitigkeitsturniere und brachte es bis zur Bayerischen Vizemeisterschaft. Doch das war nicht alles: „Wegen eines Sehenschadens musste ich mit Ute in die Dressur wechseln. Das machte sie fabelhaft. Gemeinsam haben wir dann St. Georg und Intermediaire eins unter anderem in Nördlingen und Donaueschingen bestritten, ein großartiges Pferd“, gerät Meggle noch heute ins Schwärmen.

Danach aber sagte er der Turnierreiterei endgültig ade: „Tempi passati“, lateinert

Meggle, „den Schleifenehrgeiz haben wir längst abgelegt.“ Da bezieht er seine Ehefrau Marina ein, die früher gleichfalls Parours und Hindernisse der schweren Klasse bewältigte. Verstärkt ging der Goethe-Verehrer und Träger des Bundesverdienstkreuzes seiner zweiten großen Freizeitleidenschaft nach, der Gamsjagd im eigenen Revier bei Salzburg. Und natürlich widmete er sich – inzwischen als Vorsitzender des Aufsichtsrats – seinem Milch- und Butterunternehmen, das dem politischen Wandel angepasst werden musste und mittlerweile global aufgestellt ist.

Gattin Marina, die der Modedynastie Ponater entstammt, preist voller Emphase das Wesen der Vierbeiner, die sie schon so lange durch ihr Leben begleiten: „Ich liebe das Edle am Pferd, sein Bemühen, das zu leisten, was der Mensch ihm abverlangt. Mein Mann und ich, wir begreifen diese Tiere nicht als Sportgeräte, sondern als Partner.“ Das wirke natürlich auch auf das Klima ihres Stalles aus, mache vielleicht sogar dessen Charme aus, denn: „Geld verdienen können wir mit Dressurpferden ja sowieso nicht, also ist es praktisch reines Hobby, allerdings eines, das

### Der Meggle-Konzern

1887 gründete Josef Anton Meggle eine kleine Käserei in Wasserburg am Inn. Heute ist Meggle ein weltweit agierendes Unternehmen für Entwicklung, Herstellung und Vermarktung hochwertiger Lebensmittel. In der dritten Generation gelang es Toni Meggle, den regional starken Betrieb in eine internationale Dimension zu führen. Die Meggle-Gruppe bedient Marktsegmente wie Frischprodukte für den Verbraucher, spezielle Lösungen für Catering, Gemeinschaftsverpflegung, Hotellerie und Gastronomie. Seit den 1960er Jahren ist das Unternehmen für seine Butterspezialitäten bekannt. Es begann mit der Kräuterbutter. Mittlerweile bietet Meggle neben Butter, Joghurtbutter und Butterzubereitungen auch Baguettes in diversen Geschmacksrichtungen. Als führender Hersteller von Pharma-Lactose beliefert das Unternehmen ferner die Pharmaindustrie mit innovativen Trägersubstanzen.



1956: Mannschafts-Prüfung,  
CHI München. Toni Meggle  
auf Dagmar.



1968: Leutstetten. Toni  
Meggle auf Ute.



1972: Donaueschingen,  
St. Georg. Toni Meggle auf Ute.

gleichsam süchtig macht. Wer das kennt, kann davon nicht lassen.“

Gemäß dem Geist des Systems sozialer Marktwirtschaft fördern die Meggles seit rund 15 Jahren mit einem jährlichen Budget das Behindertenreiten über den Reitverein Chiemgau Nord. Es gehe nicht um therapeutisches Reiten, sondern um frühere Turnierreiter mit Behinderung, die genügend Kraft und Ehrgeiz haben, um weiterhin an Wettbewerben teilzunehmen und sich mit anderen zu messen. Toni Meggle: „Es ist für mich ausgesprochen beeindruckend zu beobachten, wie die Pferde bemüht sind, den Behinderten beim Reiten praktisch zu helfen, wie behutsam sie mit ihnen umgehen.“ Mit Rosita Löwenthal stellte der Reitverein 2004 sogar eine Paralympicstarterin in Athen.

### Sport-Förderung

Doch die Meggles fördern auch den Spitzensport. Sie haben eine Champions-Serie für Dressurpferde aufgelegt. Ende März wird nach zehn Qualifikationen das erste Finale dieses neuen Cups in Dortmund ausgetragen.

Wie sehr die Leidenschaft für die Reiterei, für die Harmonie mit den Pferden in das Privatleben des Ehepaars hineinreicht, zeigte sich im vorigen Herbst. Als Toni Meggle einen originellen Grund für eine Fete auf der hauseigenen Reitanlage suchte, kam er auf einen ungewöhnlichen Dreh. Er zählte sein eigenes Alter und das des Wallachs Arcenciel, genannt „Archie“, zusammen. Die Addition ergab 99. Dieser 99. Geburtstag wurde dann mit fünfzig Freunden zünftig begangen. Meggles Begründung: „Den Hundertsten können wir ja nicht feiern, weil Archie und ich gemeinsam immer gleich zwei Jahre älter werden, und 101 wäre witzlos gewesen.“ **inRide**



Alles, was  
die Arbeit  
schöner macht!

### Frühjahrsputz: Einsatz in Wohlfühlalaune



**schwarz**  
...einfach besser!

- **Schubkarren**  
... und die Schonzeit für den Rücken beginnt
- **Kippkarren**  
das große Ladevolumen liegt leicht in der Hand
- **Digger**  
hängen Sie alles schwer Wiegende locker an

### Tag für Tag verlässlich!

Mit dem professionellen Equipment von Schwarz entlocken Sie der Stallarbeit die schönsten Seiten: Praxisgerechte Funktionen erleichtern die Routine, ergonomisches Design entlastet den Rücken, hochwertige Qualität sichert den reibungslosen Einsatz. Nicht nur beim Frühjahrsputz, sondern Tag für Tag und übers ganze Jahr!

**Der neue Katalog 09/10 ist da!**  
Gleich anfordern unter: [www.schwarz-pferd.de](http://www.schwarz-pferd.de)

**Schwarz Transportgerätefabrik GmbH**  
Roggenkamp 2-4 • D-33775 Versmold  
Telefon: 0 54 23 / 94 68 - 0 • Telefax: 0 54 23 / 94 68 - 68  
E-Mail: [verkauf@schwarz-transportgeraete.de](mailto:verkauf@schwarz-transportgeraete.de)

[www.schwarz-pferd.de](http://www.schwarz-pferd.de)

**schwarz**

# KRIMIS AUS DEM STALL

Eine der erfolgreichsten Buch-Autorinnen der Pferdebranche: Margot Berger schrieb seit 1995 über 40 Jugend-Bücher für verschiedene Verlage.



In ihren Romanen verarbeitet **Margot Berger** echte Kriminalfälle aus dem Leben von Pferd und Reiter. Wie die Autorin arbeitet, beschreibt **inRide**

**H**EILE WELT SIEHT ANDERS AUS – Margot Berger beschreibt in ihrer Reihe „Wahre Pferdegeschichten“ handfeste Lebenskrisen junger Mädchen. Mona erblindet durch einen Unfall. Der Traum, mit ihrem Vitus bei den Juniorenmeisterschaften mitzureiten, zerplatzt. Amelie's Friese Calido wird von der Weide gestohlen, eine zermürbende Suche beginnt. Julia, die immer enger in die Zudringlichkeiten und Erpressungsversuche des jungen Bereitters Kevin verstrickt wird, muss sogar um die Gesundheit ihres Pferdes fürchten. Oder die coole Jana, die gestohlen und zerstört hat und Sozialstunden auf dem Gnadenhof ableisten muss. „Schreiben Sie doch mal richtig wahre Geschichten“, hatte ihre Lektorin Margot Berger ermuntert. Die Hamburger Autorin war skeptisch – würden die Jugendlichen derartig harten Stoff akzeptieren?

Themen gesammelt hatte sie schon lange: „Viele Ideen entstehen in meinem Pferde-Umfeld durch eigene Erlebnisse oder durch Meldungen in Pferdezeitschriften. Eine kurze Zeile „Friese verzweifelt gesucht“ ließ die Geschichte über Calido entstehen. Oder ich durchforste das Internet, schaue in den Chatrooms der Jugendlichen, was Thema ist. Alle Notizen archiviere ich in Mappen und Ordern – vom Ablauf einer Gerichtsverhandlung wie bei Janas Jugend-Prozess bis hin zu Fotos über Straßenverläufe, damit die Beschreibungen auch stimmen, wie etwa bei Monas erlasterter Strecke mit dem Blindenstock zum Reitstall.“

### Sprache der Kids

Bei solch aufwändiger Recherche arbeitet die erfahrene Zeitungs- und Zeitschriften-Redakteurin, die seit 1995 über 40 Bücher schrieb, mindestens ein halbes Jahr an einem Buch. Viele tatsächliche Fälle kann

Margot Berger letztendlich nicht verwenden, weil die realen Reiter und Trainer sich erkennen würden, etwa bei einem prominenten Thema, das im Jugendkader spielt. Denn an ihren Geschichten ist etwa 95 Prozent wahr. „Danach fragen mich die Jugendlichen auch immer bei den Lesungen, ob das wirklich passiert ist“, erzählt Berger. Sie legt großen Wert darauf, „dass beim Lesen das Gefühl da ist, dass da alles stimmt. Bei einem Fehler wäre das ganze Buch nicht mehr glaubwürdig. Deshalb bin ich so gründlich.“ Damit nicht nur die Fakten real rüberkommen, sondern auch die Sprache der Kids, ließ sie „Letzte Chance für Jana“ von einer Dreizehnjährigen probelesen. „Sie hat nichts bemängelt, das hat mich sehr stolz gemacht“, erzählt Berger. Über das Thema Jugendkriminalität und Sozialstunden hatte sie schon jahrelang Eindrücke gesammelt und archiviert, ohne zu wissen, ob das

je ein Buch wird. Die authentische Sprache und die Gefühle ihrer Figuren spürt die kinderliebe, aber selbst kinderlose Autorin, die mit 59 Jahren zeitlos jung wirkt, an Bushaltestellen, in der U-Bahn und natürlich im Reitstall auf, wo sie fast täglich ist und reitet. Sie liebt es, zuzuhören, genau zu beobachten, Eindrücke zu sammeln, möglichst viele Details zu registrieren.

### Traber Tipo

Die Initialzündung für den Karriere-Wechsel zur Buchautorin entstand durch Zufall. „Ich wurde auf einer Messe angesprochen, ob ich nicht Kurzgeschichten für Wendy schreiben könnte. Nach 30 bis 40 davon machte der Schneider-Verlag ein Buch daraus“, erinnert sich Berger. Praxis-Nähe erlebt sie täglich mit ihrem Traber Tipo. Der sollte als Vierjähriger nach der Rennbahn zum Schlachter, wurde aber in letzter Minute gerettet. So zog er in dem Stall ein, in dem Margot Berger bis heute reitet. Seither kennt sie ihn und kaufte ihn dann als 18-jährigen. Heute lebt er auf einem Rentnerhof. „Tipo war nie ein Schmuspferd, ist schroff und spröde“, beschreibt sie ihn, und erinnert sich, dass er zum ersten Mal richtig auflebte, als es ein Fohlen im Stall gab: „Beim Anblick des Pferde-Babys bekam er ganz weiche Augen. Da hat er sich wohl an das unbeschwerte Fohlen-Jahr seiner Kindheit erinnert“, glaubt Berger.

SABINE HACKER UND IRINA LUDEWIG

## EIN NEUER FALL FÜR BERGER



Die Krimi-Autorin recherchiert 6 Monate pro Buch...



...damit alles authentisch wirkt.



Manche Akte bleibt im Computer, um lebende Personen nicht zu diskriminieren.



Berger reitet täglich.

Unter allen Buchtiteln von Margot Berger nimmt die Reihe „Wahre Pferdegeschichten“ mit den schlichten schwarz/weiß Einbänden eine besondere Stelle ein: authentisch durch Thema und Sprache, spannend bis zur letzten Seite. Bisher erschienen: Auf der Suche nach Calido, Blindes Vertrauen, Freundschaftsprobe, Letzte Chance für Jana, Schwere Zeiten für Julia und – ganz neu – Entscheidung fürs Leben. Ensslin Verlag/Arena, je 8,95 Euro.



# SZENE-NEWS



Fit und fidel: Markus Fuchs sagt dem Turniersport ade und startet in die Zukunft.

## Markus Fuchs MACHS GUT MARKUS

Als **inRide** vor gut einem Jahr über den Schwimm-Marathon von **Markus Fuchs** durch den Bodensee berichtete, hatte der sympathische Schweizer wohl selbst nicht gedacht, je mit der Reiterei aufzuhören. Schließlich war auch diese Kraulerei Teil seines Trainings-Programms, um sich für seinen geliebten Springsport fit zu halten. Jetzt kündigte der Springreiter im Schweizer „Tagblatt“ seinen Rücktritt an. Am Samstag, 6. Juni, wird er am CSIO Schweiz in St. Gallen nach dem großen Jagdspringen vom Pferd steigen und seine Karriere beenden. Diesen für ihn emotionalen Moment will er dann mit den Zuschauern teilen. An jenem Samstag wird eine der längsten und erfolgreichsten Karrieren im Schweizer Sport zu Ende gehen. In den vergangenen 40 Jahren konnte der 54-Jährige viele Erfolge feiern. Der größte Triumph gelang dem Rekordinternationalen unter den Springreitern 2001 beim Weltcup-Finale in Göteborg, den er auf **Tinka's Boy** für sich entschied. Mit mangelnden Erfolgen in jüngster Zeit hat Fuchs' Rücktritt nicht zu tun: Schließlich gewann er noch 2007 mehr als eine Million Franken Preisgeld. Aber auch das ist wahr: Selbst Spitzenreiter sind nur so gut wie ihre Pferde. Markus Fuchs: „Meine Spitzenpferde sind verletzt. **Nirmette** und **Royal Charmer** werden keine Turniere mehr bestreiten können. Ich wäre in den nächsten zwei bis drei Jahren nur noch mitgeritten. Das will ich nicht.“ Den Abschied in St. Gallen hat er bewusst gewählt. „Das Jagdspringen ist meine Lieblingsdisziplin. In dieser Prüfung ist auch Mut zum Risiko gefragt. Das passt zu meinem Reitstil.“ Und nach dem Rücktritt? „Mein Einkommen wird sich natürlich verändern“, lacht Markus Fuchs, „aber ich werde nach wie vor im Handel tätig sein und mich nach guten Pferden umsehen. Zudem gebe ich in der Schweiz und im Ausland weiter Kurse. Und vielleicht werde ich beim Schweizer Fernsehen Co-Kommentator.“



## Bitte lächeln!

Die Idee, im berühmtesten Strandkorb der Welt mit unserer Kanzlerin und anderen Staatschefs zu posieren, ist witzig. Was die Mächtigen 2007 beim G8-Gipfel in Heiligendamm machten, lieben sich auch die Tüchtigen des World Cup Dressage Young Riders Final in Frankfurt nicht nehmen. Das Foto zeigt den Niederländer Diederik van Silfhout, der das Finale für sich entschied, die Dänin Anna Kasprzak und den Franzosen Antoine Lion. In der Bildmitte neben Angie Merkel sitzt Michael Korn, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Schenker Deutschland AG. Bei soviel Stimmung stört es kaum, dass Bush und Blair nicht mehr im Amt und Würden sind.



## Edwin Moses & Otmar Hitzfeld PROMIS FÜR KINDER

Beim CSI Zürich kamen für den guten Zweck US-Hürdenlegende **Edwin Moses** und Ex-Bayern-Coach **Otmar Hitzfeld** in den Parcours, um einen 50.000-Schweizer Franken-Scheck an **Laureus Cavallo** zu überreichen. Das Projekt des Schweizer Mercedes-Chefs **Karl Schregg** startet jetzt bei **Bruno Isliker**, dessen Shows mit Pferden europaweit bekannt sind. Unentgeltlich können sozial benachteiligte Kinder bei Isliker den Umgang mit Pferden genießen. Für den Erfolg der karitativen Projekte setzen sich in der **Laureus World Sports Academy** die größten Sportler aller Zeiten ein. Edwin Moses ist Chairman der Academy, Mitglieder sind auch Boris Becker und Franz Beckenbauer.

Fotos: Jacques Toffi, Karl-Heinz Friele, Escon-Marketing, Trab-Arena



Kathrin Platz (rechts) an ihrem neuen Arbeitsplatz.

## Kathrin Platz NEUE WIRKUNGSSTÄTTE

Als Managerin des American-Football-Teams Hamburg Sea Devils sorgte **Kathrin Platz** mit dem Sieg um die World Bowl für Aufsehen (siehe **inRide**-Porträt Ausgabe 3/2007). Trotz des Erfolgs stiegen die US-Investoren kurz danach aus – und Platz stand ohne Job da. Jetzt wurde sie Eventmanagerin des Hamburger Trab-Zentrums, eine Tätigkeit, der sie vorerst auf freiberuflicher Basis an zwei bis drei Wochentagen nachgehen wird. „Ich weiß, was mich erwartet“, kommentierte die 43-Jährige die Aufgabe, „der Rennsport in Deutschland ist nicht auf Rosen gebettet. Man kann den Job wohl nicht übernehmen, ohne eine gewisse Leidenschaft für Pferde in sich zu tragen“, so Platz.



## Grischa Ludwig TIER.TV GOES WEST

Der Westernreitersport erfährt seit einiger Zeit einen weltweiten Boom. Gut 30 Prozent der Reiter bevorzugen bereits den Westernsattel. In einer achtteiligen Sendereihe „Mythos Cowboy“ berichtet TIER.TV ab 8. März (15.30 Uhr) wöchentlich über die amerikanische Reitweise und den natürliche Umgang der Reiter mit ihren Pferden.

**Grischa Ludwig**, mehrfacher Europameister, gilt als Botschafter des Westernreitersports. Exklusiv für TIER.TV gewährt er Einblicke in seine Trainingseinheiten und Vorbereitungen mit seinem Pferd **Coeur D Wright Stuff** auf ihrem Weg zur Weltmeisterschaft. Gedreht wurde auch auf der Ranch von **Corinna Schumacher**, Frau des Formel 1 Weltmeisters **Michael Schumacher**, im Schweizer Waadtland (siehe Reportage in **inRide**, Ausgabe 2/2007). TIER.TV ist über Astra Digital (19,2 Grad Ost), im digitalen Kabel und über das Internet als Live-Stream auf [www.tier.tv](http://www.tier.tv) zu empfangen. Programmschwerpunkte sind Ratgeber, Service und Unterhaltung. Der Sender hat drei Pferdesportformate im Programm. Infos [www.tier.tv](http://www.tier.tv).

# SZENE-NEWS

## Holger Schupp COOLE POLO-FOTOS

Szene- und Reitsportfotograf **Holger Schupp** arbeitet zur Zeit an einem Bildband über Polo. „Ich besuche die größten Polo-Turniere der Welt mit Models, Promis und berühmten Reitern, die ich dann in komplette Polomonturen stecke und fotografiere – verrückte Bilder, künstlerisch umgesetzt.“ Ein Shooting fand im Ballsaal vom Alten Kurhaus in Aachen statt. Model: **Xenia Gabriella Prinzessin von Sachsen**. Xenia ist hübsch, hat eine tolle Figur und lebt den Traum aller kleinen Mädchen: Sie ist eine echte Prinzessin! Sie entstammt dem Adelsgeschlecht der Wettiner, einem der ältesten und bedeutendsten Fürstentümer Deutschlands. Kurfürst **August der Starke** (1696 bis 1763) war ihr bekanntester Vorfahre. Ihm gehörten Schlösser, Ländereien und Schätze. Xenia lässt sich fast immer mit Hunden im Arm fotografieren. Auf Mallorca unterstützt Xenia die „ajucan Hundehilfe“. Ihre Lieblingsfarbe ist Pink und ihre Zuneigung zum Reitsport demonstriert die Prinzessin besonders gern beim „Weltfest des Reitsports“ in Aachen, wo sie neben den besten Pferdesportlern der Welt mit Prominenten wie Bundeskanzlerin **Angela Merkel**, **Prinzessin Benedikte von Dänemark** oder Mietwagenkönigin **Regine Sixt** im Champion's Circle feiert.



Außergewöhnliche Location: Der Ballsaal im Alten Kurhaus von Aachen dient Holger Schupp als angemessene Kulisse für das Shooting seiner Polo-Bilder.



## P.S.I. Award REITER AUSGEZEICHNET

Hat schon Tradition: **Ullrich Kasselmann** und **Paul Schockemöhle** würdigen mit dem P.S.I. Award außergewöhnliche Reiter. Die vier Preisträger: **Lady Caroline Inchcape** „hat den Dressursport mit all ihren Möglichkeiten gefördert, eine absolute Ausnahmereignung ist,“ so Laudatorin **Monica Theodorescu**. Doppel-Gold-Gewinner **Hinrich Romeikes** Laudatorin **Bettina Hoy**: „Ein kluger Mann, der gezeigt hat, wie wichtig der Respekt vor dem Partner Pferd ist.“ **Hannelore Brenner** gewann Doppel-Gold in der Dressur bei den Paralympics. „Eine in jeder Hinsicht bemerkenswerte Frau und Sportlerin“, so der Laudator FN Präsident **Breido Graf zu Rantzau**. Den P.S.I. Lifetime Award für sein Lebenswerk erhielt **Hans Günter Winkler** aus der Hand von Reitsportkommentator **Hartmann von der Tann**.

## „Shutterfly-Diamant“

### Versteigerung von Reitstunden bei Meredith Michaels-Beerbaum und Markus Beerbaum am 15.09.2009

Im Rahmen der Versteigerung des „Shutterfly-Diamanten“ versteigern wir Reitstunden von Meredith Michaels-Beerbaum und Markus Beerbaum zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe auf dem Derby in Hamburg! Die Reitstunden finden in Thedinghausen bei Meredith und Markus auf eigenen Pferden statt.

Der endgültige und letzte Termin für Gebote ist auf dem Derby in Hamburg am 21.05.2009. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben. Die glücklichen Ersteigerer erhalten auf dem Derby bei persönlicher Anwesenheit im Parcour den Gutschein sowie eine Pikeur-Schabracke mit persönlicher Unterschrift von Meredith.

Die Mindestgebote betragen 500,- Euro. Die Gebotssumme muss vor Antritt der Reitstunde auf das Konto der Deutschen Krebshilfe unter dem Stichwort „Shutterfly-Diamant“ eingezahlt werden. Die höchstens 5 Gebote werden angenommen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Bei Interesse nutzen Sie bitte den beiliegenden Coupon für Ihr Gebot. Bitte senden oder faxen an:

Semper Fides Diamonds GmbH, Geschäftsführung, Heerter Str. 55, 38229 Salzgitter, Tel.: 05341/22 391 22, Fax: 05341/22 391 25, office@semperfides.eu

Weitere Infos zur Aktion: [www.semperfides.eu](http://www.semperfides.eu)



SEMPER FIDES



inRide



zu Gunsten der

Hiermit biete ich für eine Reitstunde bei Meredith Michaels-Beerbaum und Markus Beerbaum:

Name _____	Vorname _____
Anschrift _____	Telefon _____
Alter d. Bieters (mind. 18): _____	Alter d. Reiters: _____
Gebotssumme (mind. 500,- Euro) _____	Unterschrift _____

# HAUTE COUTURE UND HUF- GETRAPPTEL

Gegensätze ziehen sich an: Hier die Nobel-Boutique am Neuen Wall in Hamburg, da der Reitstall mit Trakehner-Zucht in Wysin (Polen) – die zwei Welten der Mode-Designerin **Liz Malraux** beschreibt **KATHARINA KÖSTER**.

**Leise gleiten Limousinen die Straße entlang**, ab und zu klackern taktvoll High Heels über den Fußweg. Ansonsten ist der Neue Wall in Hamburg geprägt von hanseatischer Zurückhaltung. Kein Gedrängel, keine Hektik, kein Lärm. Hier kaufen die oberen Zehntausend ein. Wenn ein Handtäschchen oder Füllfederhalter so viel kosten darf wie ein talentiertes Nachwuchspferd, dann ist das wohl die dazugehörige Diskretion.

**Eleganz und dezenter Luxus bestimmen auch die Boutique von Liz Malraux**. Während die Designerin ihrer Pressechefin Fotos der neuen Kollektion präsentiert, hängt eine Mitarbeiterin mit dünnen Baumwollhand-

schuhen vorsichtig die neuen Blusen und Shirts in den Laden. Zugegeben, es fällt zunächst ein bisschen schwer, sich Liz Malraux in einem Reitstall vorzustellen. Das Ambiente hier und ein Hof mit kräftiger Landluft – kontrastreicher geht es kaum. Doch es sind bei weitem nicht nur die extravaganten Hüte Malraux', die sie mit dem Renn- und Reitsport verbinden.

## Stolzer Hengst

Die erste Gemeinsamkeit zwischen Haute Couture und Hufgetrappel: Liz Malraux zeigt Fotos von ihrem Hengst Ehrenstein. „Ist der nicht wunderschön?“, fragt die 43-Jährige mit den leuchtenden Augen, die nur jemand hat,

der Pferden voll und ganz verfallen ist. **Der Rappe ist ein Bild von einem Pferd.**

Schön, stolz und elegant, eben wie die Kreationen der Designerin.

Anders als bei den meisten jungen Mädchen waren nicht Pferde die erste Leidenschaft in Liz Malraux' Leben, sondern die Mode. „Meine Mutter hat genäht, meine Großmutter hat genäht – ich konnte mir gar nichts anderes vorstellen, als Schneiderin zu werden“, erzählt sie. Ihr außergewöhnliches Talent zeigte sich schon früh: **„Bereits mit sieben habe ich all meine Kleidung selbst genäht!“** So zählte das Teenie-Hobby Nr. 1 – shoppen – niemals zu Liz Malraux' Aktivitäten.

*Designerchic und Pferdeliebe – eine Kombination, die für Liz Malraux Lebensqualität bedeutet. Das Foto zeigt die Modemacherin mit ihrem Kaltbluthengst Alfons von Gransee. Foto links: Made by Liz Malraux; Perfektes Styling von Kopf bis Fuß.*



## MODE FÜR FRAUEN MIT MUT ZUM GLAMOUR

1987 eröffnete Liz Malraux ihre erste Boutique mit eigener Kollektion. Die Idee, mit Farbenfreude und einer femininen Schnittführung eine Alternative zu Hamburgs hanseatisch-zurückhaltender Damenmode anzubieten, fand schnell bei jungen Geschäftsfrauen und den Damen der Gesellschaft großen Zuspruch.

**Die Marke Liz Malraux** wurde zum Ausdruck einer Lebensform. Und so folgte nur fünf Jahre später das zweite Geschäft am Neuen Wall. Seitdem kleidet die Perfektionistin Liz Malraux mit großem persönlichen Einsatz Hamburgerinnen und Kundinnen aus aller Welt mit Mut zum Glamour in edle Stoffe und figurbetonte Linien.

**Das Label Liz Malraux** bietet für jeden Anlass eine ganzheitliche Kollektion vom Schuh bis zum passenden Hut für den Business-Look ebenso wie für die „große“ Hochzeit. Für die hohe Qualität der Produkte spricht, dass ausnahmslos alle Waren in eigener Produktion gefertigt werden.



Liz und ihr 4jähriger Hengst Don Marlo.

Der Ausbildung folgte ein Design-Studium an einer renommierten Hamburger Hochschule. Wobei Liz Malraux betont: „Lernen kann man nur Handwerk, nicht aber Design. Das trägt man in sich – oder nicht.“ Liz Malraux hat dieses Talent, sowie jede Menge Power und Ehrgeiz. Gerade 21, eröffnete sie ihr erstes Ladengeschäft. „Eine one-woman-wonder-show: ich kaufte die Stoffe ein, nähte, verkaufte.“ Ihr Engagement brachte Liz Malraux in kurzer Zeit eine treue Stammkundschaft. In nur wenigen Jahren wuchs das kleine Unternehmen zu einer festen Größe in der Branche.

### Ein Glücksgriff

So zielstrebig sie ihre Mode-Karriere verfolgte, so zufällig traten die Pferde in ihr Leben. „Als meine Großeltern starben, hinterließen sie ihr Anwesen: ein Häuschen mit viel Land drum herum in Wysin, nahe Danzig, in Polen.“ Keines der Kinder oder Enkelkinder wollte das Haus übernehmen. „Das Haus war in siebter Generation in unserer Familie. Und nun sollte diese Ära zu Ende sein? Das hätte mir das Herz gebrochen.“ Obgleich sie in Deutschland voll ausgelastet war, trat die junge Frau das Erbe an. „Dann überlegte ich: was kannst du mit dem Land machen? Mein Großvater hatte einen schwarzen Trakehner gehabt, ein wunderschönes Tier.“ Und so begann die wohl ungewöhnlichste Trakehner-Zucht weltweit: auf blauen Dunst kaufte Liz Malraux die Zuchtstute Eureka. „Sie war ein absoluter Glücksgriff. Anfängerglück. Gleich ihr erstes Fohlen wurde ein Champions-Sieger.“ Und viele weitere sollten noch folgen. Wie lautet das Erfolgsgeheimnis einer Züchterin, die von

Pferden und Reiterei anfangs keine Ahnung hatte? „Ich folgte meinem Instinkt und machte im Prinzip das gleiche, was ich in der Mode mache: hochwertige Stoffe kombinieren. Dann stehen die Chancen am besten, dass auch was Gescheites dabei raus kommt.“ Bis heute lässt Liz Malraux ihre Stuten in Deutschland decken, in Polen kommen die Fohlen zur Welt. Derzeit erwartet Eureka ein Fohlen vom Vererber Hohenstein.

**Action kann es in Liz Malraux' Leben nicht genug geben.** Seit 22 Jahren entwirft sie Jahr für Jahr eine neue Kollektion. Ihre Tochter Anja (14) erzieht sie allein. Und mit dem Aufbau des Gestütes kam die Pendelei zwischen Hamburg und Wysin hinzu, wo heute auch die Näherei mit 20 Schneiderinnen untergebracht ist.

Ein straffes Programm. Da wundert es nicht, dass Anja drei Dinge von ihrer Mutter vererbt bekam: Mut zur Mode, die Liebe zu den Pferden und einen extrem starken Willen. „Als Anja in die dritte Klasse ging, entschied sie nach Polen zu ziehen.“ In ein Land, dessen Sprache sie damals noch nicht sprach. Hunderte Kilometer entfernt von ihren Freundinnen. Grund dafür waren die Pferde: „In Wysin konnten wir eine Reithalle anbauen, Anja hat optimale Trainingsmethoden. Das hätte ich in Deutschland nicht finanzieren können.“ Entschlossen sprang die damals Neunjährige in das eiskalte Wasser – und



Mit extravaganten Schnitten und knalligen Farben setzt Liz Malraux seit Jahren Akzente in den Kleiderschränken prominenter Kundinnen. Hüte und Kappen sind eine besondere Leidenschaft der Designerin – wie man oben sieht, stehen ihr ihre Kreationen gut.



das mit Erfolg: **Anja ist heute die jüngste professionelle Springreiterin Polens.** War es nicht hart, die Tochter ziehen zu lassen? „In erster Linie war ich stolz. Anjas Entschlossenheit erinnerte mich an mich selbst in ihrem Alter, auch ich wollte meinen Willen immer durchsetzen.“ Seitdem verbringt Liz Malraux die Wochen wechselweise in Hamburg und Wysin. Wäre es nicht nahe liegend, unter dem Label Liz Malraux Design exklusive Reitmode und Stall-Accessoires zu entwerfen? Die Designerin lacht. „Auf meinen Kleidungsstücken darf es ruhig ein bisschen mehr glitzern. Aber im Stall mag ich es lieber dezent und klassisch. Reitkleidung sollte einem klaren Stil folgen.“ Ohnehin trage sie im Stall eher funktionelle Kleidung. „Denn meine liebste Aufgabe ist das Fohlen holen. Wirklich wahr: meine Stuten warten auf mich, und ich helfe dann bei der Geburt.“



Total stylish: Tochter Anja, Liz Malraux und der 4jährige Hengst Luan.

## DAS LEBEN MIT PFERDEN



Pferde, Pferde, Pferde: Liz Malraux mit Stute Rubin Lady und Fohlen Contendro Lady. Foto oben Liz mit Tochter Anja und Stute Eureka, im Kreis Hengst Guinness.

**inRide**  
FASHION

# DIE FARBEN DER SAISON



WALDHAUSEN

Farbenfrohes Frühjahr: Kräftige Töne sind nicht nur für Büro und Stadtbummel angesagt. Auch im Stall bekennen Trendsetter Farbe. Die News von der SpogaHorse in Köln **VON IRINA LUDEWIG**



GERSEMI



ELT



ESKADRON

Apple and Apricot: Ojetschgrüne Jacken passen immer. Unten von Mountain Horse das Modell Skylight 2-in-1 mit rauszipbarer Innenjacke aus kuscheligem Baumwollfrottee – außen wasserdicht und atmungsaktiv (ca. 159 Euro). Rechts ein Hingucker-Blouson von Gersemi, eine neue Marke aus Großbritannien, die Kyra K.-Mode ablöst und auf der Spoga Kollektions-Premiere feierte (in navy oder lagoon für 160 Euro). **inRide-Tipp:** Der Chefdesigner von Gersemi kreiert auch für Hennes & Mauritz und legt größten Wert auf pfiffige Details, die einen zweiten Blick lohnen. **Oben:** Waldhausens „High Class“-Bekleidung für gehobene Ansprüche: Funktionelle Styles und Material in warmen Farben sorgen für Wohlgefühl.



MOUNTAIN HORSE

Die Farben der Saison beschreiben Modemagazine mit blumigen Worten: Vergilmeinichblau, Narzissengelb, Stiefmütterchenchenille, Magnolienpink etc. Die Sportsline ELT und die Horsefashion von Waldhausen, Eskadron und Anky-Collection setzen auf leuchtende Blautöne für Reiter und Pferd. Clou dabei: alles ist aufeinander abgestimmt, in verschiedenen Farbschattierungen und wirkt dadurch sehr harmonisch.

ANKY



**STYLETIPPS:** Der **Timber Kicker Boot** (links) ist ein stylischer Reitstiefel mit Turnschuh-Bequemlichkeit (ca. 399 Euro). Innen Lederfutter, außen wasserabweisende Mikro-Faser, Schnürung vorn, Reißverschluss hinten. In auffälligem Rot oder Himmelblau, aber auch in Schwarz oder Braun ein Hingucker. Die ersten Stars reiten schon Turniere damit.



Ein Klassiker neu aufgelegt von **Falko Pohl**: Der rustikal-edle Schnürschuh **Matinée** mit stoßabsorbierendem Komfort-Fußbett (Krämer Pferdesport, 69,90 Euro).

Trendy: kultige Sonnenbrillen von **New** mit bruchsicheren Schutzgläsern (2 austauschbare Sätze pro Brille) und Bügeln, die hinterm Ohr so geformt sind, dass sie unter den Reithelm passen (im Reitsporthandel ca. 70 Euro).



## ALTES HOLZ & JUNGE MODE



SONNENREITER

„Timber“ gibt es als Jodhpurreithose in der Sonnenreiter-Kollektion 2009 und als Stiefelreithose in der „Sonnenreiter-spirit“-Kollektion F/S 2009. Passt prima zu den klassischen modisch-funktionalen Shirts in natürlichen Brauntönen aus der restlichen Kollektion.



Crazy: Bretter, die die Welt bedeuten – frei übersetzt und inszeniert von Sonnenreiter. Marlies Gericks, Chef-Designerin des Reitmodenspezialisten aus Rheine, ließ sich vom Boden ihres Messestandes inspirieren, der die urige Optik alter Holzkisten für Wein und Obst hat. Sie applizierte das Muster auf den Stoff für die Reithosen-Highlights Frühjahr/Sommer. Die charmante Used-Optik und ein Spektrum verschiedener Brauntöne ist aufsehenerregend und praktisch.

# Georg Otto Heyser

# DER GOLD-SCHMIED

Mit Doppelgold von **Hinrich Romeike** bei den olympischen Spielen in Hong Kong krönte **Georg Otto Heyser** seine bisherige Trainer-Karriere. Die Story von **KATHARINA KÖSTER**.

**W**er GEORG OTTO HEYSER zum ersten Mal reden hört, denkt, dieser Mann sei im falschen Beruf gelandet. Synchronsprecher hätte er werden sollen, oder Märchen-Vorleser, mit dieser wunderbar tiefen, sonoren Stimme, die eine unglaublich beruhigende Wirkung hat. Und das, obwohl er an diesem Morgen zunächst nur leise mit sich selbst und der Videokamera redet, die nicht ganz so will wie er. „Papa, bist du bereit?“, fragt Tochter Carolin (36), die einen Schimmelwallach für ein Verkaufsvideo vorreiten soll. Endlich kooperiert der Akku der Kamera, und so zeigt Carolin Heyser Traversalen und Trabverstärkungen, die ihr Vater Georg Otto, der in Reiterkreisen bis heute den Spitznamen „Butzer Heyser“ trägt, im Bild festhält. Sie reitet fein, ruhig und konzentriert. So, wie es ihr der Vater beigebracht hat. An Probleme mit ihr kann Georg Otto Heyser (71) sich nicht erinnern, weder an kleine Pubertäts-Zickereien beim Reitunterricht in Carolins Jugend noch an grundsätzliche Konflikte in punkto Betriebsführung, nachdem Carolin erst ihren Pferdewirtschaftsmeister und dann ihr BWL-Studium absolviert hatte. Gemeinsam schmeißen die



Siegerpose: Hinrich Romeike mit Blumenstrauß und olympischem Gold.



„Butzer“ Heyser wie er lebt und lebt: Der Begriff „Butzer“ kommt aus dem ostpreußischen (Heyser wurde in Insterburg geboren) und bedeutet so viel wie „der Kleine“, „der Sohn von...“. Der Spitzname stammt aus seiner Kindheit („Der Kleine vom alten Heyser“) und hängt ihm noch heute, wo er selbst schon Enkelkinder hat, an.

24h

bei Georg Otto Heyser



Georg Otto Heyser mit Tochter Carolin.

## ERFOLGSTRAINER

Georg Otto Heyser ist Dressur-Trainer der Kader-Vielseitigkeitsreiter Hinrich Romeike, Kai Rüder, Peter Thomsen, Inken Johansen und Nicola Haller (mehrfache Europameisterin der Junioren) – u. a. Mannschafts-Gold bei den Weltreiterspielen in Aachen 2006, Mannschafts- und Einzel-Gold bei den Olympischen Spielen 2008 in Hongkong. Weitere Erfolge: Als Bundestrainer der schwedischen Dressur-Mannschaft Teilnahme an den Olympischen Spielen in Los Angeles 1984, Bronze-Medaille für die Mannschaft. Landestrainer der mexikanischen Dressur-Mannschaft – zwei Silbermedaillen bei den Panamerikanischen Spielen.



**„Ich muss nicht gestochen wie ein Professor sprechen, sondern simpel und klug formulieren.“**

GEORG OTTO HEYSER

Heyser bedient sich gern der modernen Technik: Verkaufspferde werden mit der Video-Kamera gefilmt und Reitunterricht gibt es nur per Mikrophon.



Wenn Sie dieses Schild sehen, sind Sie richtig. Alle weiteren Infos unter [www.brander-hof.de](http://www.brander-hof.de)

beiden den „Brander Hof“ in Halstenbek bei Hamburg. „Carolin kümmert sich um alles Organisatorische, und ich – ich mach so alles draußen.“ Eine bescheidene Umschreibung für die Aufgaben, die eine Anlage von 6,2 ha mit ca. 120 eingestellten Pferden mit sich bringt. Das umfasst den täglichen Rundgang genauso wie das Errichten neuer raffinierter Gelände-Sprünge, kleine und größere Reparaturarbeiten und den direkten Kontakt mit den Einstellern. All das neben Unterricht und Lehrgängen, versteht sich. Zu Heyzers Schülern zählen unter anderen die Vielseitigkeits-Asse Hinrich Romeike und Kai Rüder.

„Schön, oder?“, fragt Carolin über die Bande, während sie dem Schimmel den Hals klopft. „Ist doch Wahnsinn, wie schnell der gelernt hat. Ein tolles Pferd!“ Georg Otto Heyser nickt lächelnd. Als sie außer Hörweite ist, sagt er: „Caro ist schon ganz traurig. Am liebsten würde sie ihn behalten – aber ohne Verkaufen geht es eben nicht!“ Es sind immer nur wenige Pferde, die Heyzers gehören. Zwei oder

drei, darunter eine Zuchtstute. Nicht der Verkauf ist das Hauptgeschäft, sondern die Ausbildung. Während Carolin einige Berittpferde täglich betreut, hat sich ihr Vater ganz auf das Unterrichten verlegt. „Ich hatte als Junge einen Motorrad-Unfall, dessen Auswirkungen aber erst rund 30 Jahre später zum Tragen kamen. Zwar habe ich nach einer Hüft-OP noch ein Pferd bis zum Grand Prix ausgebildet, musste mich aber immer mehr einschränken.“

### Knopf im Ohr

So kommt es tatsächlich vor, dass jüngere Schüler ihn fragen, ob er denn auch mal geritten sei. Die Generation, die in den Jahren von 1976 bis 1991 noch nicht am Rand der Turnierplätze stand. Allein in dieser Zeit hat Georg Otto Heyser in Dressurprüfungen eine Gewinnsumme von mehr als 80.000 Euro erritten. Dass er heute nicht mehr aktiv reitet, ist für seine Ausbildungs-Philosophie nicht relevant: „Mein Ehrgeiz war es immer, gutes Reiten mündlich vermitteln zu können, nicht über das Vorreiten.“

Damit seine Schüler in der 80 Meter langen Halle auch in den Genuss seiner Vorlesestimme kommen, unterrichtet Georg Otto Heyser grundsätzlich mit „einem Knopf im Ohr: da kommen beim Schüler 300 Prozent mehr an.“ Von Schreien halte er überhaupt nichts, genauso wenig von komplizierten Anweisungen: „Ich muss nicht hoch gestochen wie ein Professor sprechen, sondern simpel und klug formulieren.“ Eine Fähigkeit, die Heyser auch in englischer Sprache beherrscht: acht Jahre trainierte er die schwedische Mannschaft, außerdem Amerikaner, Dänen und Mexikaner. Die Lust, dafür mit seinem Privatlehrer englisches Fachvokabular zu büffeln, hielt

sich zwar in Grenzen. „Doch nachdem ich bei den Schweden anfangs mit einem Übersetzer gearbeitet hatte, merkte ich, dass der anfang seinen eigenen Unterricht zu geben.“

### Er kennt sie alle

Viele Länder hat Heyser durch seine Ausbildertätigkeit gesehen, und die Eigenarten verschiedener Nationalitäten kennen gelernt. „Die Schweden sind im Reitsport sehr diszipliniert. Wenn was nicht klappt, wollen sie der Ursache unbedingt auf den Grund gehen.“ Anders die Italiener: „Das klappte ganz wunderbar, so lange ich vor Ort war“, erzählt Heyser lächelnd. „Aber beim zweiten Besuch sah ich, dass sie es mit den Hausaufgaben nicht so ernst genom-

„Military-Pferde haben eine Wahnsinns-Kondition, und oft ein heftiges Temperament. Mit müde reiten ist da nichts zu wollen. Da hilft nur solide Dressurarbeit, um die Pferde gelöst und gelassen an den Start zu bringen.“ Die Dressur, so Heyser, sei im Gelände oft das Zünglein an der Waage: „Wenn ich im Training sicher die Galopp-Piouretten beherrsche, kann ich auch im Busch eine enge Wendung ohne ein Risiko schaffen.“

### Immer eine Idee

Vom Auto aus zeigt er die großzügig angelegte Gelände-Strecke, auf der auch Reiter von außerhalb gegen eine geringe Nutzungsgebühr trainieren dürfen. „Hinter jedem Sprung und jeder Kombination steckt eine Idee.“ Da sind die sternförmig angelegten Baumstämme, die sich sowohl als enge In-and-Outs reiten lassen als auch, außen gesprungen, mit weiteren Galopp-Sprüngen. Da sind auf den ersten Blick winzig anmutende Holztonnen, die es aber aufgrund der schmalen Maße in sich haben. „Es geht hier bei 90 Prozent meiner Hindernisse nicht um Höhe,

sondern um korrektes, geschicktes Reiten. Wer es schafft, sauber über die schmalen und engen Hindernisse zu kommen, der hat nachher auch mit der Höhe keine Probleme.“ Wie effektiv Heyzers Dressur-geprägtes Training ist, bewies zuletzt Hinrich Romeike mit seinen zwei Goldmedaillen bei den Olympischen Spielen in Hong Kong.

Es ist Mittagszeit. Carolin fährt zum Kindergarten, ihre zwei Söhne abholen. Die nächste Generation, die das florierende Familienunternehmen weiterführen wird? Heyser wiegt den Kopf hin und her. „Ich weiß nicht. Der Große ist tüchtig. Hilft mit seinen fünf Jahren am Sonntag beim Misten. Acht Boxen hat er geschafft! Aber die Trecker interessieren ihn mehr als die Pferde. Leider.“ Man wird sehen: Schließlich türmte auch „Butzer“ Heyser mit 13 Jahren vom Hof einer Reitschule in Insterburg, wurde aber von seinem strengen Vater wieder eingefangen und zur Teilnahme am Lehrgang verdonnert. Aber selbst dieser „Drill“, den Heyzers Enkelkinder sicher nie erleben werden, konnte an einer späten, aber lebenslangen Liebe zu den Pferden nichts ändern.

men hatten.“ Wieder anders die Mexikaner: „Die haben richtig Feuer und Mut. Doch teilweise eben auch Leichtsinn: die würden auch durch eine schwere Geländestrecke kacheln, ohne die nötige Grundausbildung in der Dressur absolviert zu haben.“

Etwas, was Heyser nie zulassen würde. Als Profireiter vor allem in der Dressur zuhause, hat er sich in seiner Trainerrolle nun auf die Vielseitigkeit spezialisiert. Eine logische Entwicklung:

## Ausbildungs-Tipp von G. O. Heyser

### KURZKEHRT



1. Beim Kurzkehrt kommt es auf eine korrekte und durchlässige Stellung und Biegung an. Als Vorbereitung dazu kann im Schritt bereits etwas Schulter hervor oder Schulter herein geritten werden.
2. Der Reiter muss das Hinterbein aktivieren, damit das Pferd korrekt tritt. Dafür können vor Beginn der Lektion Übergänge vom versammel-

melten Schritt zum fleißigen Mittelschritt geritten werden.

3. Anfangs am besten aus dem Schulter herein beginnen. Tritt das Pferd fleißig mit, kann gleich eine ganze Kurzkehrtwendung geritten werden. Blockiert das Pferd: sofort abbrechen, nach vorn reiten und in Ruhe neu ansetzen.

coachphone<sup>®</sup>  
designed for the professional



coach-phone ist der individuell und maßgefertigte, fast unsichtbare Im-Ohr Hörer für den ambitionierten Sportler.



### Die Fakten sprechen für sich:

- natürliche Sprachübertragung
- ohne Kabel zum Ohr (coach-phone wireless)
- absolute Sprachverständlichkeit auch bei Lärm
- angenehmer, kaum spürbarer Sitz der Im-Ohr-Hörer
- hoher Tragekomfort durch individuelle kosmetische Anpassung an die anatomischen Verhältnisse des Ohres
- hohe Tragesicherheit, auch bei extremen körperlichen Aktivitäten

Weitere Infos:  
[www.coach-phone.com](http://www.coach-phone.com)  
Telefon: 05971/96 66 66

Man muss doch nicht sehen, was Sie hören!

# Schwerer Dachschaden

Ein Sanierungsfall stellt das **Hessische Landgestüt** vor Herausforderungen.



Foto: Andreas Rogotz



**Außen hui, innen bedenklich:** Landstallmeister Uwe Xanke zeigt voller Sorge auf das marode Reithausdach mit lecken Stellen. Und hofft auch auf Hilfe von Ministerpräsident Norbert Koch (Foto mit Gattin).

aktiven Deckhengste siegreich in S-Dressuren und S-Springen – alle Vierbeiner erhielten ihre Ausbildung im Landgestüt. Sportlich setzten sich damit die Dillenburger in eine Spitzenposition aller deutschen Landgestüte. Auch als Bildungseinrichtung für Reiterinnen und Reiter ist Dillenburg eine Klasse für sich: Jedes Jahr gehören Auszubildende der Fachrichtungen Pferdewirt Reiten und Zucht und Haltung zu den besten Deutschlands. Apropos Ausbildung: Nicht nur zukünftige Pferdewirte erhalten in Dillenburg

In seiner rheinländischen Heimat war **Uwe Xanke** schon in vielen Sätteln erfolgreich: als Züchter, als Dressurreiter, als Marketing-spezialist und als Herausgeber der Fachzeitung „Rheinlands Reiter – Pferde“. Seit knapp fünf Jahren findet diese Erfolgsserie nun ihre Fortsetzung in der kleinen hessischen Stadt Dillenburg. 2004 hat hier Xanke die Leitung des **Hessischen Landgestüts** übernommen, ein Job, um den ihn damals kaum jemand beneidet hat, stand das traditionsreiche Gestüt doch kurz vor dem po-

litischen Aus. In Zeiten knapper öffentlicher Gelder beschreitet der ambitionierte Pferdemann Xanke seitdem als Landstallmeister völlig neue Wege, um die wirtschaftliche Existenz des Gestüts zu sichern und auszubauen. Kontinuierlich kramelte er das Landgestüt vom reinen Zuchtbetrieb zum **Kompetenzzentrum für Pferdezucht** und Pferdesport aus. Die Bilanz lässt sich sehen: So waren im vergangenen Jahr fünf der insgesamt 20

ihren richtigen Schliff, auch die dem Landgestüt angeschlossene Hessische Landes-Reit- und Fahrschule genießt bundesweite Anerkennung. Neben dem Zucht- und Ausbildungsbetrieb setzt Uwe Xanke auch auf ein **vielseitiges Veranstaltungsangebot** von Friesenkörungen über Leistungsprüfungen für Kaltbluthengste bis hin zu **Managementseminaren**, um das Unternehmen Landgestüt auf wirtschaftlich stabile Füße zu stellen. So weit,

so gut, könnte man meinen – wäre da nicht die Sache mit der zweiten Reithalle: Wegen baulicher Mängel musste Landstallmeister Xanke das historische Reithaus an der Wilhelmstraße schließen – ein über fünfzig Jahre zurückliegender **Sanierungsfehler** lässt das Hallendach zu einer akuten Einsturzgefahr werden.

## Schnell handeln

„Die Sanierungskosten belaufen sich auf einen hohen sechsstelligen Betrag, den das Landgestüt aus eigener Kraft nicht aufbringen kann“, so Uwe Xanke. Zur Aufrechterhaltung des Ausbildungs- und Veranstaltungsbetriebes werden aber dringend zwei Reithallen benötigt. So wurde bereits die traditionell im Dillenburger Landgestüt stattfindende Friesen-Körung in diesem Jahr ins Rheinland verlegt, weitere Ausfälle nicht ausgeschlossen. Wird hier nicht schnell seitens der neuen hessischen Landesregierung gehandelt, könnte dem Dillenburger Landgestüt bald ein **enormer Image- und Einnahmeverlust** ins Haus stehen – und Uwe Xanke wieder einmal vor neue Herausforderungen stellen.

**BRIGITTE ROTTER**



Fotos: Fressnapf/Thomas Lammetz

# Tierischer Geschäftserfolg

Die Fressnapf-Kette knackt Umsatzmilliarde. **Chef Torsten Toeller** will mit pffiffigen Geschäfts-Ideen weiter expandieren.

Erstmals in ihrer Firmengeschichte hat die Fachhandelskette **Fressnapf** im Geschäftsjahr 2008 über **eine Milliarde Euro** umgesetzt. Damit erreicht eine in der Handelsbranche beispiellose Erfolgsstory ihren vorläufigen Höhepunkt: 1990 hat Fressnapf-Gründer **Torsten Toeller** mit gerade 24 Jahren seinen ersten Fressnapf im nordrheinwestfälischen Erkelenz eröffnet – und wäre beinahe pleite gegangen.

## 1000 Fachmärkte

18 Jahre später hat er sich zum Umsatzmilliardär gemausert. Auf Basis seiner genialen „Idee Fressnapf“ haben in ganz Europa inzwischen fast **1.000 Fachmärkte** für Tiernahrung und -zubehör ihre Türen geöffnet. Toellers bahnbrechendes Konzept des



**Fressnapf-Chef Torsten Toeller** liebt nicht nur Hunde. Auch die Getränke-Discount-er Trinkgut und die Reit-sportkette P+R gehören zu seinem Imperium.

„Fach-Discounters“ vereint das Beste aus zwei Welten: das **riesige Sortiment** und die **Beratungskompetenz** eines Zoofachhändlers und die großen Verkaufsflächen und aggressiven Preise eines Discounters. Damit hat Toeller die traditionellen Regeln des deutschen Zoofachhandels gebrochen und den Heimtiermarkt komplett umgekrempelt.

Mehr als 700 Einkaufsparadiese für Hund, Katze, Maus & Co. gibt es zurzeit in Deutschland, knapp 300 – zumeist unter dem Namen **Maxi Zoo** – in elf weiteren europäischen Ländern. Das Unternehmen beschäftigt knapp **7.000 Mitarbeiter**, 600 davon in der Firmenzentrale in Krefeld. Dass die einen sehr guten Job machen, hat Fressnapf

schwarz auf weiß: Im „Kundenmonitor Deutschland“ hat Fressnapf 2008 bei der Kundenzufriedenheit einen vorderen Platz belegt. Das atemberaubende Tempo der Fressnapf-Expansion hat ein Erfolgsgeheimnis: **Franchising**. „Das Kapital für jeden neuen Fressnapf kommt von unseren Franchisepartnern. Deren eigenverantwortlicher Unternehmergeist ist der Motor unseres Wachstums“, erklärt Torsten Toeller.

## Online-Shop

Mit **neuen Konzepten** wie den großflächigen XXL-Erlebnismärkten und Services wie Tierarztpraxen und Hundefriseure hat Fressnapf zuletzt neue Umsatzpotenziale erschlossen. 2009 wird Fressnapf zudem einen **Online-Shop** im Internet eröffnen. „Für mich ist Fressnapf immer noch ein **Start-up-Unternehmen**: Wir sind jung, frech und anders als alle anderen. Wir sind hungrig und noch lange nicht satt. Allen Tieren und Tierhaltern sage ich: **Wir haben noch jede Menge tolle Ideen für euch auf Lager**“, so Toeller.

**inRide**

**www.ekwus.de**

- ✓ Reiterfreunde online treffen
- ✓ Punkte und Auszeichnungen für aktive Mitglieder
- ✓ Eigener virtueller Stall für dein Pferd
- ✓ Gründe eigene Clubs oder diskutiere in offenen Gruppen
- ✓ Saisonale Gewinnspiele mit tollen Preisen
- ✓ Top 10 der am besten bewerteten Pferde
- ✓ Erstelle virtuelle Fotoalben
- ✓ ...und noch vieles mehr

**Kompetenz hat einen Namen!**

**Hennig**

Sattlerei

fon: (033238) 80 561 · Besuchen Sie uns auf der Equitana 2009 · Halle 12 Stand D21

www.sattlerei-hennig.com

## Rat und Schutz

Der **Nürnberger Burg-Pokal** ist die wichtigste Prüfung junger Dressurpferde und eine einzigartige Fördermaßnahme im internationalen Reitsport. Kompetenz beweist die **Nürnberger** aber nicht nur im Sport, sondern auch in allen Versicherungsfragen, die den Partner Pferd betreffen. Halter von Pferden benötigen einen speziellen Versicherungsschutz, der sie vor den finanziellen Folgen von Personen-, Sach- und Vermögensschäden durch ihr Pferd schützt. Denn sie haften für alle Schäden, die ihr Tier ver-



**Andreas Sturm – Fachmann für Versicherungsfragen rund ums Pferd.**

ursacht – auch wenn der eigentliche Fehler beim Geschädigten lag. Eine wichtige Versicherung ist daher die **Pferde-Haftpflichtversicherung**. Das von der Nürnberger hierzu angebotene Produkt – **der Pferde-HaftpflichtSchutz** – beinhaltet neben vielen Extras auch den sog. **Forde-rungsausfallSchutz**. Der springt ein, wenn ein anderer Pferdehalter den Versicherungsnehmer oder sein Pferd verletzt, den Schaden aber nicht zahlen kann. Eine zweite wichtige Versicherung für Reiter ist die Unfallversicherung. Besonders entscheidend ist, dass hier die durch Zecken übertragbare Hirnhautentzündung **FSME mitversichert** ist. Und schließlich als dritte Komponente die Versicherungen für Reitbetriebe. Fachkundiger Ansprechpartner hier ist die Generalagentur **Andreas Sturm** aus Solingen. Infos [www.generalagentursturm.nuernberger.de](http://www.generalagentursturm.nuernberger.de)



**Hinrich Romeike steigt nach seinen olympischen Erfolgen voll ins Werbegeschäft ein. In der futuristisch wirkenden Weste posiert er mit sichtbarem Vergnügen für Pikeur: „Die ist wirklich bequem, nach ein paar Minuten spürt man sie kaum noch, weil sich das Material gut dem Körper anpasst“, so der Doppel-Goldmedaillengewinner bei der Vertragsunterzeichnung mit Pikeur-Chef Wolfgang Brinkmann.**



## Hinni unter Vertrag

Auf der Kölner **Fachmesse Spoga Horse** präsentierte **Pikeur** neuartige Sicherheitswesten, die ab August im Reistport-Fachhandel zu kaufen sind. „Mit unseren innovativen Sicherheitswesten 3 MAX werden Schutz, Tragekomfort und Optik für Reitschutzwesten neu definiert“, so Pikeur-Chef **Wolfgang Brinkmann**. In Zusammen-

arbeit mit dem Protektoren-spezialisten **Komperdell** aus Österreich – mehrfacher Test-sieger im Schutzbereich für den Ski- und Motorradsport – hat Pikeur funktionelle Detaillösungen für den Reitsport erarbeitet. Als Werbeträger konnte **Hinrich Romeike** gewonnen werden. Die neuen Sicherheitswesten sind nach der CE Norm 13158



mit Level 3 zertifiziert und erfüllen die höchste Schutzstufe, die für alle Reitsportdisziplinen angemessen ist.

## Pferde und bewegte Bilder

**20 Jahre pferdia tv Thomas Vogel**. Dahinter stehen die Leute, die sich professionell mit allem beschäftigen, was es über Pferde zu sehen und zu lesen gibt. In Langwedel nahe der Reiterstadt Verden gibt's nicht nur Bücher und Filme im Regal, sondern auch die Pferde hinter dem Haus. 1989 gründete der gelernte Pferdewirt seine Filmproduktions-

firma, die sich auf Pferdefilme spezialisiert hat. Das sind eigene Videoproduktionen, Dokumentationen, Werbespots, Gestüttsvideos, Lehrfilme als Auftragsproduktionen und vieles mehr. Im Vogelschen Schnittstudio waren schon viele Persönlichkeiten zu Gast, die in der Pferdeszene Rang und Namen haben: Ingrid Klimke, Philippe Karl, Christoph Hess, Peter

Kreinberg, Rudolf Zeilinger, um nur einige zu nennen. **Thomas Vogel** vereint Filmblick und Pferdeverstand. **Inge Vogel** stammt aus einer alten Züchterfamilie, zeichnet für Organisation und Ablauf der Filmprojekte verantwortlich und leitet den Versandhandel. Videos, DVDs, Bücher oder CDs über Pferde im Online-Shop [www.pferdia.de](http://www.pferdia.de)



**Erfolgs-Team: Inge und Thomas Vogel machten bereits über 150 Filme.**

## Zaun und Koppel

Die **Referenzliste** der Firma **Berger** liest sich wie ein „Who is Who“ der Reiter und Züchter: Otto Becker, Jessica Kürten, Isabell Werth, Gestüt Prinzenberg, Gut Berl, Hengststation Brookhouse Stud. Sie alle setzen auf „Qualität und Service aus einer Hand“, wie **Martina Berger**, Marketingchefin des Drensteinfurter Spezialunternehmens für Koppelzaunbau und Führenanlagen die Firmenphilosophie beschreibt. Als Experte auf dem Gebiet Koppelzaunbau verarbeitet Berger für den Zaun-Typ „Premium“ Kiefernholz, weil nur dieses Holz die Imprägnierung bis zum Kern aufnimmt. „Das garantiert lange Standdauer und optimalen Schutz vor Ver-biss“, so Berger. Viele Jahre persönliche Erfahrung im Pferdesport helfen auch bei der Konstruktion maßgeschneiderter Führenanlagen, die mit oder ohne passende Hufschlagüberdachung aus Trapezblech geliefert werden. [www.zaunbauer.de](http://www.zaunbauer.de)



**Dressursport-Legende Nicole Uphoff-Selke setzt auf die bewährte Sicherheitsausrüstung für Freizeit- und Gewerbeanhänger.**

# Sicher fahren, gut ankommen

## AL-KO Sicherheitskupplung AKS 3004/3504

Es ist kein Zufall, dass die AL-KO KOBBER AG, einer der weltweit führenden Hersteller für fahrtechnische Sicherheitskomponenten, auch im Reitsport aktiv ist: Schon seit Jahren liefert der Spezialist für Fahrzeugtechnik an die führenden Hersteller von Pferdetrailern. Dabei bietet AL-KO besonders innovative Produkte: Die Sicherheitskupplung AKS 3004 bietet höchste Sicherheit, das V-Chassis mit Sechskant-

### AL-KO auf der Equitana

Die Besucher der Equitana können sich in Essen auf dem AL-KO Messestand D 23 in Halle 3 vor Ort von den Vorteilen dieser innovativen Technologie überzeugen. Und nicht nur das: Beim täglichen AL-KO Gewinnspiel winken darüber hinaus noch attraktive Preise – Hauptpreis ist ein Treffen mit Nicole Uphoff-Selke im Olympiastützpunkt Warendorf. Zudem werden sie und weitere Prominente ab 16.45 Uhr beim täglichen Promi-Talk mit Autogrammstunde zu Gast sein. Die Dressursport-Legende bildet am ersten Messtags, Samstag, 14. März, den Auftakt. Beginn ist um 16 Uhr.

Gummifederung verbessert spürbar den Komfort – für Pferd und Fahrer. Auch Dressursport-Legende Nicole Uphoff-Selke schätzt die AL-KO Technik in ihren Trailern: „Die Anhänger fahren viel ruhiger. Das macht das Fahren sicherer, reduziert den Stress für das Pferd und schon seine Gelenke und Rückenmuskulatur. Für Profisportler ist ein entspanntes und gesundes Pferd ein Wettbewerbsvorteil, Freizeitsportler haben mehr Spaß am Reiten, wenn das Pferd nicht unter Stress ist“, erklärt die Dressurreiterin. Die Kugelkupplung AKS 3004 bietet durch ihre in anerkannten Branchentests mehrfach mit Bestnoten ausgezeichnete Stabilisierungseinrichtung ein deutlich sichereres Fahrgefühl, denn durch die spezielle Dämpfungstechnik werden Nick- und Schlingerbewegungen des Anhängers bereits im Ansatz effektiv unterdrückt. Somit erlaubt die AL-KO Sicherheitskupplung auch eine höhere theoretische Maximalgeschwindigkeit des Gespanns (auf zulässige Höchstgeschwindigkeit achten). Besonders wirkungsvoll ist die AKS in kritischen Fahrsituationen, beispielsweise bei plötzlichen Ausweichmanövern, starkem Seitenwind oder Überholvorgängen, in denen das Gespann eine deutlich höhere Fahrstabilität und Spurtreue erhält. Und sollte doch einmal der Ernstfall eintreten, kann das Gespann durch die AKS-Technologie wesentlich schneller stabilisiert werden. Ein weiterer Vorteil: Die AKS 3004, die jederzeit nachgerüstet werden kann, ist einfach zu bedienen – Kupplungs- und Stabilisierungsgriff ermöglichen ein einfaches An- bzw. Abkuppeln ohne großen Kraftaufwand. Neu im Programm ist die AKS 3504 für ein zulässiges Gesamtgewicht von 3.500 Kilogramm.

**Weitere Informationen zu AL-KO Sicherheitskomponenten und Fahrgestellen für Pferdetrailer finden Sie im Internet unter [www.al-ko.de](http://www.al-ko.de)**

**my  
Dog**

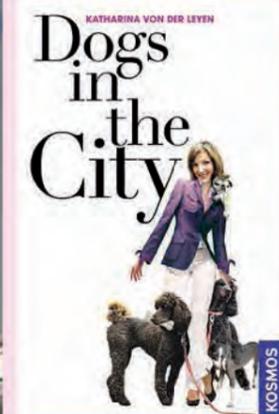
NEUES FÜR  
FRAUCHEN & HUND



Mops Theo mit  
Kumpel – übellaunig.



Großpudelin  
Ida und Luise,



Auf 18 Beinen durch  
Berlin • Katharina von  
der Leyen • Dogs in the  
City • 192 Seiten, Hard-  
cover ca. 40 Farbfotos  
ca. 16,95 Euro, ISBN:  
978-3-440-11336-3  
Kosmos Verlag Stutt-  
gart, März 2009

„Hunde haben  
Kindern gegenüber  
einige Vorteile: Sie  
widersprechen nicht  
und nehmen keine Drogen.  
Nachteil: Sie wälzen  
sich in unaussprech-  
lichen Dingen.“  
KATHARINA VON  
DER LEYEN

„Dogs in the City“  
heißt das neue Buch  
von **Katharina von  
der Leyen** – ein  
Genuss, nicht nur für  
Hundebesitzer.

„Meine drei hochkommunikativen Rampensäue, die grundsätzlich der Meinung sind, die Welt sei zu ihrem Amüsement erschaffen worden und ein außerordentlich sensibler Windhund, der eine Großstadt wie Berlin tatsächlich für eine Zumutung hält. Das beste Rezept gegen Langeweile, das ich kenne“, schreibt **Katharina von der Leyen** in ihrem neuen Buch „Dogs in The City“. Das handelt vom Alltag mit Hunden in Berlin. In leicht amüsiertem Stil skizziert die Autorin die Beziehungsstudie von vier fast literarischen Hundecharakteren: Da wäre **Harry**, das schüchterne Windspiel, eine Mischung aus Vogel und Gazelle. Oder **Theo**, der Mops, der – wie so manch alter Herr – häufig schlechte Laune hat, und es außerdem für eine Zumutung hält, dass er immer noch zu langen Spaziergängen aufgefordert wird. Großpudelin **Ida** ist Starlet durch und durch – mit leichtem Hang zum Ordinären. **Luise** hingegen die formvollendete Dame – wenn man von ihrer kleinen Neigung zum Mobbing absieht. Katharina von der Leyen, Journalistin, Bestsellerautorin und Hunde-Expertin, schreibt erfolgreich für Magazine und diverse Tageszeitungen. Auch mit ihren bisherigen Büchern, unter anderem „Braver Hund“ und „Der Mops – Ein Wunder der Natur“, feierte sie große Erfolge. Sie lebt mit ihren Vierbeinern in der deutschen Hauptstadt. **inRide**

# BERLINER SCHNAUZEN

# GESCHENKE ZUM FRÜHJAHR

## Mein Gestüt – Ein Leben für die Pferde (Nintendo DS)

Als stolzer Besitzer deines eigenen Gestüts renovierst du Stall, Reithalle und Gästehaus, kümmerst dich liebevoll um deine Pferde und züchtest süße Fohlen. Bei den Ausritten mit deinem eigenen Pferd erkundest du das ausgedehnte Gelände und trainierst für die spannenden Querfeldeinrennen. Mit der interaktiven Steuerung erlebst du hautnah, was es heißt, in vollem Galopp zu reiten und die tollsten Sprünge zu meistern. In aufregenden Minispielen erwarten dich verantwortungsvolle Aufgaben wie Zucht, Fohlentraining, Massage oder Abduschen. Zusätzlich kannst du all deinen Freunden eine Rennstrecke zum Probieren schicken. Lebe deine Leidenschaft und zeige, was in dir steckt!



**Auch für PC und Wii erhältlich.**

[www.pferdundpony-spiele.de](http://www.pferdundpony-spiele.de)

## Inspiriert von Zügel und Trense

Andrea Steinleitner hat ihre diesjährige Kollektion von ea.St riding wear in einem All-over-Print umgesetzt. Erhältlich sind die raffinierten Drucke auf Turnierpoloshirts, Poloshirts, Kapuzenjacken, Abschwitzdecken und Schabracken. Passende Basics wie V-Neck Shirt und Hosen runden das Bild ab.



Das V-Neck shirt Modell Donna kostet 49,90 Euro, das Turniershirt Dora print 59,90 Euro.



ea.St riding wear • Frank Sommer Sportswear  
**Andrea Steinleitner**  
 Grünbacher Straße 7-8, 84570 Polling  
 Tel. 08633-7711, Fax 08633-7712  
[www.ea-st.de](http://www.ea-st.de) • [www.frank-sommer-sportswear.de](http://www.frank-sommer-sportswear.de)

## ELEGANZ für den Reiter-Frühling

Da leuchten die Augen der Reiterinnen und Reiter: **Reitsport TETE** aus Essen-Kupferdreh fertigt **Königs Reitstiefel** nach Maß ohne Aufpreis! Zum Beispiel das Modell **FAVORIT**, ein eleganter Rindsleder-Stiefel mit extra hohem Dressurbogen für sensationelle **339 Euro!**



**Reitsport TETE**  
 Deilbachbrücke 4, 45257 Essen/Kupferdreh  
 Tel. 0201-260001 • [www.tete-reitsport.de](http://www.tete-reitsport.de)

## Mehr Pferde als auf der Equitana?

Diethard Franz (Foto oben), Geschäftsführer von Pegasus Reiterreisen, hat sich einmal den Spaß gemacht auszurechnen, wieviel Pferde für Pegasus weltweit unterwegs sind. Von Island bis Südafrika, von Yukon bis Patagonien, und dazu Asien: es sind mehr als fünftausend zuverlässige Pferde, die den Reitern zur Verfügung stehen. Noch ein Superlativ? 65 verschiedene Rassen kann man kennenlernen; und nicht nur anstaunen, sondern auch reiten.

Einen Vorgeschmack gibt der 200-seitige Katalog **Pegasus internationale Reiterreisen**, bestellen unter 0800-5051801 oder [www.reiterreisen.com](http://www.reiterreisen.com)

## Wieder entdeckt und jetzt auf DVD!

### Dressur im Detail 1-3 von Dr. Reiner Klimke

Dr. Reiner Klimke war der erfolgreichste Dressurreiter der Welt. Seine Pferde bildete er nach den Lehren der klassischen Reitkunst aus – ein Thema heute aktueller denn je! In dieser Lehrfilmreihe widmet Klimke sich detailliert den täglichen Problemen des Trainings auf dem Weg zur Klasse L und zeigt Hilfen für Korrekturen. Jeder kann durch diese Filme Anregungen für sein Training erhalten.

Eine pferdia tv. Thomas Vogel Produktion



DVD Video (PAL + NTSC) • Sprache: Deutsch/Englisch

**Teil 1** Art.-Nr. 202192, Filmlänge 36 Min., Preis 34,90 Euro  
 ISBN 978-3-939547-33-4 • GTIN 42 6000013 2408

**Teil 2** Art.-Nr. 202202, Filmlänge 34 Min., Preis 34,90 Euro  
 ISBN 978-3-939547-34-1 • GTIN 42 6000013 2415

**Teil 3** Art.-Nr. 202212, Filmlänge 48 Min., Preis 34,90 Euro  
 ISBN 978-3-939547-35-8 • GTIN 42 6000013 2422

**Das SET mit 3 DVDs** kostet 99,00 Euro, Art.-Nr. 202222  
 ISBN 978-3-939547-36-5 • GTIN 42 6000013 2439

**pferdia tv. Thomas Vogel**

Hehrenwiese 8, 27299 Langwedel-Völkersen,  
 Tel. 04232-931033, Internet: [www.pferdia.de](http://www.pferdia.de)



## Mit Respect Zeichen setzen!

Die Manufaktur st-eb, spezialisiert auf die Herstellung hochwertigster Sattelunterlagen, lanciert zum Frühjahr erstmals eine modische Schabracken-Kollektion mit dem Namen „Respect“. Sie richtet sich an all jene, die ein Zeichen setzen wollen für feines, harmonisches Reiten. Die Schabracken sind mit einem gestickten „Officials! Stop Hyperflexion“ Emblem ausgestattet und in 11 Colorits für Dressur-, Vielseitigkeits-, Spring- und Barocksattel verfügbar. Wie gewohnt setzt st-eb dabei auf die Natürlichkeit der Baumwolle und made-in-Germany.

**Erhältlich im Fachhandel für 89 Euro (EVP).**

Mehr Infos und weitere Sattelunterlagen unter [www.st-eb.de](http://www.st-eb.de)

## Stylisch, Chic und individuell...

...so kann man in drei Worten die handgefertigte Kollektion von Rompe Reitkleidung beschreiben. Hose, Weste, Jacke und Schabracke ergeben ein exklusives Outfit für Reiterin und Pferd. Die entworfenen Modelle werden nur in wenigen Sets gefertigt, so dass die Exklusivität bestehen bleibt. Designerin Susanne Rompe hat sich bereits seit mehr als 20 Jahren in den bekanntesten Hotels Deutschlands und Europas mit der Fertigung von Individueller Berufsbeleidung einen Namen gemacht. So war es nur eine Frage der Zeit, bis sich die Designerin auch Ihrem Hobby, der Reiterei, zuwandte und Reitkleidung entwarf. Die Kollektionen sind nun seit etwa drei Jahren mit stetig wachsendem Erfolg auf dem Markt. Neu im Programm sind Abschwitz- und Nierendecken, gefertigt aus hochwertigem Fleece oder Walk, immer passend zum jeweiligen Outfit.



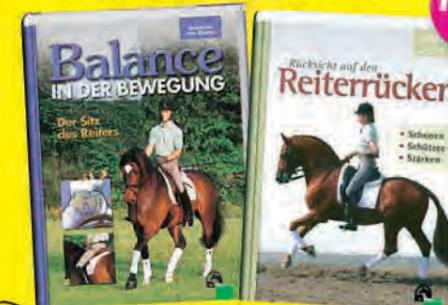
Schabracke 99 Euro

Weste 109 Euro

Abschwitzdecke 119 Euro

**Rompe Design, Gereonstraße 12, 52391 Vettweiß**  
 Tel. 02424-20070, Fax 02424-200710  
[www.rompe.de](http://www.rompe.de)

## Besser Sitzen - Besser Reiten!



**Balance in der Bewegung**, ISBN: 978-3-88542-387-4, 24,80 Euro

**Rücksicht auf den Reiterrücken**, ISBN: 978-3-88542-436-9, ca. 22,80 Euro

Reiten ist die Kunst, die Bewegung von Pferd und Mensch optimal aufeinander abzustimmen. Beide Bücher geben fachlichen und praxisnahen Rat, das komplexe Zusammenspiel zwischen Pferderücken und Reiterrücken sowie den Sitz des Reiters besser zu verstehen, besser zu beherrschen und besser zu unterrichten.

**Besuchen Sie den FNverlag auf der Equitana in Halle 10/11, Stand D12.**

Tägliche Vorführungen der Autorinnen Susanne von Dietze und Isabelle von Neumann-Cosel im „Kleinen Ring“ in Halle 10/11.

**FNverlag, Postfach 110363, 48205 Warendorf**  
 Tel. 02581-6362-154 oder -254 • Fax 02581-6362-212  
[www.fnverlag.de](http://www.fnverlag.de) • E-Mail: [vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de](mailto:vertrieb-fnverlag@fn-dokr.de)

# GESCHENKE ZUM FRÜHJAHR

Entspannt und locker in die Turniersaison...

...geht es mit der neuen Back on Track Turnierschabracke, erhältlich in Dressur- oder Springform. Die kleingesteppte und weich unterlegte Schabracke gibt ihrem Pferd die zusätzliche Back on Track Unterstützung während der Prüfung – und das garantiert dopingfrei! Das eingearbeitete Keramikpulver reflektiert die körpereigene Wärme in Form von Infrarotwellen, was nicht nur die Durchblutung der Rückenpartie fördert, sondern ebenso für eine intensiv gewärmte, lockere und entspannte Muskulatur sorgt. Durch das extrem atmungsaktive Material kommt es auch in der wärmeren Jahreszeit nicht zu vermehrtem Schwitzen oder Hitzestau unter der Schabracke. Erleben Sie ihr Pferd auf allen Turnierplätzen in Bestform mit Back on Track!



Besuchen Sie Linda Weritz auf der Equitana in der Halle 1A im Kompetenzzentrum „pferdegerecht“

Starten Sie eine neue Karriere!

Lieben Sie Pferde? Besitzen Sie Pferdeverstand? Mit einer **Ausbildung zum zertifizierten Pferdeverhaltenstherapeuten** ergreifen Sie die Chance, Ihre Passion zum Beruf zu machen. Lernen Sie Pferde besser verstehen und dieses Wissen weiterzugeben. Die neuen Lehrgänge der Hippologischen Akademie des Institutes für Pferdekommunikationswissenschaft starten im Mai 2009 unter Leitung der Kommunikationswissenschaftlerin und Pferdeverhaltenstherapeutin **Linda Weritz M.A.** Nationale und internationale Größen des Pferdesports bilden Sie zum Pferdeverhaltenstherapeuten und Pferdetrainer aus.

Weitere Informationen unter [www.iipkw.de](http://www.iipkw.de)



Das gesamte Back on Track Sortiment erhalten Sie im gut sortierten Reitsportfachhandel. Infos und Shopfinder unter [www.backontrack.eu](http://www.backontrack.eu)

Highlight im Lagerverkauf

Nach dem großen Erfolg der Auktionsplattform [www.nolando.de](http://www.nolando.de), bietet der Onlineshop [www.Reiterlive.de](http://www.Reiterlive.de) nun in seinem Fachgeschäft in Eschweiler die Madrid Jodhpurhose in braun und schwarz mit DAEWOOD Ganzlederbesatz zu sagenhaften Preisen an: Kindergrößen **19 Euro** Erwachsenengrößen **29 Euro**.

Diese und viele andere Lagerverkaufsartikel, auch zu Sonderkonditionen für Händler und Großverbraucher, finden Sie unter [www.Reitsport-Baur.de](http://www.Reitsport-Baur.de) Hotline: 02403-8098410

Frühlingsgefühle?



Die ersten fünf Anmeldungen, die sich mit dem Code IR3RF anmelden, flirten einen Monat kostenlos als Gold Mitglied (Wert 6,99 Euro).

[www.reiterflirt.eu](http://www.reiterflirt.eu)

inRideBUCHTIPP

## Der Flüsterer des Pferdeflüsterers

In seinem Buch „Pferde, mein Leben“, nimmt **Buck Brannaman** elf Jahre nach dem Kinoerfolg auch zu kritisierten Filmszenen im „Pferdeflüsterer“ Stellung. **VON IRINA LUDEWIG**

In Deutschland boomt die **Pferdeflüstererei**. Ob Pferdeverhaltenstherapeut oder Pferdepsychologe, Verlade-spezialist oder „Problem-pferd“-Trainer – alle wollen helfen.

Die meisten Protagonisten kommen aus Amerika, dem weiten Land der Ranches, Rinder und Reiter. Nahelie-gend, denn Cowboys und Pferde müssen bei der Arbeit eine Einheit sein. Für Strei-tereien und Spirenzchen im Sattel, wie sie so manche Hobby- und Turnier-Reiter tagtäglich in den Reithallen zelebrieren, ist in einer Rin-derherde keine Zeit, könnte in der Wildnis sogar tödlich sein.

In Deutschland begann die „Flüstererei“ vor rund elf Jah-ren mit einem Kinofilm: **Der Pferdeflüsterer** war eine Hollywood-Produktion von und mit **Robert Redford**

nach dem Roman des briti-schen Bestseller-Autors **Ni-chalas Evans**. Eine Love-Story mit Pferden – und allen Zutaten für Kassen-schlagern: Herz, Schmerz, Kitsch, Cowboyromantik.

Redford lernte von Fachleu-ten. Als „Pferdeflüsterer“ verpflichtete er **Buck Bran-naman**, der schon für die Romanvorlage Ratschläge gegeben hatte. Auf seine Empfehlung hin wurden sogar ganze Drehbuch-Se- quenzen umgeschrieben.

Der Franckh-Kosmos Verlag bringt jetzt das erste von fünf Brannaman-Büchern auf den deutschen Markt. In **„Pferde, mein Leben“** (19,95 Euro, ISBN: 978-3-440-11556-5) beschreibt Brannaman seine harte Ju-gend als Show-Lasso-Künst-ler im zarten Alter von sie-ben Jahren und seinen Wer-degang zum Pferdetrainer.

Das Buch behandelt auch ei-ne Filmassage, die weltweit diskutiert wurde. Es ist die Szene, in der die Filmfigur – Tom Booker – Pilgrim nieder-wirft. „Richtig ausge-führt, ist das nicht dra-matisch“, schreibt Brannaman. „Robert Redford wollte sehen, wie das funktioniert. Man holte ein Pferd, das an das Niederwerfen gewöhnt war. Ich band dem Pferd ein Seil um die Vorderbeine und befestigte es mit einem Si-cherheitsknoten am Sattel-horn. Dann trieb ich es ein paar Schritte im Round Pen herum und zog am Sattel-horn. Das Pferd legte sich so-fort hin.“

Redford war unzufrieden und fand das nicht sehr spektakulär: „Ich dachte, es wäre viel mehr Bewegung drin, Widerstand oder wenigstens eine Staubwolke“, so der Star. Aber „die Tech-nik ist nicht brutal“, schreibt

Brannaman.

**Diese Filmszene löste heftige Kontroversen aus.** „Die Menschen dachten, wir hätten das Pferd misshandelt. Aber ein Pferd niederzuwerfen ist eine Technik, die ich von meinen Lehrmeistern ge-lernt habe, und ich wende sie seit Jahren bei Pferden an, die traumatisiert sind. Unter den richtigen Umständen kann diese Technik einem Pferd das Leben retten, weil es schließlich begreift, dass es dem Menschen vertrauen kann“, stellt Brannaman in seinem Buch richtig.

**Buck Brannaman: Mit sieben Jahren schon ein Lasso-künstler im Sattel.**



Fotos Kosmos



Packender Lesestoff



Buck Brannaman  
**Pferde, mein Leben**  
€/D 19,95  
ISBN 978-3-440-11556-5

Nach einer von Gewalt geprägten Kindheit ist es die Arbeit mit Pferden, die Buck hilft seine Wunden zu heilen und eine neue Sicht auf das Leben zu finden. Heute ist er einer der gefragtesten Pferdeflüsterer der USA.



Carolyn Resnick  
**Tochter der Mustangs**  
€/D 19,95  
ISBN 978-3-440-10894-9

Zum Weiterlesen für alle Cowgirls!

[www.kosmos.de/pferde](http://www.kosmos.de/pferde)

KOSMOS



## inRideTIPP

### Geld sparen:

Bis zu 10 Euro weniger zahlen Jugendliche, Schüler und erstmals auch Studenten für Eintrittskarten in der Woche, also nur 8 statt 18 Euro!

### Zeit sparen:

Mit dem neuen e-ticketing-Service Karten zu Hause bestellen, ohne Warten an den Kassen schneller rein.

### Promis treffen:

Der Franckh-Kosmos Verlag (Halle 2, Stand E-27) hat täglich in Halle 2 im St. Georg-Ring Vorführungen von Kosmos-Autoren zwischen 13. und 14 Uhr und in Halle 7 von 15 bis 15.30 Uhr. Dabei: Linda Tellington-Jones, Nathalie Penquitt, Peter Kreinberg und viele mehr.

### Tolle Gewinne:

Bei AL-KO (D 23 in Halle 3) tägliches Gewinnspiel. Hauptpreis: ein Treffen mit Nicole Uphoff-Selke im Olympiastützpunkt Warendorf. Promi-Talk mit Autogrammstunde täglich ab 16.45 Uhr. Auftakt mit Nicole Samstag, 14. März, 16 Uhr.

Weitersagen! Die aktuelle inRide gibt es kostenlos im Equitana-Presseshop.



Zwei Jahre mussten die Fans aus aller Welt

warten, jetzt geht es wieder los: Die Mutter aller Messen für Pferde- und Reitsportfans öffnet vom 14.– 22. März ihre Tore – keiner kommt vorbei.



Equitana Event-Director Christina Uetz.



Fotos Equitana

**D**IE WELTMESSE DES PFERDESPORTS EQUITANA (vom 14. bis 22. März) punktet mal wieder mit Superlativen: Gut 700 Stunden Programm, Wettbewerbe in zehn Disziplinen, mehr als 30 Top Ausbilder und Weltklassereiter und 40 hochkarätige Pferdesportexperten sowie 15 Kongresse und Tagungen gekrönt von fünf Gala-Abenden. 838 Aussteller präsentieren an neun Tagen auf 90.000 Quadratmeter in 17 Messehallen ihre Produkte und rund 40 Pferderassen vom American Miniature Horse über den Edelbluthaflinger bis zum Welsh-Pony. Erwartet werden mehr als 200.000 Besucher. Der Fachbesucheranteil liegt laut Messe bei 25 Prozent. Rund drei Viertel der Besucher sind Pferdebesitzer, 25 Prozent besitzen sogar drei Pferde und mehr.

Highlights des Programms:  
• „Deutschlands größter Hengsthalter“. Die deutschen Landgestüte zeigen gemeinsam ihre Top-Vererber. Sonntag, 15. März.  
• Vielseitigkeitslehrstunde mit Ingrid Klimke, Mittwoch, 18. März, 12.30 Uhr, Halle 6.  
• Dressurseminar mit Rudolf Zeilinger und Stübgen, Montag, 14. März, 16 Uhr, Halle 6.  
• Voltigiersport Masterclass. Der amtierenden Europa- und Vizeweltmeister Kai Vorberg und seine Kölner Mannschaft werden dabei sein, wenn erstmals Profivoltigierer und erfolgreiche deutsche Mannschaften zum Wettbewerb antreten. 15. März, 11.30 Uhr.

### Fachprogramm

• Seminare der Vereinigung XENOPHON mit Karsten Huck, den Dressur-Olympiasiegern Klaus Balkenhol und Christine Stückelberger mit Schwerpunkt Trainingsmethoden bei der Ausbildung junger Pferde und Turniervorbereitung.  
• Kompetenzzentrum „pferdegerecht“ mit Gerd Heuschmann, Jochen Schumacher, Jean Claude Dysli, Peter Kreinberg. Die Themem: Wie finde ich das beste Futter, welcher ist der richtige Sattel, wie trainiere ich mein Pferde auf dem Laufband. Halle 1A (Untergeschoss).

### Starwatching

Die Equitana, vor 35 Jahren von Wolf Kröber „erfunden“, gilt als die internationale Leitmesse der Reitsportbranche. Das Unternehmen, das heute dahinter steht – Reed Exhibitions – organisiert weltweit rund 500 Veranstaltungen. Mit Shoppen und Schnäppchenjagd, Starwatching und Show vergeht ein Messetag im Nu. Von Isabell Werth, Ingrid Klimke, Hinrich Romeike bis zu Klaus Balkenhol werden rund 70 Top-Trainer- und Ausbilder, Weltklassereiter und bekannte Pferdeexperten in der Ruhrmetropole erwartet.

• Viamondo – Die atemberaubenden Show. Bilder und Emotionen aus Licht-, Farb- und Spezialeffekten, untermalt von mitreißender Musik. Beeindruckende Freiheitsdressuren und waghalsige Stunts in der HOP TOP Show. 14., 18., 20. und 21. März ab 20 Uhr, Tickets von 25 bis 150 Euro.

Infos [www.equitana.com](http://www.equitana.com)

# Show, Sport & Shopping

# DER GURU- GUIDE

WER – WIE – WAS: ein Leitfaden der Sitzlehren von **BETTINA HALBACH**.

**W**er „mit dem Luftballon über dem Kopf und zwei Vögelchen in der Hand“ reiten kann, nutzt vielleicht das Wissen der **Ideokinese**. Diese „Übungen mit inneren Bildern“ gehen auf **Mabel Todd** und ihr Buch „The Thinking Body“ zurück. Todd erlitt als Schülerin einen Unfall, der sie bewegungsunfähig machte. Die Ärzte gaben sie auf. Doch sie übte mit dem, was sie noch hatte: ihrer Vorstellungskraft – und heilte sich selbst. **Sally Swift**, Begründerin des Centered Riding, litt an Skoliose (einer Verkrümmung der Wirbelsäule). Auch sie suchte einen körperbezogenen Ansatz, um doch noch reiten zu können und wurde Schülerin von Mabel Todd. **Peggy Cummings** Arbeit lässt sich ebenfalls hier einordnen, denn sie war Schülerin von Sally Swift. Ziel der Ideokinese: ausbalanciert sitzen, locker in den Muskeln sein und erleben, wie auch das Pferd sich loslässt ([www.ideokinesis.com](http://www.ideokinesis.com)).

Das Körpergefühl schulen, den Körper beweglich halten und so dem Pferd entgegenkommen – die Übungen der **Ismakogie** eignen sich auch für Reiter. Diese Haltungs- und Bewegungslehre wurde von der österreichischen Kosmetikerin und Visagistin **Anne Seidel** entwickelt. Sie bildet auch Grundlage der Arbeit von **Eckart Meyners**. Die Übungen sind sanft, einfach zu erlernen und für jedes Alter geeignet ([www.ismakogie-anneseidel.at](http://www.ismakogie-anneseidel.at)).

Im Sattel kompetent reagieren, falsche Bewegungsmuster erkennen und abstellen, sich gut organisieren und das Gleichgewicht auf dem Pferderücken finden – das leistet die **Feldenkrais-Methode** für Reiter. Der Begründer **Moshe Feldenkrais** litt an einer Knieverletzung, die ihn vom Judo abhielt. Doch er ließ sich nicht unterkriegen und entwickelte seine Lehrmethode. Die Übungen sind leicht, sanft und entgegen unseren Gewohnheiten. Feldenkrais findet Eingang in die Arbeiten von Eckart Meyners und **Marie Luise von der Sode** ([www.feldenkrais.de](http://www.feldenkrais.de)).

Die **Alexander-Technik** wurde Reitern vor acht Jahren vom Australier Richard Weiss in Warendorf/DOKR vorgestellt und fand viel Anklang. **Frederick Matthias Alexander** war ein australischer Schauspieler. Ihm versagte beim Rezitieren auf der Bühne immer wieder die Stimme, was das berufliche „Aus“ bedeutet hätte. Die Technik basiert auf der Überzeugung Alexanders, dass der Mensch ein Organismus ist, in dem alle geistigen, seelischen und körperlichen Prozesse untrennbar miteinander verbunden sind. Ihre Bedeutung für Reiter liegt darin, dass durch angeleitete Übungen eine elastische, aufrechte Kopf- und Körperhaltung hergestellt wird. Von hinderlichen Gewohnheiten wird nach und nach losgelassen, es entsteht die Freiheit für eine sinnvolle und bewusste Selbststeuerung ([www.alexander-technik.org](http://www.alexander-technik.org)).

**Kinesiologie** will körperliche Schwachstellen erkennen und gefühlvolles Reiten unterstützen. Die Kinesiologie wurde in den 1960er Jahren von dem US-Chiropraktiker **George Goodheart** entwickelt. Sie zeigt, wie Muskeln getestet und ausbalanciert werden können, um das psychische und elektromagnetische Gleichgewicht eines Menschen wieder herzustellen. Eckart Meyners bedient sich kinesiologische Übungen, die beim Reiten helfen ([www.kinesiologen.de](http://www.kinesiologen.de)).

# BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Anke Recktenwald ist Pferdewirtschaftsmeisterin und hat die Methoden von Alexander bis Tellington-Jones studiert und wendet sie in der Praxis bei ihren Schülern an. Lesen Sie im **inRide**-Interview, wie das funktioniert.

**Ohne Theorie keine Praxis, sagt man. Was kann man von den Alternativen über den Sitz des Reiters lernen?**

Mein schwarzer Araberhengst wurde von mir nach den Richtlinien von Linda Tellington-Jones ausgebildet. Ich habe die empfohlenen Übungen studiert und probiert, was geht. Der Hengst war einfach zu handhaben und es klappte ganz gut. Mit meiner Stute wollte ich zum Anreiten ebenso vorgehen, aber die war komplizierter und geriet schon beim Auflegen einer Decke in Panik. Die Theorie von Linda Tellington-Jones stieß für mich an ihre Grenzen. Ich griff auf die Hilfe eines erfahrenen TT.EA.M-Mitarbeiters zurück und habe dabei den wahren Wert dieser Arbeit schätzen gelernt.

**Sie kennen die Bücher von Sally Swift, Peggy Cummings, Marie-Luise von der Sode und Jonie Bentley. Wer ist Ihr Favorit?**

Ich gebe das ganze Jahr über Kurse zu diesen Themen. Einige Schüler kennen die Bücher, die auch Grundlage meiner Arbeit sind. Sie haben danach geritten, bevor sie zu mir in den Unterricht kamen. Ich merke immer wieder, dass sie das, was sie bei Sally Swift und bei Jonie Bentley gelesen haben, auch häufig in die Praxis umsetzen konnten. Natürlich



Anke Recktenwald leitet das Gestüt Beluga Arabians. Sie unterrichtet in Deutschland, Luxemburg, Frankreich, Österreich, Spanien, Malta.

gibt es immer etwas zu verbessern, aber im allgemeinen berichten die Schüler, dass die Pferde anders gehen, wenn sie nach den Büchern arbeiten.

**Welche Theorien können in der Praxis nur schwer umgesetzt werden?**

Der Haken bei Peggy Cummings: Um sie umzusetzen, braucht man bei vielen Übungen einen Partner. Aber oft sind meine Schüler in ihren Reitställen allein. Ein konkretes Umsetzungsproblem gibt es zum Beispiel bei der Empfehlung von Peggy Cummings zum neutralen Becken. Da benötigt man häufig individuelle Hilfe, weil die Schüler sich sonst weiter in ihren Mustern bewegen oder sich unwohl in der neuen Haltung fühlen.

Ein anderes Beispiel ist die Anleitung zur Atmung. Cummings schreibt, dass man so ausatmen soll, als wolle man eine Kerze ausblasen. Das lockert die Hüftgelenke und die Wirbelsäule. Eine Kerze kann man aber schnell mit kurzem Atemstoß oder mit einem langen Atemstoß ausblasen. Und je nachdem, wie man sie ausbläst, ist die Wirkung auf den Körper und damit auf das Pferd verschieden. Das Ergebnis wird also nur zufällig dem entsprechen, was Peggy Cummings meint.

**Haben Sie einen Tipp zur Atmung auf dem Pferd?**

Man kann auf eine bestimmte Schritt-, Tritt- oder Sprungzahl rhythmisch ein- und wieder ausatmen, zum Beispiel auf vier. Die Atemmuskulatur

ist eng mit der Muskulatur des ganzen Körpers und besonders mit den Hüftmuskeln verbunden. Atme ich auf dem Pferd ruhig weiter, statt zum Beispiel in Schreck- oder Stress-Situationen die Atmung anzuhalten, dann erziele ich bei mir und meinem Pferd mehr Ruhe und Losgelassenheit, der Takt regelt sich besser. Also beim Reiten die Tritte des Pferdes und die eigenen Atemzüge zählen und versuchen, die Zahl der Atemzüge, die man macht, zu bestimmen.

**Klingt einfacher als es ist, wo liegt das Problem?**

Jeder Autor formuliert anders, gibt Informationen auf seine Weise weiter. Ich habe festgestellt, dass die Bücher von Marie Luise von der Sode

Gebindeeinheiten:  
400 kg Big Box,  
450 kg Big Bag,  
15 kg Sackware,  
lose Ware.  
Verpackung:  
Umweltfreundliche  
Papierverpackung  
(kein Plastik).  
Beispiel für den Ver-  
brauch an Einstreu-  
material bei einer  
Boxengröße von  
12 bis 15 Quadrat-  
meter: Grundeinstreu  
90 bis 110 kg, Nach-  
streu nach ca. 10 bis  
14 Tagen 20 kg.



## Neu: Einstreu- Taler aus Weizenstroh

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Tierärzten und Praktikern hat die Entwicklungsabteilung der Höveler Spezialfutterwerke eine neue Einstreualternative aus 100 Prozent sonnengetrocknetem Stroh auf den Markt gebracht. Die Original Höveler Reformtaler werden mit einem patentierten Verfahren hochdruckgepresst. Vor dem Pressvorgang wird das Ausgangsmaterial mit einem speziellen Verfahren zerkleinert und mehrfach entstaubt. Original Höveler Reformtaler sind frei von chemischen Zusätzen und enthalten keine zusätzlichen Bindemittel oder andere Füllstoffe!

**Original Höveler Reformtaler sind 100 Prozent Natur!** Die Vorteile in Kurzübersicht: 100 Prozent

kompostierbar, also keine Probleme mit der Entsorgung • Reformtaler nehmen das fünffache des Eigengewichtes an Feuchtigkeit auf • Durch das besondere Herstellungsverfahren wird die Feuchtigkeit dauerhaft gebunden, die Einstreu verklumpt nicht und bleibt an der Oberfläche trocken • Hohes Wasserbindevermögen, sehr ergiebig

• mehrfach entstaubt • Weizenstroh • Mattenbildung • Geringer Zeitaufwand für die Boxenpflege • Geringe Lagerkosten • Hohe Geruchsbindung, bestes Stallklima!

Weitere Informationen im Internet unter [www.hoeveler.com](http://www.hoeveler.com) oder direkt bei

**Höveler Spezialfutterwerke GmbH & Co. KG**  
Edisonstrasse 3, 41542 Dormagen,  
Tel. 02133-97877-8, Telefax 02133-97877-51

## inRideREPORT

zu Feldenkrais und Reiten von den Schülern, die zu mir kommen und die sie kennen, kaum umgesetzt werden konnten. Es fehlen konkrete Hilfen zur Umsetzung des Geschriebenen. Auch Kollegen, mit denen ich mich ausgetauscht habe, berichten mir das.

**Wie also aus Büchern lernen?**

Die Vorgehensweise ist von Reiter zu Reiter verschieden. Ich gehe so vor, dass ich mir einen Satz oder zwei, drei Bilder merke, von denen ich denke, dass sie mir helfen. Diese nehme ich dann mit aufs Pferd, spreche sie mir manchmal vor wie ein Mantra. Zum Beispiel: Leichte Hände, zentrieren, Schneemann.

**Was ist das nun wieder?**

Schneemann ist ein Bild aus dem Centered Riding, das Reitern zur aufrechten Körperhaltung verhilft. Man darf sich dabei aber nicht zu viel vornehmen. Hilfreich finde ich es auch, wenn ich die Bilder, die ich mir aus einem Buch für das Reiten vornehme, schon zu Hause mental übe, zum Beispiel, während ich auf einem Stuhl sitze.

**Der Stuhl gibt aber keine Rückmeldung darüber, ob der Gebrauch richtig ist.**

Klar. Aber die Pferde. Wenn wir sie lassen, dann sind sie gerne unsere Lehrer. Sie spiegeln uns.

**Woran merkt man, dass ein Pferd auf den Satz oder auf das Bild, das Sie gerade im Kopf haben, reagiert?**

Das Pferd fängt an, die Skala der Ausbildung zu erfüllen. Beginnend bei Takt und Losgelassenheit. Ich sehe, wie es vor mir den Hals fallen lässt, ich höre es abschnauben, ich fühle, wie es sich freier und lockerer bewegt. Später tritt es dann wirklich an den Zügel heran. Ich kann mit meinen Händen die Verbindung vom Maul zur Hinterhand spüren.

Ich kann das Pferd bequem sitzen, weil es beginnt, über den Rücken zu gehen: der Rücken beginnt, sich unter mir zu wölben, er kommt nach oben. Die Beweglichkeit meines Pferdes auf beiden Seiten wird gleich. Die Übergänge sind fließend und doch präzise. All diese Dinge beginnen sich Stufe für Stufe zu entwickeln. Und das sind sichere Zeichen, dass ich auf dem richtigen Weg bin.

**Jeder Reiter kennt das: Man arbeitet nach der Theorie eines bekannten Reiters. Aber die rosa Wolke verschwindet am Horizont. Man kann die guten Vorschläge nicht gebrauchen. Was tun?**

Als Reiter muss man auch bereit sein, die Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen. Die Losgelassenheit sollte bei jedem Reiten der wichtigste Punkt sein. Verliere ich sie, fehlt etwas. Dann suche ich wieder in mir nach dem was vielleicht fehlt: fließende Atmung, neutrales Becken, vorwärtsdenkende Hände, bewegliche Gelenke. Stellt sich die Losgelassenheit wieder her, habe ich meine Antwort.

**Wen sprechen die Bücher von Sally Swift & Co an, Männer oder eher Frauen?**

In meinen Kursen sind überwiegend Frauen. Aber besonders von Männern bekomme ich klare Rückmeldungen. Sie sagen, was sie nicht verstehen oder umsetzen können. Das ist gut.

**Und wie steht es mit den Reitlehrern Ihrer Schüler?**

„Auch wenn sie nie auf die Idee kämen, beispielsweise das Centered Riding selber zu unterrichten, schicken viele ihre Schüler in meine Kurse. Dann haben sie die Sitzkorrekturen schon mal vom Hals und können die Kooperation für sich nutzen, um weiter an der Entwicklung des Pferdes und den Lektionen zu arbeiten.“

BETTINA HALBACH

PERFORMANCE SALES INTERNATIONAL PRESENTS

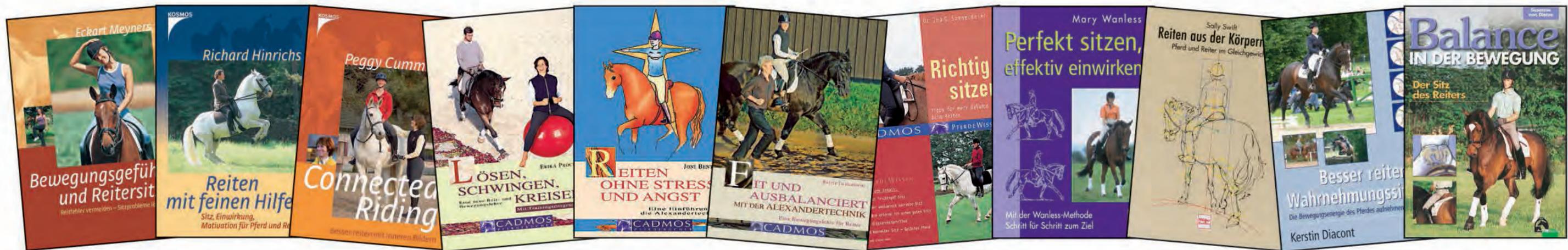
# HORSES & DREAMS meets Italy



# 22.-26.04.'09

## Hof Kasselmann · Hagen a.T.W.

[www.horses-and-dreams.de](http://www.horses-and-dreams.de)



**Eckart Meyners**  
**Bewegungsgefühl und Reiter Sitz**  
 Kosmos ISBN 978-3-440-10101-8  
 Eckart Meyners ist Dozent für Sportpädagogik an der Universität Lüneburg. Sein Buch enthält rund 500 Übungen für ein besseres Körper- und Reitgefühl und für mehr Beweglichkeit im Alltag.  
**InRideBewertung \*\*\*\*\***  
 Eckart Meyners Bücher sind Top-Seller. Zum Herbst will Kosmos ein Buch mit Meyners-Übungen herausbringen, die im Sattel gemacht werden können.  
 Außerdem zum Thema: Das Bewegungsgefühl des Reiters, ISBN 3-440-09487-1  
 Aufwärmprogramm für Reiter, ISBN 978-3-440-11293-9  
 Bewegungsgefühl für Reiter auch als DVD von pferdia-tv, ISBN 978-3-935947-17-4 (www.pferdia.de).

**Richard Hinrichs**  
**Reiten mit feinen Hilfen**  
 Kosmos ISBN 978-3-440-08051-1  
 Richard Hinrichs leitet das Institut für klassische Reiterei Hannover e.V. in Wedemark. Er ist einer der bekanntesten und erfolgreichsten Ausbilder in der klassischen Reiterei. Eine harmonische Einheit mit dem Pferd kann nur durch feine Hilfen erreicht werden. Voraussetzung dafür ist ein genau bestimmbarer, ausba-

lancierter Sitz. Gerade beim Reiten von Lektionen mit höherem Schwierigkeitsgrad darf das Gleichgewicht nicht gestört werden, sondern muss vielmehr zielgerichtet positiv beeinflusst werden.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Buch und DVD ergänzen sich prima. Das eine ohne das andere – dann fehlt was. Beides zusammen macht Spaß.  
 Reiten mit feinen Hilfen gibt es auch als DVD von pferdia-tv, ISBN 978-3-440-11167-3

**Peggy Cummings**  
**Connected Riding**  
 Kosmos ISBN 978-3-440-10282-4  
 Peggy Cummings ist Reitlehrerin in den USA. Vom „gekrümmten Helden“ zum Reiter in Balance – das Connected Riding verhilft dem Reiter zu innerer Beweglichkeit und zu äußerer Geschmeidigkeit, die ihn mit seinem Pferd in intensiven Kontakt bringen. Dies gelingt durch innere Bilder und Übungen anstelle von technischen Reitanweisungen.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Zur Umsetzung der Übungen benötigt man einen Partner. Allein ist es schwierig, mit dem Buch zu arbeiten. Ansonsten hält Peggy Cummings ihr Versprechen und hilft dem Leser, Zugang zum Pferd zu finden. Manche Übungen sind leicht nach-

vollziehbar, einige dagegen unverständlich. Die DVD ist eine prima Ergänzung zu den beiden Büchern.  
 Außerdem zum Thema: Bodenarbeit Connected groundwork  
 Reiten und Bodenarbeit gibt es auch als DVD von pferdia-tv ISBN 978-3-939547-07.

**Erika Prockl**  
**Lösen, Schwingen, Kreisen**  
 Cadmos ISBN 978-3-86127-372-1  
 Erika Prockl ist Studienrätin und unterrichtet Reiten in Österreich. Eine moderne Reit- und Bewegungslehre für ambitionierte Reiter, die ihre Pferde verspannungsfrei, schwingvoll und mit feinen Hilfen über den Sitz reiten möchten.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Das Buch ist die Fortsetzung von „Wenn Erwachsene in den Sattel wollen“. Im ersten Buch werden die Grundlagen der Bewegungslehre für den Sitz des Reiters erklärt. „Lösen, Schwingen, Kreisen“ erläutert die Umsetzung des dort Beschriebenen auf die fortgeschrittenere Dressur. Es ist empfehlenswert, die beiden Bücher der Reihe nach zu lesen. Beide Bände enthalten unter anderem Sitzübungs-vorschläge mit dem großen Gymnastikball. Das Erklärte

ist sehr gut nachvollziehbar und auch in der Praxis umsetzbar.  
 Außerdem zum Thema: Wenn Erwachsene in den Sattel wollen  
 ISBN 3-86127-326-8  
 als Video ISBN 3-86127-604-6

**Joni Bentley**  
**Reiten ohne Stress und Angst**  
 Cadmos ISBN 3-86127337-3  
 Joni Bentley ist Reitlehrerin und Alexander-Lehrerin in England. Sie zeigt, wie der richtige Sitz auf dem Pferd zu erlernen ist und wie sich die Haltung des Reiters auf die Bewegung des Pferdes auswirkt.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Das Buch bietet Sitzübungen und Bilder, mit denen man auch ohne Reitlehrer ein wenig an sich arbeiten kann. Allerdings ist das Üben mit Bildern nicht eigentlich im Sinne der klassischen Alexandertechnik.  
 Außerdem zum Thema: Kavalkade Ratgeber Nr. 5 – Der richtige Sitz  
 ISBN 3861272083

**Walter Tschaikowski**  
**Fit und ausbalanciert mit der Alexandertechnik**  
 Cadmos ISBN 978-3-86127-435-3  
 Walter Tschaikowski ist Ausbilder in der Alexander-Technik. Er lebt in Schleswig-Hol-

stein. Das Buch zeigt, wie man durch Wahrnehmungsschulung und effektives Training seine eigene Beweglichkeit optimieren und zu Losgelassenheit, Balance und Stabilität im Sattel finden kann.  
**InRideBewertung \*\*\***  
 Wer die Alexandertechnik erlernt hat, kann dem Buch von Walter Tschaikowski viel Hilfreiches entnehmen. Mitbringen muss er aber den unbedingten Willen zum Lesen und Mitdenken. Kein Buch für Jedermann.  
 Außerdem zum Thema: Besser Reiten mit der Alexandertechnik ISBN 3-86127-530-9

**Dr. Ina Sommermeier**  
**Richtig sitzen**  
 Cadmos ISBN 978-3-86127-259-5  
 Dr. Ina Sommermeier ist Ärztin, Psychotherapeutin und Reitlehrerin aus Lüneburg: Ihre Meinung: „Oft werden Reiter in eine Form gezwängt, die sie aufgrund von körperlichen Problemen gar nicht bewältigen können. Die Folgen sind Verspannungen bei Reiter und Pferd.“  
**InRideBewertung \*\*\*\*\***  
 Die Autorin geht in diesem Ratgeber mit Hilfe vieler Übungen darauf ein, wie der Reiter seinen individuellen Weg zum Gleichgewicht, zu feineren Hilfen und zu einer besseren Kommunikation mit

dem Pferd finden kann. Ein tolles kleines Buch! Es beschreibt, wie wir individuelle Wege zum besseren Sitz finden können. Die Übungen, die Sommermeier vorgibt, sind leicht verständlich beschrieben und im Sattel sofort umsetzbar.

**Mary Wanless**  
**Perfekt sitzen, effektiv einwirken**  
 Müller-Rüschlikon ISBN 3-275-01 485-4  
 Mary Wanless stammt aus England und ist Reitlehrerin. Sie arbeitet in ganz Europa. In ihrem Buch zerlegt sie die Prinzipien der Reiterei in Häppchen mit einfachen und einleuchtenden Leitlinien, Tests und Übungen.  
**InRideBewertung \*\*\*\*\***  
 Als Verlag muss man auch mal mutig sein. Mary Wanless – das sind Bücher für Reiter/innen, die mehr wissen wollen. Man muss sich reinlesen. Wenn man darüber wegsehen kann, dass manche Sätze auch nach mehrmaligem Lesen unverständlich bleiben und dass manche Texte gestrafft werden müssten, wird man reich belohnt. Man reitet besser.  
 Außerdem zum Thema: Die Wanless-Methode, ISBN 3-275-0166-5  
 Reiten in Vollendung ISBN 978-3-275-01663-1

**Sally Swift**  
**Reiten aus der Körpermitte**  
 Müller-Rüschlikon ISBN 978-3-275-00956-5  
 Sally Swift ist 95 Jahre alt. Die Grand Dame ist Begründerin der Centered Riding-Methode. Sie lebt in den USA und bietet einen anderen Zugang zum Reiten als gewohnt. Ihr Weg führt über das Zentrieren in die Körpermitte und zielt auf eine perfekte körperliche und geistige Übereinstimmung zwischen Pferd und Reiter.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Die Bücher von Sally Swift sind seit über 20 Jahren ein Renner bei Müller-Rüschlikon. Auch das spricht für sie! Vor zwei Jahren wurde Sally Swift in der US-American Hall of Fame des Dressur-sports verewigt. Ein bahnbrechendes Buch und ein „must have“ besonders für Reiter, die gerne ihre Fantasie einsetzen.  
 Außerdem zum Thema: Reiten aus der Körpermitte Band 2. ISBN 978-3-275-01406-4

**Kerstin Diacont**  
**Besser Reiten im Wahrnehmungssitz**  
 Müller-Rüschlikon ISBN 978-3-275-01614-3  
 Kerstin Diacont ist Autorin, Grafikerin, Illustratorin und Fotografin aus Neu-Isenburg. Sie widmet sich der ganzheit-

lichen Ausbildung von Reiter und Pferd. Das Buch bietet zahlreiche Übungen zur Verbesserung des Bewegungsgefühls des Reiters, viele Bilder mit Positiv-/Negativ-Beispielen unterschiedlichster Reiter-Pferd-Paare sowie Grundlagen und Details zum Reiter Sitz für alle Reitweisen.  
**InRideBewertung \*\*\*\***  
 Kerstin Diacont beschäftigt sich ganz intensiv mit dem Reiten und ist auch sehr offen für verschiedene Reitweisen. Für manchen ist das Buch schwerer Stoff und nicht einfach umzusetzen. Aber wenn man sich eingelese- hat, nimmt man auch richtig viel mit.

**Susanne von Dietze**  
**Balance in der Bewegung**  
 FN-Verlag ISBN 978-388542 – 387-4  
 Susanne von Dietze ist Krankengymnastin, Amateurreitlehrerin FN und Turnierrichterin FN und lebt mit ihrer Familie in Israel. Sie analysiert in ihrem Buch Sitz und Einwirkung und deckt die Quellen für zahlreiche Sitzfehler und Schwächen auf.  
**InRideBewertung: \*\*\*\*\***  
 Ein Klassiker der Reitsportliteratur, der dem Leser viele „Aha-so geht das-Erlebnisse“ verschafft.  
 In Planung: Rücksicht auf dem Reiterrücken

Dokumentation Bettina Halbach

# SITZ-HILFEN DER PROFIS



Gut ein Drittel der Bevölkerung leidet unter schmerzempfindlichen Zahnhälsen. Spezielle Zahnpflegeprodukte bringen Schmerzlinderung binnen 21 Tagen.

## Freiliegende Zahnhäse?

Ein Selbsttest schafft endlich Klarheit; das Portal im Internet bietet Tipps für Betroffene.

Immer mehr Menschen haben freiliegende Zahnhäse und schmerzempfindliche Zähne. Mit einem Selbsttest will das Zahnpflegeportal [www.zahngesundheit-aktuell.de](http://www.zahngesundheit-aktuell.de) Internet-Nutzern helfen, den Zustand der eigenen Zähne zu prüfen.

Der Selbsttest umfasst acht Fragen zu Mundhygiene und Zähnen sowie zu den Zahnputz- und Essgewohnheiten (z. B.: „Meiden Sie bestimmte Lebensmittel wie Eis oder kalte Getränke?“, „Knirschen oder pressen Sie Ihre Zähne?“, „Bevorzugen Sie harte Zahnbürsten?“). Wer alle Fragen durch Anklicken beantwortet hat, bekommt sogleich eine Auswertung. „Am wichtigsten ist der Rat des Zahnarztes“, betont Klaus Karp von der elmex Forschung. „Wer nach diesem Selbsttest befürchtet, dass etwas mit seinen Zähnen nicht stimmt, sollte ein Beratungsgespräch mit dem Zahnarzt vereinbaren.“ Der Experte rät Betroffenen, weiche Zahnbürsten und Sensitive-Zahnpasten mit klinisch geprüften Inhaltsstoffen zu verwenden – am besten mit Aminfluorid. Denn viele andere Substanzen haben keinen oder nur einen geringen belegbaren Nutzen.

Den Selbsttest finden Sie im Internet unter: [www.zahngesundheit-aktuell.de/schmerztest](http://www.zahngesundheit-aktuell.de/schmerztest)

## Ein Karat für die Krebshilfe

Jedes Jahr erkranken in Deutschland 436.000 Menschen an Krebs. Jede dritte Familie in Deutschland ist betroffen – so auch die von Weltklassespringreiterin Meredith Michaels-Beerbaum: ihre Schwiegermutter starb an Krebs. Um die Deutsche Krebshilfe zu unterstützen und Aufklärung zu leisten wurde eine einzigartige Aktion ins Leben gerufen: die Versteigerung des „Shutterfly-Diamanten“. Der Diamant, ein mindestens 1,0 Karat großer, weiß/blauer Diamant aus dem Kohlenstoff des Haarkleides von Shutterfly, soll Ende 2009 bei der **Semper Fides Diamonds GmbH** versteigert werden. Der Erlös der Versteigerung kommt voll und ganz der **Deutschen Krebshilfe** zugute. **inRide** ist Medienpartner.



Meredith Michaels-Beerbaum, Shutterfly und Kerstin Becker, die Initiatorin des Charityprojekts für die Deutsche Krebshilfe.

# Diamant der Hoffnung

Schipanski meets Shutterfly – bei den „Munich Indoors“ traf die Krebshilfe-Präsidentin das Weltpferd.

SICHERE ANLAGEFORMEN sind in Zeiten finanzieller Turbulenzen gesucht. An manche aber kommt man nur ganz schwer heran. Zum Beispiel an den „Shutterfly-Diamanten“, einen traumhaft schönen, blau-weißen Stein, gefertigt aus den Schweifhaaren des zur Zeit wohl besten Springpferdes weltweit, eben Shutterfly. Das Schmuckstück ist nicht zum Festpreis zu erwerben, es kann nur ersteigert werden. Die sich über mehrere Monate hinziehende Prozedur begann Anfang Dezember 2008 im Rahmen des Hallenturniers „Munich Indoors“. Selbstverständlich war die Reiterin des Top-Pferdes, **Meredith Michaels-Beerbaum**, persönlich anwesend, als die Auktion zugunsten der

Deutschen Krebshilfe begann. An der Seite der Weltcupführenden: Krebshilfe-Präsidentin **Dagmar Schipanski** (65). Die CDU-Politikerin hatte nicht nur die Interessen ihrer Organisation im Auge, sie ist als Naturwissenschaftlerin von der Produktionsweise des „Shutterfly-Diamanten“ schwer beeindruckt: „Allein den Prozess, Pferdehaare in eine spezielle Art von Juwel zu verwandeln, finde ich faszinierend. Dass ein solcher Veredelungsprozess von organischem Material zu anorganischem heute möglich ist, ist ja Ergebnis intensiver Forschung“, so Schipanski. Ihre einschlägige Kompetenz steht außer Zweifel. Die amtierende Vorsitzende des Thüringischen Landtags ist gelernte Physikerin und promo-



Dagmar Schipanski wünscht Meredith Michaels-Beerbaum Erfolg für die Versteigerung des „Shutterfly-Diamanten“ zugunsten der Deutschen Krebshilfe.

vierte im Fachbereich „Festkörperelektronik“. Nicht ganz so sattelfest ist sie auf dem Gebiet der Reiterei. Aber immerhin, erzählt Schipanski, sei sie nach dem Kriege auf einem Bauernhof in Thüringen bei ihren Großeltern aufgewachsen: „Kühe, Schweine, Pferde und Hühner gehörten zu meinem Alltag. Pferde habe ich wegen ihrer Ausstrahlung immer besonders gemocht. Ich habe sie gepflegt, gefüttert, sie ausgeführt.“ Allerdings seien Pferde in jenen Jahren erst in zweiter Linie dazu da gewesen, die Freizeit zu bereichern oder mit ihnen Sport zu treiben: „Sie haben uns bei der täglichen Arbeit geholfen.“ Dagmar Schipanski ist im Gegensatz zu ihren drei Kindern selbst nie geritten, besucht jedoch gern Turniere. Die Anmut des Sports, die Eleganz von Pferd und Reiter zögen sie an, sagt sie. Der „Shutterfly-Diamant“ hat es ihr auch persönlich angetan: „Schließlich habe ich als Frau natürlich eine besondere Vorliebe für Schmuck“, gesteht die frühere Kandidatin für das Bundespräsidialamt. Und so erfährt Marilyn Monroes Anfang der 60er Jahre hingekiekte These: „Diamonds are the Girls best Friends“ eine späte Bestätigung von hoher, ja beinahe allerhöchster Ebene

WERNER LANGMAACK

[www.zaunbau-berger.de](http://www.zaunbau-berger.de)

**BERGER GmbH**  
Alles rund um's Pferd

**KOPPELZÄUNE**

- Führanlagen • Reitplätze
- Hufschlagüberdachungen

Deventerweg 17 • 48317 Drensteinfurt • Tel./Fax: 0 25 38 / 91 57 95  
mobil: 01 71 / 5 33 68 30 • [info@zaunbau-berger.de](mailto:info@zaunbau-berger.de)

**Landesreitschule Hoya e.V.**

- Ferienlehrgänge
- Dressurlehrgänge
- Trainer C/B/A
- Trainerassistent – Reiten
- Fortbildung Dressur und Springen
- Abzeichenlehrgänge
- Pferdeausbildung und Korrektur

27318 Hoya • ☎ (0 42 51) 23 73 • [www.landesreitschule-hoya.de](http://www.landesreitschule-hoya.de)  
Bitte fordern Sie weitere Informationen an. • [Irs.hoya@t-online.de](mailto:Irs.hoya@t-online.de)

**Fachschule für Osteopathische Pferdetherapie**

**Barbara Welter-Böller**  
Hufenstuhl 7 • 51491 Overath  
Tel.: (0 22 06) 85 83 46  
[info@welter-boeller.de](mailto:info@welter-boeller.de)  
[www.welter-boeller.de](http://www.welter-boeller.de)

Osteopathische Pferdetherapie  
nach Welter-Böller®

**NEU! Hundeosteopathie-Kurse NEU!**

**DRESSURAUSBILDUNG HARTMUT SCHMIDT Kaiserhof**

- Klassische Ausbildung von Pferd und Reiter bis Klasse S
- Pensionspferdehaltung in bestens klimatisiertem Stall in heller, freundlicher und gepflegter Atmosphäre
- Weiden, Winterauslauf, Paddockboxen
- Vermarktung von Dressurpferden bis S

Tel. 02154-810949  
Mobil 0171-7540072  
[www.dressurpferde-schmidt.de](http://www.dressurpferde-schmidt.de)

**KÖLNER PFERDE - AKADEMIE**

**Beurteilung von Pferdehaltungen**  
25. bis 26. April  
Info 0221-4064824  
[www.KoelnerPferdeAkademie.de](http://www.KoelnerPferdeAkademie.de)

**Günstige Pferde- & Hunde- Haftpflichtversicherungen**

Pony / Kleinpferd	€ 31,97	Gnadenbrotpferd ab	€ 18,09
Reitpferd inkl. Fremdreiter	€ 60,10	Hunde	€ 39,87

Pferde-Operationskosten-, Kranken- & Tierleben-Vers. ab 1/12 € 5,85  
**G & P Versicherungsmakler** Tel.: 030 / 34 34 61 61  
Saatwinkler Damm 66, 13627 Berlin [www.GUP-Makler.de](http://www.GUP-Makler.de) Fax: 030 / 34 34 61 66

**Loesdau Reiten-Fahren-Western**  
Die neue Frühjahrs-Sommer-Kollektion wird auch Sie begeistern!  
Loesdau Pferdesporthäuser, Katalog, Internet-Shop  
\* € 0,14/Min. aus dem dt. Festnetz - Mobilfunkpreise können abweichen!

**Claudia Bertram Rechtsanwältin**  
Tätigkeitsschwerpunkt **PFERDE-RECHT**

Von-Ketteler-Str. 1C  
31137 Hildesheim  
Tel. 05121-41977  
Mobil 0177-3300856  
[www.Claudia-Bertram.de](http://www.Claudia-Bertram.de)

**inRide-Inserate**  
Tel. 02058-79773

# inRide MUSTS TERMINE

21. bis 24. Mai

## AUF NACH MÜNCHEN

Die **PFERD INTERNATIONAL** ist Süddeutschlands größte Freiluftveranstaltung rund ums Pferd. Auf der Olympia-Reitanlage in München-Riem feiern die **Exquis World Dressage Masters (WDM)** Premiere. Diese höchstdotierte Dressurserie der Welt macht neben Palm Beach oder Hickstead auch in München Station. Mit den führenden deutschen Dressurstars werden auch zahlreiche internationale Reiter wie Anky van Grunsven an den Start gehen und um das Preisgeld von 100.000 Euro kämpfen. Auch bei den Springreitern geht es um viel Geld: 25.000 Euro kann bei der **ESD-Trophy** der Reiter verdienen, der den Großen Preis und zusätzlich die **Munich Masters** am Donnerstag oder das Gruppenspringen am Samstag gewinnt. Neu ist auch die **Young Master League**, eine Tour für Nachwuchs-Springreiter unter 25 Jahren. Der Sieger aus dieser Tour, die über Freitag, Samstag und Sonntag geht, qualifiziert sich am Sonntag im Preis des **European Youngster Cup** für das Finale der Young Master League in Frankfurt. Auch die Westernstadt wartet in Riem mit einer tollen Neuerung auf: Am Sonntag wird der **Pferd International Remuda Award** ausgetragen, eine Trophäe, die in fünf Disziplinen der Rancharbeit ausgeritten wird. Als Preis winkt ein Buckle (Gürtelschnalle), bei Westernreitern sehr begehrt.

**KARTEN:** Hippo Pferdeveranstaltungen GmbH  
office@hippo-gmbh.de  
Tel. 089-926967455 oder  
www.eintrittskarten.de  
callcenter@tixedia.de  
Tel. 01805-30405566  
14 cent/min aus dem Festnetz  
der Deutschen Telekom

Foto Maximilian Schreiner



Anja Plönzke geht mit Lamborgini an den Start. Die Zuschauer können Dressur vom Feinsten auf der neuen überdachten Tribüne am Dressurstadion der Nürnberger Versicherungsgruppe genießen.

**EXQUIS WORLD DRESSAGE MASTERS**

### Top-Dressurstars in München-Riem

Die WDM-Prüfungen, als CDI\*\*\*\*\* ausgeschrieben, starten am Freitag mit einem Grand Prix (Dotation 10.000 Euro), zu dem nur 20 Reiter aus der internationalen Top-Elite zugelassen werden. Daran qualifizieren sich die besten sechs Reiter für eine Grand Prix Kür am Sonntag, die mit 60.000 Euro dotiert ist. Die restlichen 14 Reiter kämpfen in einem Grand Prix Spezial am Samstag, der in diesem Ausnahmefall auch auf Musik geritten wird, um 30.000 Euro.

24. bis 26. April

## MAGISCHE NORDPFERD

2005 rührte das Pferdetheater „Verlorene Träume“, das Publikum, 2007 sorgte „Das Schwert Excalibur“ für euphorische Momente. In diesem Jahr heißt die Show der **NORDPFERD** in den Holstenhallen Neumünster „Stars – Die magische Reise“. Drehbuchautorin und Regisseurin **Ina Krüger-Oesert** (Foto) hat ein sportlich vielseitiges und hochklassiges Arrangement aus 20 Bildern zusammenzustellen. Ihre musikalisch untermalte Geschichte vereinigt traditionelle und moderne Elemente und wird „zusammengehalten“ durch die Reise eines Zauberlehrlings, der in seinem letzten Ausbildungsabschnitt auf dem Weg zum Magier das Zusammenspiel von Mensch und Pferd kennen- und verstehen lernen soll. Unterstützt wird er dabei von einem gelehrigen, aber nicht immer gehorsamen Pony. Die 80 Pferde und Reiter der Show kommen allesamt aus Norddeutschland.

Fotos Uwe Paesler



Jetzt kommt noch mehr Tempo ins Programm: Westernreiter Roger Rahn und andere Köpfer zeigen live auf der **NORDPFERD** die neue Wettkampfform aus den USA und reiten um Punkte für die WM-Teilnahme!

**Ticket-Hotline**  
der Holstenhallen  
Tel. 04321-9100  
www.nordpferd.de



**KARTEN ZU GEWINNEN**

Für die große **Hippo Star Show** am Samstag, 25. April, verlost **inRide** 5 x 2 Karten im Gesamtwert von 290 Euro. **Stichwort Nordpferd.** Einsendeschluss 10. April 2009.

4. und 11. April



Losgelassene, schwingende Nachwuchspferde, die auf feine Hilfen reagieren versprechen Susanne Miesner und Fabian Scholz am 11. April bei den „**Classical Sales Warendorf**“. In der Kollektion: Rund 20 Dressurpferde und zwei Dressurponys. „Wir wollen mit

unserer Auktion neue Wege gehen und zeigen, dass sich Vermarktung und schonende Ausbildung nicht im Wege stehen sondern positiv beeinflussen können“, so Pferdewirtschaftsmeisterin Susanne Miesner die den Lebensweg jedes Verkaufspferdes

genau kennt. Zur Philosophie passt auch das Seminar am 4. April vor den Classical Sales. Dort erklären Olympiasieger Klaus Balkenhol und Tanzweltmeister Michael Hull in Theorie und Praxis, wie ähnlich Reiten und Tanzen sind. [www.csw-auktion.de](http://www.csw-auktion.de)



29. März

Arbeit mit der Doppellonge; Workshop mit eigenem oder Schulpferd. Preis 110 Euro plus MwSt., aktive Teilnehmer 64,71 Euro plus MwSt. Weiteren Termine auf Anfrage. **Kölner Pferde-Akademie**  
Tel. 0221-4064824  
info@KoelnerPferdeAkademie.de  
[www.KoelnerPferdeAkademie.de](http://www.KoelnerPferdeAkademie.de)

28. und 29. März

Theorie- und Praxisseminar mit Dr. Gerd Heuschmann am 28. und 29. März in der Hippologischen Akademie in Düsseldorf. Anmeldung und Infos [akademie@iipkw.de](mailto:akademie@iipkw.de)  
[www.iipkw.de](http://www.iipkw.de)

**inRide  
MUSTS  
TERMINE**



Spannung pur: In der neuen Dressur-Serie „MEGGLE Champions“ ist auch Olympiasiegerin Isabell Werth am Start. Im „Großen Preis der Bundesrepublik“ beweisen internationale Spring-sportgrößen ihr Können. Im Foto unten Markus Ehning.

25. bis 29. März

## TOP-SPORT IN DORTMUND

In den Westfalenhallen Dortmund feiert die neue und schon jetzt hoch gelobte Serie **MEGGLE Champions** ihre Finale! In der anspruchsvollsten Dressuraufgabe der Welt, dem Grand Prix Special, wird der Sieger gekürt – und 50.000 Euro ausgeschüttet. Dabei dürfen sich die Zuschauer am Samstagmorgen auf Top-Stars wie die Olympiasieger **Isabell Werth** und **Nadine Capellmann**, die Schweizerin **Silvia Iklé** und Nationspreiserin **Ellen Schulten-Baumer** freuen, denn sie alle haben in der vergangenen Saison auf den hochkarätigen Etappen brilliert und werden im Grand Prix, der Qualifikation für den Special, ihr Bestes geben, um beim Highlight im Viereck am Sonntag dabei zu sein. Aber auch das Geschehen im Parcours hält am Samstag Großes bereit. Die Signal Iduna Gruppe präsentiert am Nachmittag das **Championat von Dortmund**, ein internationales Gruppenspringen, das mit 20.000

Euro dotiert ist. Zudem qualifiziert sich der Sieger für das Finale der **Masters League** 2009. Am Abend wird es im Internationalen Springen mit Stechen spannend. Auch hier wird ein mächtiges Preisgeld von 20.000 Euro verteilt – Weltranglistepunkte gibt es oben drauf. Der Sonntag ist die Krönung der Top-Veranstaltung: Erst wird im Grand Prix Special der **MEGGLE Champion** gekürt, anschließend geht es im **Großen Preis der Bundesrepublik Deutschland** um höchste sportliche Ehren und natürlich um das mächtige Preisgeld von 70.000 Euro und um wertvolle Punkte für die Weltrangliste. Zusätzlich lösen die ersten Drei den Fahrschein für das Finale der **Masters League**. Schluss mit Spitzensport ist dann in Dortmund noch lange nicht: Im Finale der **Youngster Tour** wird unter den besten Nachwuchshoffnungen der Gewinner ermittelt.

**KARTEN:**  
Ticket-Pool  
der Westfalen-  
hallen,  
Tel. 01805-  
160516



### KARTEN ZU GEWINNEN

Das Internationale Reitturnier in Dortmund vom 25. bis 29. März zählt zu den Juwelen im Turnierkalender. Möchten Sie beim großen Sport dabei sein? **inRide** verlost 15 x 2 Karten für die Sonntag-Nachmittagsveranstaltung am 29. März. **Stichwort Dortmund.** Einsendeschluss 18. März.

22. bis 26. April

## HORSES & DREAMS

Bella Italia trifft Horses & Dreams auf dem Hof Kasselmann: Das Flair italienischer Lebensart und südländisches Temperament prägen das International Riders-Festival Horses & Dreams in Hagen a.T. W. Nach dem Oman, China und USA setzt nun Italien als Gastland der Horses & Dreams Akzente. Bereits seit Monaten wird an der Umsetzung akribisch gearbei-

tet: Das alte Rom spielt genauso eine Rolle wie Gucci oder Ferrari – italienische Musik und Kunst halten Einzug und sorgen dafür, dass Besucher und Teilnehmer ein tolles Turnier erleben werden. Und es gibt hochkarätigen Sport: Der Hof Kasselmann ist wieder Standort eines internationalen Dressur- und Springturniers auf Drei-Sterne-Niveau.

### STETS PROMINENTE GÄSTE

Tickets für  
Horses & Dreams  
online über  
[www.  
eventim.de](http://www.eventim.de)



Sabine Christiansen und Ullrich Kasselmann.



Strahlend: Isabell Werth gewann 2008 den Dressur Grand Prix im sog. Gartenviereck auf dem Hof Kasselmann.



Monty Roberts und Michael Edward „Mike“ Love (Beach Boys).



Till Demtröder und Toni Hassmann.



Michael Holm und NDR-Moderator Carlo von Tiedemann.

Eines steht jetzt schon fest, der Große Preis von Hagen a.T. W. wird einen neuen Sieger bekommen, denn Titelverteidiger **Otto Becker** (Foto im Kreis) hat am 1. Januar sein

Amt als Bundestrainer der deutschen Springreiter angetreten. Horses & Dreams ist auch in diesem Jahr wieder Gastgeber des Deutschen Berufsreiter-Championats Dressur und des Medien Cups – der Serie für acht bis zehn Jahre alte Dressurpferde. Der Sport-Nachwuchs tritt im RWE Voltigier-Cup und im legendären Reiterwettbewerb der Sparkasse Osnabrück an.

Fotos Fotodesign große Feldhaus, Karl-Heinz Frierer, Thomas Hellmann, Hermann Schönhoff



**2. Ausbildungsjahrgang  
Start Mai 2009  
Jetzt anmelden und bewerben**

Ausbildung zum zertifizierten  
**Pferdekommunikationstrainer**

**Gewaltfrei  
Unabhängig  
Europaweit  
Übergreifend**

Informationen über die Ausbildung erhalten Sie auf der **Equitana 2009, Halle 2, Stand D-53**. Unsere Trainer und Partner stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung. Oder rufen Sie uns einfach an.

**Tel.: +49 160 158 0599**

Deutschland - Dänemark - Portugal  
Griechenland - Holland - USA  
**Horsemen-United International**  
E-mail: [info@horsemen-united.com](mailto:info@horsemen-united.com),  
<http://www.horsemen-united.com>

**inRide – die  
schönen Seiten  
des Reitsports**

**inRide**

**DAS MODERNE  
SCENE&LIFESTYLE-  
MAGAZIN FÜR  
IHRE WERBUNG**

- Sie möchten in **inRide** werben?
- Sie wollen **inRide** vertreiben?
- Informationen:  
**Tel. 02058-79773**

Mediadaten bekommen Sie vom  
ILLU-Medien-Verlag,  
Obschwarzbach 15, 40822 Mettmann,  
Tel. 02058-79773, Fax 02058-79770,  
E-Mail [ILLU-medien@web.de](mailto:ILLU-medien@web.de)

**inRide** steht auch als E-Paper zum  
kostenlosen Download im Internet.  
[www.inRide.de](http://www.inRide.de)

# Geduld ist die Mutter des Erfolges



Nicole Uphoff-Selke mit Riverdance. Die vierfache Goldmedaillen-Gewinnerin schreibt exklusiv für inRide

Im Laufe all der Jahre, die ich im Reitsport bin, habe ich immer wieder verwundert festgestellt, wie viele junge, vor allem talentierte Pferde, so wahnsinnig schnell ausgebildet werden. Da ich auch immer Berittpferde hatte, habe ich dies am eigenen Leib erfahren müssen.

Viele Reiter, Besitzer und Züchter haben nicht die Zeit, die Pferde für ihre Entwicklung brauchen. Junge Pferde müssen schnell ausgebildet werden, da sie dann für viel Geld verkauft werden sollen. Manche erwarten aber auch einfach nur den schnellen Erfolg. Krasse Beispiele gibt es genug: man bekommt einen zweijährigen Hengst von der Weide, dem man in nur zwei Monaten jegliches

Benahmen beizubringen hat und schnell viele Muskeln aufbauen soll, damit er zur Körung angenommen wird. Oder es wird erwartet, dass das total vergurkte siebenjährige Pferd dann bitte, ohne die Basisarbeit zu kennen, ein Jahr später im Grand Prix startet. Wie soll das ohne viel

## VON NICOLE UPHOFF-SELKE

Druck gehen? Die Zeit rennt! Diese Entwicklung finde ich sehr schade. Harmonie und Freude gehen bei einer Hauruck-Ausbildung meist verloren. Viele gute Pferde bleiben auf der Strecke. Die hohe körperliche Belastung in jungen Jahren geht auf die

Knochen, und an die Nerven. Ich habe mit all meinen jungen Pferden immer in Ruhe gearbeitet. Mit vier Jahren wurden sie angeritten und gingen zu einer Materialprüfung, damit sie mal raus kamen. Die Dressurpferdeprüfungen L habe ich mir gespart, weil meine Pferde ja den Wechsel lernen sollten. Sechsjährig sind sie ab und zu Dressurpferde M gestartet und siebenjährig S-Dressuren. Neunjährig waren sie dann bereit für Grand Prix. Mein Ziel war es immer, meinem Pferd Freude an der Arbeit zu erhalten, damit wir dies auch nach außen in den Prüfungen in Form von Ausstrahlung und Losgelassenheit zeigen konnten. Und natürlich, damit sie hoffent-

lich lange hielten und gesund blieben. Rembrandt ging immerhin mit 19 seine dritten olympischen Spiele. Bis auf ein paar Ausnahmen hatte ich viel Glück mit meinen Pferdebesitzern. Sie haben mich in Ruhe arbeiten lassen. Wenn nicht, mussten sie sich einen anderen Ausbilder suchen.

## Der Teufelskreis

Viele Profis aber sind von den Besitzern abhängig, weil es ihr Job ist. Sie müssen oft wider besseren Wissens auf die Wünsche der Pferdebesitzer eingehen. Ein Teufelskreis! Denn das schnelle Geld schadet auf lange Sicht nicht nur den Pferden sondern auch dem Sport. Die schönen, harmonischen Bilder in Prüfungen sind die der Geduldigen.



## LIEBLINGSBRÜCKE

Hordaland, 17.05.08 10:31

Besuchen Sie uns auf der Equitana in Essen Halle 3, Stand D23

### Weiche Knie?

Keine Panik – auch wenn mit kräftigem Seitenwind zu rechnen ist – Sie fahren mit Ihrem Pferdetrailer sicher über jede Brücke. Die AL-KO AKS Sicherheitskupplung dämpft Schlinger- und Nickbewegungen bereits im Ansatz. Der Trailer läuft spurtreu hinter dem Zugfahrzeug.

Mehr über durchdachte Sicherheitstechnik von AL-KO unter: (+49) 8221/97-0 | www.al-ko.de



AL-KO

Anhängerkomponenten  
QUALITY FOR LIFE

## EQuest Sports Collection

Cotton.classic - die klassische Schabracke in sportlichen Farbkombinationen, veredelt mit einem großen Sticker der Sports Collection.

Farblich abgestimmt dazu gibt es die AlphaFleece-Abschwitzdecke mit Sticker im Brustbereich und seitlicher Bestickung.

Das Halfter Dual plus ALU ist mit anthrazitfarbenem Polster passend zu den Beschlägen unterlegt.

Weitere Informationen zu unseren Kollektionen finden Sie im Internet

[www.equest-online.de](http://www.equest-online.de)

**EQuest**  
Equestrian Equipment by Hölscher





**Warum uns die Pferde lieben ...?  
Eine Gute Frage!**



**Höveler**

Dem Pferde das Liebste

[www.hoeveler.com](http://www.hoeveler.com)

